

ISTAT - Institut für angewandte Statistik

Absolventenbefragung 2016

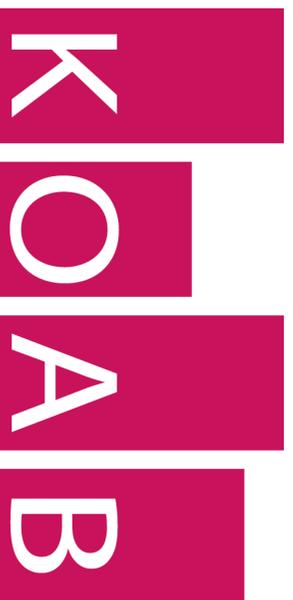
Ergebnisse der Erstbefragung des
Abschlussjahrgangs 2014

Humboldt-Universität zu Berlin

Grundauswertung nach Abschlussart

KOAB-Tabellenband

Nr. 16/berlin_hu/09_00



Bearbeiter

ISTAT - Institut für angewandte Statistik

KOAB

Das Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB) ist ein vom International Centre for Higher Education Research (INCHER-Kassel) koordiniertes Projekt, in dessen Rahmen seit 2009 jährlich etwa 150.000 Hochschulabsolventinnen und Hochschulabsolventen ca. 1,5 Jahre nach Ihrem Studienabschluss zum Studium und zum Berufsweg befragt werden. Eine weitere Befragung derselben Absolventinnen und Absolventen findet etwa vier bis fünf Jahre nach Studienabschluss statt (Panel).
Projektleitung: Dr. Tim Plasa und Prof. Dr. Georg Krücken

Kontakt

ISTAT - Institut für angewandte Statistik

Universitätsplatz 12
34127 Kassel

E-Mail: koab@institut-istat.com

Web

ISTAT: www.institut-istat.com

INCHER-Kassel: www.uni-kassel.de/incher

Weitere Informationen zu den KOAB Absolventenbefragungen
<http://koab.uni-kassel.de>

Die verwendeten Fragebogen sind hier dokumentiert
<http://koab.uni-kassel.de/downloads>

ISTAT - Institut für angewandte Statistik

Absolventenbefragung 2016

Ergebnisse der Erstbefragung des
Abschlussjahrgangs 2014

Humboldt-Universität zu Berlin

Grundauswertung nach Abschlussart

ISTAT - Institut für angewandte Statistik
Universitätsplatz 12
34127 Kassel

Das Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB)

Im Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB) werden in enger Zusammenarbeit zwischen den Hochschulen und dem INCHER-Kassel jährlich etwa 150.000 Absolventinnen und Absolventen von 50 bis 70 Hochschulen zur Teilnahme an Befragungen eingeladen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss stattfinden. Es ist eines der bundesweit größten sozialwissenschaftlichen Forschungsprojekte – insgesamt haben sich mit der Befragung der Absolventinnen und Absolventen des Prüfungsjahrganges 2014 bereits mehr als 300.000 Absolventinnen und Absolventen beteiligt. Die Befragung erfolgt dabei in einem arbeitsteiligen Prozess: Das INCHER-Kassel koordiniert die Befragung, die zusammen mit den Partnerhochschulen durchgeführt wird.

Die Kooperation zwischen INCHER-Kassel und Partnerhochschulen ist im Wesentlichen durch folgende Merkmale charakterisiert:

- Ein *Kernfragebogen* mit gleichen Inhalten für alle Partnerhochschulen sichert die Vergleichbarkeit der Ergebnisse. Hierfür erstellt INCHER-Kassel einen anonymisierten Gesamtdatensatz mit den Daten aller Befragten.
- Die Partnerhochschulen übernehmen den Versand von bis zu vier postalischen Einladungen an die Absolventinnen und Absolventen ihrer Hochschule zur Teilnahme und haben Einfluss auf die Entwicklung eines individuellen Hochschulfragebogens.
- Spezifische Zusatzfragen erlauben den Hochschulen individuelle Analysen zum Berufsverlauf ihrer ehemaligen Studierenden und liefern wichtige Benchmarks für die interne Hochschulentwicklung.
- Umfangreiche Beratungs- und Schulungstätigkeiten der INCHER-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter unterstützen den effizienten Ablauf der Befragung.
- Nach der Befragung erstellt das INCHER-Team umfangreiche tabellarische Auswertungen und gibt Hilfestellung bei der Verwendung der Ergebnisse.
- Zugleich erhalten Hochschulen Hochschuldatensätze mit deren Hilfe sie eigene Auswertungen vornehmen können.

Nach der in diesem Tabellenband dokumentierten Erstbefragung ein bis zwei Jahre nach Studienabschluss finden im Kooperationsprojekt auch Zweitbefragungen (Panel) etwa vier bis fünf Jahre nach Studienabschluss statt, um den weiteren beruflichen Werdegang detailliert nachzuzeichnen.

Ziel der Absolventenstudien ist es unter anderem, einen zentralen Beitrag zur Qualitätsentwicklung der Hochschulausbildung zu leisten (z.B. für die Studiengangsentwicklung und die Akkreditierung). Hier geht es daher insbesondere um die Analyse der Wirkungen von Studienbedingungen und -angeboten auf den weiteren Lebensweg sowie den Berufserfolg der Absolventinnen und Absolventen. Die Diskussion der Ergebnisse mit den Verantwortlichen in den Hochschulen und ihre Berücksichtigung in der Hochschulentwicklung sind ein zentrales Anliegen des Projekts. INCHER-Kassel erstellt aus den Befragungen der einzelnen Hochschulen eine gemeinsame Datendatei, die die Grundlage für vergleichende statistische Analysen bildet.

Bislang wurden die Abschlussjahrgänge 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013 und 2014 jeweils ca. 1,5 Jahre nach dem Studienabschluss in die Studie einbezogen. Außerdem erfolgte im Wintersemester 2015/2016 die Befragung des Abschlussjahrgangs 2011 ca. vier bis fünf Jahre nach dem Studienabschluss (Panel), an der sich 5.000 Absolventinnen und Absolventen beteiligt haben.

Der operative Partner /STAT - Institut für angewandte Statistik

Das Institut für angewandte Statistik (*ISTAT*) versteht sich als ein universitäres Spin-Off mit einer klaren wissenschaftlichen Ausrichtung. Dabei ist das *ISTAT* an der Schnittstelle zwischen statistischer Datenanalyse, sozialwissenschaftlicher Methodik und Programmierung beheimatet. Das *ISTAT* verfügt über einen Mitarbeiterstamm, der sich aus Experten in den Feldern der angewandten Statistik, der Hochschulforschung, der Evaluation und des Qualitätsmanagements zusammensetzt.

Im Bereich der Datenerhebung verfügt das Team des *ISTAT* über weitreichende Erfahrungen hinsichtlich aller gängigen Erhebungsverfahren (CATI, CAPI, Online). Insbesondere im Bereich der Online-Forschung beziehen sich die Erfahrungswerte sowohl auf bundesweite als auch auf internationale Studien. Das Team des *ISTAT* ist mit einer weitgehenden technischen Expertise ausgestattet, sowohl hinsichtlich der Fragebogenprogrammierung mit QTAFL, Dimensions Net, Quantquest oder MR Studio als auch hinsichtlich des Einsatzes von Programmiersprachen wie Python, PHP, Visual Basic und Java. Dieser Reichtum an Kompetenzen ermöglicht es dem Team des *ISTAT* alle Arten der Online-Forschung professionell und auf höchstem Niveau umsetzen zu können.

Hinsichtlich der statistischen Datenanalyse vereint das Team des *ISTAT* Kompetenzen auf den Gebieten der univariaten, bivariaten als auch komplexen multivariaten Datenanalyse. Hier sind vor allem die Stärken im Reporting zu nennen: das *ISTAT* verfügt über ein Höchstmaß an Know-How im Bereich der Tabellenbanderzeugung und der Erstellung individualisierter grafischer Auswertungen. Ein weiteres Feld der Expertise sind die explorative und die klassische inferenzstatistische Datenanalyse. Darüber hinaus ist das Team der *ISTAT* ebenfalls routiniert im Umgang mit modernen Resampling-Methoden oder Techniken des Dataminings.

Das *ISTAT* erforscht die Integration von Datenanalysetechniken mit Methoden der objektorientierten Programmierung unter der Berücksichtigung theoretischer Rahmung. Die Mission des *ISTAT* ist es, die Theoriebildung auf substanzwissenschaftlichen Feldern, wie der Hochschulforschung, der Geographie, der Soziologie, der Psychologie etc. durch die Entwicklung methodisch-technischer Lösungen zu unterstützen und voranzutreiben. Im Vordergrund steht dabei die Überbrückung des Gegensatzes von individueller Auswertung und technischer Automatisierung. Das *ISTAT* entwickelt daher modularisierte Lösungen, die durch hochgradig verfeinerte Algorithmen angesteuert werden.

Die Mission des *ISTAT* verdeutlicht ein interdisziplinäres Vorgehen, was sich auch im Team abbildet, in dem wissenschaftliche Felder wie Physik, Hochschulforschung, Evaluationsforschung, Didaktik, Geographie, Informatik oder Computerlinguistik vertreten sind. Diese Interdisziplinarität ermöglicht es dem *ISTAT* Fort- und Weiterbildungen im Gebiet der sozialwissenschaftlichen Methodik und Statistik anzubieten, die sich in besonderem Maße an den Bedürfnissen unterschiedlicher Zielgruppen orientieren. Auch hier kann das Team des *ISTAT* auf zahlreiche Erfolge zurückblicken.

Als Anbieter von Evaluations- und Beratungsleistungen verfolgt das *ISTAT* einen nutzenfokussierten Ansatz mit hoher Stakeholderorientierung, wie es gerade im Rahmen von Großprojekten und im Miteinander in großen Netzwerken von Vorteil ist.

Absolventenbefragung 2016 (Erstbefragung des Abschlussjahrgangs 2014) im Überblick

Projektname

- Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB): Studienbedingungen und Berufserfolg

Zentrale Themen

- Verbleib nach Studienabschluss;
- Beschäftigungssuche;
- Beschäftigungsbedingungen;
- Berufserfolg;
- Berufliche Tätigkeit und Kompetenzen;
- Retrospektive Bewertung des Studiums;
- Individuelle Studienvoraussetzungen.

Methode

- Schriftliche standardisierte Befragung;
- Umfangreicher Fragebogen mit ca. 500 Variablen und ca. 24 Seiten;
- Onlinefragebogen in deutscher und englischer Sprache (vereinzelt auch Papierfragebogen);
- individuell angepasste Fragebogen für jede Hochschule;
- zumeist Vollerhebungen aller Personen, die im Prüfungsjahr 2014 einen Abschluss erworben haben.

Grundgesamtheit

- Absolventinnen und Absolventen des Prüfungsjahres 2014
(Universitäten: Abschluss im Zeitraum Oktober 2013 bis September 2014;
Fachhochschulen: Abschluss im Zeitraum September 2013 bis August 2014).

Durchführung der Befragung

- Vier Kontakte zumeist per Brief durch die Hochschulen;
- Zeitraum des Versands der Einladungen zur Teilnahme: Oktober 2015 bis Februar 2016;
- Zeitpunkt: ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss;
- Zielpopulation: 138.188 Absolventinnen und Absolventen von 59 Hochschulen mit Studienabschluss im Wintersemester 2013/14 und im Sommersemester 2014;
- Adressqualität: 128.515 gültige Adressen (inklusive Nachrecherche);
- Brutto-Rücklauf: 46.145 (unkorrigiert);
- Antwortquote: 39 % im Durchschnitt der beteiligten Hochschulen.

Erläuterung der Ergebnisdarstellung

Aufbau der Tabellen

Die Tabellen enthalten eine vollständige Dokumentation der Fragen und Antworten des Fragebogens. Die Fußnoten der Tabellen dokumentieren die exakte Formulierung der Fragen und – soweit erforderlich – die Antwortvorgaben (bei Antwortskalen).

Die Antwortvorgaben des Fragebogens werden in den Tabellen in der Regel vollständig und unverändert wiedergegeben.

Prozente

Die Tabellen enthalten in der Regel die *Spaltenprozente*, die den Vergleich der Prozentangaben für die in den Spaltenköpfen genannten Kategorien erlauben.

Beispiel einer Tabelle mit fiktiven Zahlen:

Tabelle 6 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium nach Hochschultyp (Prozent)

	Fachhochschule	Universität	Gesamt
Beruflicher Abschluss vor dem Studium			
Ja	55	16	21
Nein	45	84	79
Gesamt	100	100	100
Anzahl	4.665	27.457	32.122

Frage A4: Haben Sie vor Ihrem Studium einen beruflichen Abschluss erworben?

Interpretation der Tabelle: Von den Befragten mit einem Fachhochschulabschluss haben 55 Prozent bereits vor ihrem Studium eine Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen gegenüber 16 Prozent der Befragten mit einem universitären Abschluss.

Referenzstudium

Kurzform für Absolventinnen und Absolventen des Prüfungsjahres 2014 (Universitäten: Abschluss im Zeitraum Oktober 2013 bis September 2014; Fachhochschulen: September 2013 bis August 2014); zu beachten ist, dass sich manche Fragen auf das gesamte (bisherige) Studium und andere Fragen sich auf ein früheres Studium oder ein weiteres Studium beziehen.

Fallzahlen

Alle Tabellen enthalten Angaben zur Anzahl der Befragten, die die jeweilige Frage beantwortet haben. In den Tabellenbänden sind nur Ergebnisse derjenigen Teilgruppen enthalten, die mindestens 10 Personen umfassen.

Die Fallzahlen der einzelnen Tabellen sind unterschiedlich, weil Befragte nicht jede Frage beantwortet haben (Item non response), manche Fragen für Befragte nicht zutreffend sind (Filterfragen) oder nicht alle Hochschulen die entsprechenden Fragen gestellt haben (optionale Fragen). Um mögliche Fehlinterpretation auf Grund zu geringer Fallzahlen zu vermeiden, werden nur Ergebnisse dargestellt, die auf den Angaben von mindestens 5 Befragten (Prozentierungsbasis) basieren. Ein Schrägstrich in den Tabellen ersetzt dann die Werte.

Im Interesse der besseren Lesbarkeit wurde bei Übersichtstabellen, die Ergebnisse mehrerer Einzelvariablen enthalten (z. B. Mittelwerte bei Fragen mit Itemlisten), nur die maximale Fallzahl angegeben (die maximale Fallzahl gibt die Zahl der Befragten an, die mindestens ein Item beantwortet haben).

Filterfragen

Manche Fragen waren nur zutreffend für bestimmte Gruppen. In den Titeln der Tabellen sind die Gruppen kenntlich gemacht, die die jeweilige Frage beantworten sollten, z. B. "nur Erwerbstätige" oder "nur Befragte, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben".

Kernfragen

Jede Hochschule verwendete einen individuellen Fragebogen, der zum größten Teil die sogenannten Kernfragen enthält, die auch in den Fragebogen der anderen Hochschulen enthalten sind. Dieser Tabellenband enthält alle Ergebnisse der Kernfragen.

Optionale Fragen

Optionale Fragen sind (wie die Kernfragen) im Projekt entwickelte standardisierte Einzelfragen (und Antworten), die allerdings nicht von jeder Hochschule eingesetzt werden. Jede Hochschule entscheidet selbständig, welche der optionalen Fragen in den eigenen Fragebogen aufgenommen werden. Zusätzlich zu den Ergebnissen der Kernfragen wurden in diesen Tabellenband auch die Ergebnisse solcher optionalen Fragen dokumentiert, die im Fragebogen aufgenommen wurden. In der Fußnote der Tabellen sind die optionalen Fragen mit "optionale Frage" gekennzeichnet.

Hochschulspezifische Fragen

Hochschulen können auch Anpassungen des Fragebogens für ihre individuellen Bedürfnisse vornehmen und eigene Fragen entwickeln. Diese hochschulspezifischen Fragen sind in diesem Tabellenband mit dem Hinweis "Hochschulspezifische Frage" gekennzeichnet.

Heimathochschule

In den Tabellen wird der Begriff "Heimathochschule" verwendet, um diejenige Hochschule zu kennzeichnen, an der das Referenzstudium abgeschlossen wurde. In den Fragebogen wurde dieser Begriff nicht verwendet, sondern der Name der Hochschule.

Legende

Abschlussart

B1	Bachelor of Arts (Monobachelor) (n = 53)
B2	Bachelor of Science (Monobachelor) (n = 132)
B3	Bachelor of Arts (Kombinationsbachelor; ohne Lehramt) (n = 116)
B5	Bachelor of Arts (Kombinationsbachelor; mit Lehramtsoption) (n = 50)
M1	Master of Arts (n = 143)
M2	Master of Arts (US) (n = 13)
M3	Master of Education (120 Studienpunkte) (n = 59)
M4	Master of Education (60 Studienpunkte) (n = 32)
M6	Master of Science (n = 95)
S1	Staatsexamen/1. Juristische Prüfung (n = 45)
D1	Diplom (n = 95)
MA	Magister (n = 107)
SON	Sonstiges (n = 19)
Ges	Gesamt (n = 959)

Dokumentation der Tabellen 1 bis 10

Die Tabellen 1 bis 10 erlauben einen Überblick zentraler Ergebnisse der Befragung:

1. Sozio-demografische Charakteristika der Absolventinnen und Absolventen,
2. Studium und Studienverlauf,
3. Auslandserfahrungen,
4. Bewertung der Studienangebote und -bedingungen,
5. Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss,
6. Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung,
7. Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss,
8. Objektive Indikatoren des Berufserfolgs,
9. Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit),
10. Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit.

In den Tabellen 1 bis 10 sind zumeist Ergebnisse von Fragen, die sich im Fragebogen an unterschiedlichen Stellen finden zusammenfassend dargestellt. Im Interesse der Übersichtlichkeit wird in den Tabellen 1 bis 10 darauf verzichtet die einzelnen Fragen und Variablen so zu dokumentieren, wie es sonst in diesem Tabellenband geschieht. Stattdessen findet sich im Folgenden eine vollständige Dokumentation der einzelnen Fragen und Variablen, die in den Tabellen 1 bis 10 verwendet werden. Um einen Vergleich mit den Gesamttabellenbänden zu ermöglichen, sind die gleichen Ergebnisse dargestellt. Falls die entsprechende Frage in den Hochschulfragebogen nicht enthalten ist, wird "-" angezeigt.

Dokumentation der Tabelle 1 : Sozio-demografische Charakteristika der Befragten

A01 Weibliches Geschlecht	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen weiblichen Geschlechts in Prozent
Frage	Was ist Ihr Geschlecht?
A02 Allgemeine Hochschulreife	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen mit allgemeiner Hochschulreife in Prozent
Frage	Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der Aufnahme Ihres Studiums?
A03 Abiturnote (arithmetischer Mittelwert)	
Interpretation	Arithmetischer Mittelwert der Durchschnittsnote des Zeugnisses, das zum Studium berechnete
Frage	Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?
A04 Berufsausbildung vor dem Studium	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben, in Prozent
Frage	Haben Sie vor Ihrem Studium einen beruflichen Abschluss erworben?

A05 Mindestens ein Elternteil mit Hochschulabschluss

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die mindestens ein Elternteil mit Hochschulabschluss haben, in Prozent

Frage Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern?

Anmerkung Zur Hochschulausbildung zählen die Angaben:

Abschluss an einer Fachschule (DDR), Abschluss an einer Fachhoch-/Ingenieurschule, Handelsakademie, Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule, Abschluss an einer Universität, Promotion und Habilitation.

A06 Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, in Prozent

Frage Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? (Mehrfachnennungen möglich)

Antwortoptionen 1 = Die deutsche Staatsangehörigkeit

2 = Eine andere Staatsangehörigkeit

A07 Mindestens ein Elternteil im Ausland geboren

Interpretation Anteil der Absolvent/innen mit mindestens einem im Ausland geborenen Elternteil in Prozent

Frage In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? (Vater/Mutter)

A08 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die ihre Studienberechtigung im Ausland erworben haben, in Prozent

Frage Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?

A09 Mobil zum Studium (Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben)

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die ihre Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben haben, in Prozent

Frage Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?

A10 Alter bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)

Interpretation Arithmetischer Mittelwert des Lebensalters bei Studienabschluss

Frage In welchem Jahr sind Sie geboren?

Anmerkung Das Alter bei Studienabschluss errechnet sich aus der Subtraktion des Geburtsjahres vom Befragungsjahr

A11 Kinder im Haushalt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

- Interpretation Anteil der Absolvent/innen, mit denen 1,5 Jahre nach Studienabschluss Kinder im Haushalt lebten, in Prozent
- Frage Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Dokumentation der Tabelle 2: Studium und Studienverlauf

B01 Fächergruppe

- Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die im Wintersemester 2013/2014 oder im Sommersemester 2014 einen Abschluss in den angegebenen Studienfachrichtungen erworben haben, in Prozent
- Frage In welchem Studienfach/Studiengang haben Sie studiert?
- Anmerkung Die Aggregation der Studienfächer zu Fächergruppen folgt der Systematik des Statistischen Bundesamtes

B02 Examensnote (arithmetischer Mittelwert)

- Interpretation Arithmetischer Mittelwert der Examensnoten des im Wintersemester 2013/2014 oder im Sommersemester 2014 abgeschlossenen Studiums
- Frage Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht?

B03 Studiendauer (Fachsemester; arithmetischer Mittelwert)

- Interpretation Arithmetischer Mittelwert der Fachsemester des im Wintersemester 2013/2014 oder im Sommersemester 2014 abgeschlossenen Studiums
- Frage Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in diesem Studiengang studiert (ohne Urlaubssemester, einschließlich Semester im selben Fach an einer anderen Hochschule im In- und Ausland)?
- Anmerkung Angaben von 50 Semestern oder mehr wurden als unplausibel von der Analyse ausgeschlossen

B04 Studienabschluss in der Regelstudienzeit

- Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die ihr Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen haben, in Prozent
- Frage Haben Sie Ihr Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen?

B05 Praktikum im Studium

- Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums mindestens ein Praktikum absolviert haben, in Prozent
- Frage Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? (Mehrfachnennungen möglich)

Dokumentation der Tabelle 3: Auslandsverfahren

C01 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)

- Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die ihre Studienberechtigung nicht in Deutschland erworben haben, in Prozent
- Frage Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?

C02 Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, in Prozent

Frage Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? (Mehrfachnennungen möglich)

Antwortoptionen 1 = Die deutsche Staatsangehörigkeit
2 = Eine andere Staatsangehörigkeit

C03 Auslandssemester während des Studiums

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland studiert haben, in Prozent

Frage Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht? Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? (Mehrfachnennungen möglich)

Anmerkung Antwort "Auslandssemester"

C04 Praktikum im Ausland während des Studiums

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums ein Praktikum im Ausland absolviert haben, in Prozent

Frage Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht? Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? (Mehrfachnennungen möglich)

Anmerkung Antworten "Pflichtpraktikum" und "Freiwilliges Praktikum"

C05 Auslandsfahrten während des Studiums insgesamt

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben, in Prozent

Frage Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht?

C06 Auslandssemester während des Studiums oder danach

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums oder danach mindestens ein Auslandssemester absolviert haben, in Prozent

Frage a) Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er?

b) Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende...? (Mehrfachnennungen möglich)

Anmerkung Antworten a) "Auslandssemester" oder b) "... außerhalb Deutschlands studiert"

C07 Praktikum im Ausland während des Studiums oder danach

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums oder danach ein Praktikum im Ausland absolviert haben, in Prozent

Frage a) Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er?

b) Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende...? (Mehrfachnennungen möglich)

Anmerkung Antworten a) "Pflichtpraktikum", "Freiwilliges Praktikum", oder b) "... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert"

C08 Auslandsfahrten insgesamt (während des Studiums oder danach)

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums oder danach eine Zeit im Ausland verbracht haben, in Prozent

Frage a) Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht?

oder b) Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende? "... außerhalb Deutschlands studiert" oder "... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert"?

Dokumentation der Tabelle 4: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen

Die im Fragebogen abgefragten Items zu den Studienangeboten und -bedingungen (Teil D) und den Kompetenzen der Absolventen (Teil E) wurden für die zusammenfassende Darstellung zu additiven Indizes zusammengefasst. Diese Indizes wurden auf Grundlage explorativer Faktorenanalysen gebildet, welche für den Gesamtdatensatz des Prüfungsjahrgangs 2010 durchgeführt wurden. Als Extraktionsmethode wurde dabei die Hauptkomponentenanalyse gewählt. Die Analyse erfolgte entsprechend des Kaiser-Kriteriums und wurde anhand der Varimax-Einstellung rotiert. Fehlende Werte wurden paarweise ausgeschlossen. Die Indexbildung erfolgte nur, wenn Angaben eines Befragten zu mindestens zwei Items vorlagen.

D01 Gute Ausstattung

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Ausstattung in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus zwei Items; Cronbachs Alpha = 0,68
Frage	Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.) (0,77) • Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Onlinere Ressourcen) (0,75)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D02 Gute Studienorganisation

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Studienorganisation in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,77
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen (0,75) • Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen (0,71) • System und Organisation von Prüfungen (0,68) • Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen) (0,68) • Aufbau und Struktur des Studiums (0,53)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D03 Gute Lehrinhalte

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die die Lehrinhalte in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent

Erläuterung Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,75

Frage Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?

- Items
(in Klammern die standardisierten Faktorladungen)
- Fachliche Qualität der Lehre (0,70)
 - Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten (0,68)
 - Forschungsbezug von Lehre und Lernen (0,60)
 - Aktualität der vermittelten Methoden (0,47)
 - Didaktische Qualität der Lehre (0,44)

Antwortoptionen Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"

Anmerkung Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D04 Gute Betreuung/Beratung durch Lehrende

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die die Betreuung/Beratung durch Lehrende in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent

Erläuterung Additiver Index aus drei Items; Cronbachs Alpha = 0,80

Frage Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?

- Items
(in Klammern die standardisierten Faktorladungen)
- Kontakte zu Lehrenden (0,76)
 - Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende (0,72)
 - Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä. (0,63)

Antwortoptionen Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"

Anmerkung Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D05 Gute Methodenvermittlung

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die die Methodenvermittlung in ihrem Fach als gut bewerten, in Prozent

Erläuterung Additiver Index aus drei Items; Cronbachs Alpha = 0,71

Frage Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?

- Items
(in Klammern die standardisierten Faktorladungen)
- Verfassen von wissenschaftlichen Texten (0,81)
 - Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen (0,71)
 - Training von mündlicher Präsentation (0,65)

Antwortoptionen Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"

Anmerkung Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D06 Gute Praxisorientierung

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Praxisorientierung in ihrem Fach als gut bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus sieben Items; Cronbachs Alpha = 0,86
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Praxisbezogene Lehrinhalte (0,80) • Verknüpfung von Theorie und Praxis (0,72) • Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen (0,69) • Lehrende aus der Praxis (0,68) • Vorbereitung auf den Beruf (0,66) • Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium (0,59) • Pflichtpraktika/Praxissemester (0,47)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D07 Gute Career-Aktivitäten

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Career-Aktivitäten in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,81
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? und Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung bei der Stellensuche (0,70) • Angebot berufsorientierender Veranstaltungen (0,66) • Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze (0,66) • Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach (0,64) • Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach (0,51)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D08 Gute Fremdsprachenvermittlung

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Fremdsprachenvermittlung in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus zwei Items; Cronbachs Alpha = 0,83
Frage	Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation (0,78) • Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur (0,72)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D09 Hohe Zufriedenheit mit dem Studium

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die mit ihrem Studium zufrieden sind, in Prozent
Erläuterung	Einzelvariable
Frage	Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium insgesamt?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr zufrieden" bis 5 = "Sehr unzufrieden"
Anmerkung	Als "hohe Zufriedenheit" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

Dokumentation der Tabelle 5: Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

E01 Hohe instrumentelle Kompetenzen bei Studienabschluss

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über instrumentelle Kompetenzen verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus neun Items; SRMR = 0,0304; RMSEA = 0,061
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none">• Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen (0,65)• Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen (0,77)• Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen (0,77)• Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen (0,70)• Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln (0,76)• Fähigkeit, zu planen und zu organisieren (0,64)• Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken (0,82)• Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken (0,76)• Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren (0,46)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala. Die Items eins bis drei bilden den kognitiven Bereich ab, die Items vier bis sechs den methodologischen, die Items sieben bis neun den linguistischen.

E02 Hohe interpersonelle Kompetenzen bei Studienabschluss

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über interpersonelle Kompetenzen verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; SRMR = 0,0071; RMSEA = 0,011
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none">• Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren (0,69)• Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen (0,79)• Fähigkeit, konstruktive Kritik zu üben (0,81)• Fähigkeit, im Team zu arbeiten (0,51)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E03 Hohe systemische Kompetenzen bei Studienabschluss

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über systemische Kompetenzen verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; SRMR = 0,0206; RMSEA = 0,054
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden (0,58) • Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen (0,69) • Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln (0,69) • Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten (0,59)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E04 Hohe Anforderungen an instrumentellen Kompetenzen

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße instrumentelle Kompetenzen gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus neun Items; SRMR = 0,0325; RMSEA = 0,059
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen (0,63) • Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen (0,79) • Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen (0,78) • Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen (0,72) • Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln (0,74) • Fähigkeit, zu planen und zu organisieren (0,65) • Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken (0,80) • Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken (0,77) • Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren (0,45)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E05 Hohe Anforderungen an interpersonelle Kompetenzen

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße Fachkompetenzen gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; SRMR = 0,0068; RMSEA = 0,010
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren (0,70) • Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen (0,77) • Fähigkeit, konstruktive Kritik zu üben (0,79) • Fähigkeit, im Team zu arbeiten (0,50)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E06 Hohe Anforderungen an systemischen Kompetenzen

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße Sozialkompetenzen gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; SRMR = 0,0195; RMSEA = 0,055
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none">• Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden (0,56)• Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen (0,68)• Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln (0,67)• Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten (0,60)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

Dokumentation der Tabelle 6: Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung

F01 Eine Beschäftigung gesucht

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die versucht haben, eine Beschäftigung nach Studienabschluss zu finden, in Prozent
Frage	Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Als Beschäftigungssuche wurde die Angabe von mindestens einer Suchmethode gezählt.

F02 Dauer der Beschäftigungssuche für die erste Stelle

Interpretation	Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Dauer der Beschäftigungssuche in Monaten; die Beschäftigungssuche kann schon vor dem Studienabschluss beginnen oder erst einige Zeit nach dem Abschluss.
Frage	Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Falls Sie noch keine Beschäftigung gefunden haben: Wie viele Monate dauert Ihre Suche bisher an? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d. h. vorübergehende, studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen

F03 Dauer vom Studiende bis zur Aufnahme der ersten Stelle

Interpretation	Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Dauer von Studienabschluss bis Beginn der ersten Beschäftigung in Monaten
Erläuterung	Die Dauer von Studienende bis Aufnahme der ersten Stelle errechnet sich durch Subtraktion des Zeitpunkts des Studienendes vom Zeitpunkt der Aufnahme der ersten Beschäftigung
Frage	Wann haben Sie Ihr Studium abgeschlossen? Wann haben sie die Beschäftigung aufgenommen, die Sie nach Studienabschluss zuerst ausgeübt haben?

F04 Anzahl der Bewerbungen

Interpretation Gruppierete Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Anzahl der Bewerbungen

Frage Mit wie vielen Arbeitgeberern haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o. Ä.)?

Dokumentation der Tabelle 7: Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

G01 Erwerbsstatus

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss sich in einem der genannten Situationen befinden, in Prozent

Frage Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? (Mehrfachnennungen möglich)

Anmerkung Es wurden auch Angaben im Fragebogen zur beruflichen Stellung und zum Einkommen berücksichtigt. Zur Gewinnung der Typologie wurden bei Mehrfachnennungen nur Angaben zur Erwerbstätig oder Ausbildung berücksichtigt.

G02 Erwerbsstatus/Tätigkeit (Mehrfachnennungen)

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss sich in einem der genannten Situationen befinden, in Prozent

Frage Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? (Mehrfachnennungen möglich)

Anmerkung Im Unterschied zu G01 sind hier die Mehrfachnennungen enthalten.

Dokumentation der Tabelle 8: Objektive Indikatoren des Berufserfolgs

H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr)

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss Vollzeit beschäftigt sind, in Prozent

Frage Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? /Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)

Anmerkung Als "Vollzeit beschäftigt" zählen Angaben von mindestens 35 Stunden

H02 Unbefristet beschäftigt

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss unbefristet beschäftigt sind, in Prozent

Frage Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt?

H03 Bruttomonatseinkommen der Vollzeitbeschäftigten (arithmetischer Mittelwert)

Interpretation Arithmetischer Mittelwert des monatlichen Brutto-Einkommens der Vollzeitbeschäftigten Absolventinnen und Absolventen

Frage Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Brutto-Einkommen (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden)?

Erläuterung Die Werte der metrischen Variable errechnen sich aus den Klassenmitten der gegebenen Antwortoptionen

H04 Leitungsposition (Vorgesetztenfunktion)

Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss eine direkte oder indirekte Vorgesetztenfunktion haben, in Prozent

Frage Haben Sie eine direkte oder indirekte Vorgesetztenfunktion?

Dokumentation der Tabelle 9: Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit)

I01 Hohe Qualifikationsverwendung

- Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die ihre im Studium erworbenen Qualifikationen in hohem Maße in ihren beruflichen Aufgaben verwenden, in Prozent
- Frage Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen?
- Antwortoptionen Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
- Anmerkung Als "in hohem Maße" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

I02 Studentenfachnahe berufliche Aufgaben

- Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die ihre derzeitigen beruflichen Aufgaben als studienfachnah charakterisieren, in Prozent
- Frage Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren? (Bitte nur eine Angabe)
- Anmerkung Als "studienfachnah" zählen hier die Antwortoptionen:
"Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben",
"Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können"

I03 Niveauadäquate Beschäftigung

- Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die ihre derzeitige Beschäftigung als ihrem Abschlussniveau adäquat charakterisieren, in Prozent
- Frage Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet? (Bitte nur eine Angabe)
- Anmerkung Als "niveauadäquat" zählen hier die Antwortoptionen:
"Ein höheres Hochschul-Abschlussniveau";
"Mein Hochschul-Abschlussniveau"

I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung

- Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die ihre berufliche Situation 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße für ihre Ausbildung angemessen halten, in Prozent
- Frage Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen?
- Antwortoptionen Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
- Anmerkung Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

J05 Hohe Berufszufriedenheit

- Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die mit ihrer beruflichen Situation 1,5 Jahre nach Studienabschluss insgesamt zufrieden sind, in Prozent
- Frage Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden?
- Antwortoptionen Antwortskala von 1 = "Sehr zufrieden" bis 5 = "Sehr unzufrieden"
- Anmerkung Als "zufrieden" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

Dokumentation der Tabelle 10: Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit

J01 Beschäftigung im Großunternehmen/einer großen Organisation (mehr als 1000 Beschäftigte)

- Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem Großunternehmen/einer großen Organisation beschäftigt sind, in Prozent
- Frage Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation insgesamt und – falls mehrere Standorte – an Ihrem Standort?
- Anmerkung Als "Großunternehmen/große Organisation" zählt hier der Wert "1000 und mehr Beschäftigte"

J02 Internationale Ausrichtung des Unternehmens/der Organisation

- Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem Unternehmen/einer Organisation mit internationaler Ausrichtung beschäftigt sind, in Prozent
- Frage In welchem räumlichen Wirkungsbereich ist Ihr Unternehmen/Ihre Firma bzw. Ihre Organisation tätig?
- Anmerkung Als internationale Ausrichtung des Unternehmens/der Organisation zählt hier die Antwort "International"

J03 Ökonomischer Sektor

- Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten ökonomischen Sektoren tätig sind, in Prozent
- Frage In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig?

J04 Wirtschaftsbereich

- Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten Wirtschaftsbereiche tätig sind, in Prozent
- Frage In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig?
- Anmerkung Bei den genannten Wirtschaftsbereichen handelt es sich um Aggregate aus den Angaben der Befragten

J05 Tätigkeitsbereich

- Interpretation Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten Tätigkeitsbereiche beschäftigt sind, in Prozent
- Frage Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit?
- Anmerkung Bei den genannten Tätigkeitsbereichen handelt es sich um Aggregate aus den Angaben der Befragten

A1. Ausgewählte Ergebnisse

Tabelle 1 Sozio-demografische Charakteristika der Befragten nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
A01 Weibliches Geschlecht	64	42	71	70	71	77	49	75	48	51	47	66	79	60
A02 Allgemeine Hochschulreife	96	98	92	96	89	69	98	97	89	98	96	90	89	93
A03 Abiturnote (arithmetischer Mittelwert)	2,1	1,9	1,9	2,0	2,0	1,9	2,2	2,2	2,0	1,8	2,0	2,3	2,0	2,0
A04 Berufsausbildung vor dem Studium	17	16	23	16	12	31	29	22	15	9	12	25	47	18
A05 Mindestens ein Elternteil mit Hochschulabschluss	79	70	63	94	69	60	84	56	75	89	80	69	71	73
A06 Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)	5	13	3	6	9	20	0	0	10	0	0	2	29	6
A07 Mindestens ein Elternteil im Ausland geboren	17	28	14	13	26	40	6	22	12	5	10	7	43	17
A08 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)	4	8	11	6	13	23	2	3	13	4	2	7	16	8
A09 Mobil zum Studium (Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben)	61	61	61	56	72	85	46	48	72	71	60	61	72	63
A10 Alter bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)	26,6	25,8	28,0	25,0	28,6	41,4	30,0	27,9	27,3	26,4	30,1	35,2	27,7	28,8
A11 Kinder im Haushalt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss	11	2	11	6	14	40	26	33	24	0	26	33	14	17
Anzahl	53	132	116	50	143	13	59	32	95	45	95	107	19	959

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 2 Studium und Studienverlauf nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
B01 Fächergruppe														
Sprach- und Kulturwissenschaften	58	11	78	68	73	100	54	94	4	0	39	87	16	51
Sport	6	0	2	22	1	0	12	0	0	0	6	0	0	3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	30	26	0	0	15	0	17	0	31	100	6	3	37	18
Mathematik, Naturwissenschaften	6	43	1	10	6	0	15	6	36	0	48	0	42	18
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	0	20	0	0	0	0	2	0	29	0	0	0	5	6
Kunst, Kunstwissenschaft	0	0	19	0	6	0	0	0	0	0	0	10	0	4
B02 Examensnote (arithmetischer Mittelwert)	1,7	2,1	1,7	1,9	1,4	2,1	1,7	1,6	1,7	2,7	1,9	1,8	2,3	1,8
B03 Studiendauer (Fachsemester; arithmetischer Mittelwert)	6,1	7,5	7,8	6,9	7,6	8,1	9,2	9,1	6,9	11,0	14,9	18,4	6,4	9,6
B04 Studienabschluss in der Regelstudienzeit	47	43	31	37	23	100	47	21	22	72	1	1	58	29
Anzahl	53	132	116	50	143	13	59	32	95	45	95	107	19	959

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 3 Auslandserfahrungen nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
C01 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)	4	8	11	6	13	23	2	3	13	4	2	7	16	8
C02 Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)	5	13	3	6	9	20	0	0	10	0	0	2	29	6
C03 Auslandssemester während des Studiums	41	19	32	22	25	0	17	11	24	41	21	22	11	24
C04 Praktikum im Ausland während des Studiums	18	4	7	4	11	0	8	4	7	10	4	13	16	8
C05 Auslandserfahrungen während des Studiums insgesamt	55	26	36	26	42	0	28	10	37	44	31	41	42	35
C06 Auslandssemester während des Studiums oder danach	41	19	32	22	28	0	17	11	27	41	22	23	11	25
C07 Praktikum im Ausland während des Studiums oder danach	18	4	7	4	16	11	9	4	10	12	4	16	16	10
C08 Auslandserfahrungen insgesamt (während des Studiums oder danach)	55	26	36	26	46	11	30	10	40	47	32	42	42	37
Anzahl	53	132	116	50	143	13	59	32	95	45	95	107	19	959

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 4 **Bewertungen der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = 'sehr gut' bis 5 = 'sehr schlecht')**

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
D01 Gute Ausstattung	64	64	55	65	45	78	55	65	61	50	75	47	53	58
D02 Gute Studienorganisation	59	56	66	41	63	78	46	48	68	49	49	55	58	57
D03 Gute Lehrinhalte	49	44	52	26	56	22	37	52	56	28	56	59	42	49
D04 Gute Betreuung/Beratung durch Lehrenden	53	40	55	42	53	50	48	59	51	21	43	48	76	48
D05 Gute Methodenvermittlung	45	26	58	35	56	0	27	41	47	8	43	41	42	41
D06 Gute Praxisorientierung	16	19	22	20	13	67	24	42	19	18	17	12	26	19
D07 Gute Career-Aktivitäten	16	10	13	7	7	11	12	24	8	0	5	2	21	9
D08 Gute Fremdsprachenvermittlung	24	21	20	17	24	13	12	0	48	20	19	18	18	22
D09 Hohe Zufriedenheit mit dem Studium	51	57	66	49	57	78	58	60	71	76	59	56	47	60
Anzahl	51	125	111	47	132	9	52	27	92	41	90	99	19	895

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 5 Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = 'in sehr hohem Maße' bis 5 = 'gar nicht')

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
E01 Hohe Instrumentelle Kompetenzen bei Studienabschluss	/	/	/	/	96	100	100	83	88	89	88	86	100	91
E04 Hohe Anforderungen an instrumentellen Kompetenzen	80	78	67	87	88	100	79	89	94	75	93	85	80	85
E02 Hohe Interpersonelle Kompetenzen bei Studienabschluss	/	/	/	/	74	78	77	83	69	74	69	71	100	73
E05 Hohe Anforderungen an interpersonelle Kompetenzen	60	60	50	78	64	56	62	83	66	25	73	65	70	64
E03 Hohe Systemische Kompetenzen bei Studienabschluss	/	/	/	/	76	100	74	61	76	71	78	77	86	76
E06 Hohe Anforderungen an Systemische Kompetenzen	70	76	63	83	79	100	76	83	85	50	81	85	100	78
Anzahl	30	45	52	23	131	9	47	24	88	38	86	96	13	682

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 6 Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
F01 Eine Beschäftigung gesucht	80	66	61	62	93	50	92	96	92	92	87	78	71	80
F02 Dauer der Beschäftigungssuche für die erste Stelle														
Weniger als 1 Monat	13	20	11	38	11	/	28	38	13	29	22	14	0	18
1 bis 3 Monate	53	54	58	63	39	/	50	38	52	57	36	22	44	44
4 bis 6 Monate	20	18	13	0	25	/	18	19	21	11	19	15	33	19
7 bis 12 Monate	13	6	11	0	16	/	3	5	7	4	13	14	11	10
Mehr als 12 Monate	0	2	8	0	9	/	3	0	7	0	10	35	11	9

Mittelwerte und Standardabweichung (in Monaten)

Arithmetischer Mittelwert	3,4	2,9	4,8	1,1	5,0	/	2,6	2,0	4,0	1,7	5,0	9,8	7,3	4,6
Standardabweichung	3,8	3,4	5,9	1,1	4,9	/	3,8	2,7	4,9	2,1	6,3	9,0	11,0	5,9
Median	2,0	1,0	3,0	1,0	3,5	/	1,0	1,0	3,0	1,0	3,0	6,0	4,0	2,5

F03 Dauer vom Studienende bis zur Aufnahme der ersten Stelle

Direkt nach Studienabschluss (0 Monate)	34	25	44	52	35	56	20	9	33	19	41	45	45	36
1 bis 3 Monate	17	23	8	0	29	22	9	23	25	38	22	12	18	19
4 bis 6 Monate	3	10	3	4	7	11	43	27	25	10	9	11	9	13
7 bis 12 Monate	10	13	13	4	14	11	14	0	10	24	15	10	9	12
Mehr als 12 Monate	34	29	31	41	15	0	14	41	6	10	13	22	18	20

Mittelwerte und Standardabweichung (in Monaten)

Arithmetischer Mittelwert	8,1	7,6	7,4	8,9	4,8	2,1	6,5	10,5	3,5	4,9	4,2	6,0	4,7	5,9
Standardabweichung	9,2	8,0	8,3	10,5	6,6	4,0	6,5	9,6	4,5	5,2	6,0	7,7	7,9	7,4
Median	2,0	5,0	3,0	0,0	1,0	0,0	5,0	5,0	2,0	3,0	1,0	2,0	1,0	2,0
Anzahl	45	109	105	42	132	8	50	25	90	39	86	96	17	844

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 7 Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
G01 Erwerbsstatus														
Ausschließlich erwerbstätig (ohne Ausbildung)	47	27	28	18	60	100	14	35	57	5	53	65	38	43
Erwerbstätig und zugleich Ausbildung (berufliche Ausbildung, Studium/Promotion)	34	28	41	62	20	0	82	65	17	92	27	14	44	35
Ausschließlich Ausbildung (berufliche Ausbildung, Studium/Promotion)	15	36	29	21	14	0	0	0	18	3	15	9	19	18
Weder erwerbstätig noch in Ausbildung	4	8	2	0	5	0	4	0	8	0	5	13	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	47	110	106	39	132	9	50	23	88	39	85	96	16	840

G02 Erwerbsstatus/Tätigkeit (Mehrfachnennungen)

Reguläre Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	57	39	41	33	61	100	32	43	64	26	69	52	50	51
Referendariat, Trainee, u.ä.	2	1	1	23	7	0	78	65	7	79	20	2	19	16
Selbstständige/freiberufliche Beschäftigung	15	3	20	21	14	0	6	9	5	8	17	24	19	13
Gelegenheitsjob	17	15	16	21	5	0	2	4	6	5	2	7	6	9
Praktikum	6	3	5	0	6	11	2	0	6	0	4	2	6	4
Weiteres Studium (Master o.ä.)	43	63	65	59	26	0	4	0	30	15	26	19	38	35
Promotion	6	4	0	0	23	0	4	0	30	13	19	13	6	12
Hausfrau/Hausmann/Familienarbeit	0	1	5	3	4	11	4	0	5	0	6	10	6	4
Keine Erwerbstätigkeit, Beschäftigungssuche	0	6	3	0	5	0	0	0	11	3	6	15	0	5
Sonstiges	4	5	4	0	7	0	2	4	3	0	6	9	0	5
Gesamt	151	140	158	159	156	122	134	126	167	149	175	153	150	154
Anzahl	47	110	106	39	132	9	50	23	87	39	84	96	16	838

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 8 Objektive Indikatoren des Berufserfolgs nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
<u>Alle Erwerbstätigen</u>														
H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr)	42	34	31	18	65	56	26	29	78	22	63	47	44	49
H02 Unbefristet beschäftigt	24	30	43	33	36	78	14	38	59	30	55	52	50	41
H03 Bruttomonatseinkommen der Vollzeitbeschäftigten (arithmetischer Mittelwert)	2.098	2.509	2.491	/	2.644	/	1.376	3.776	3.556	/	3.247	2.626	/	2.823
Anzahl	29	47	57	24	100	9	46	22	60	10	64	65	10	543
<u>Ausschließlich Erwerbstätige (ohne Ausbildung)</u>														
H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr)	57	46	50	14	71	56	33	67	97	/	83	52	/	65
H02 Unbefristet beschäftigt	39	42	39	14	44	78	83	100	71	/	70	55	100	55
H03 Bruttomonatseinkommen der Vollzeitbeschäftigten (arithmetischer Mittelwert)	2.518	2.853	2.489	/	2.734	/	/	/	3.626	/	3.331	2.733	/	3.035
Anzahl	18	26	28	7	77	9	7	7	45	1	43	56	5	329

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 9 Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit) nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
<u>Alle Erwerbstätigen</u>														
I01 Hohe Qualifikationsverwendung	55	48	35	58	42	56	39	33	58	50	54	44	30	46
I02 Studienfachnahe berufliche Aufgaben	65	78	52	77	65	78	88	85	86	67	90	54	60	72
I03 Niveauadäquate Beschäftigung	87	77	68	75	64	89	86	95	83	83	79	60	70	75
I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung	35	62	23	45	45	78	48	50	75	42	60	32	60	48
I05 Hohe Berufszufriedenheit	40	56	33	50	56	89	37	76	65	74	59	42	50	52
Anzahl	42	99	95	34	127	9	47	22	85	35	85	94	16	790
<u>Ausschließlich Erwerbstätige (ohne Ausbildung)</u>														
I01 Hohe Qualifikationsverwendung	50	27	31	14	33	56	33	29	52	/	47	40	0	38
I02 Studienfachnahe berufliche Aufgaben	74	76	39	100	60	78	67	50	83	/	91	51	60	67
I03 Niveauadäquate Beschäftigung	89	76	64	71	57	89	67	80	81	/	73	57	40	68
I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung	37	72	22	29	39	78	33	50	76	/	62	31	60	48
I05 Hohe Berufszufriedenheit	33	71	28	83	51	89	/	/	65	/	71	49	43	55
Anzahl	21	31	31	8	77	9	6	8	47	2	46	60	7	353

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 10 Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
J01 Beschäftigung im Großunternehmen/einer großen Organisation (mehr als 1000 Beschäftigte)	36	31	30	33	31	0	28	8	46	33	32	16	13	30
J03 Ökonomischer Sektor														
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich	46	60	51	32	47	22	5	5	62	50	52	59	50	46
Öffentlicher Bereich	38	36	35	64	45	78	95	95	31	33	29	35	40	45
Organisation ohne Erwerbscharakter (z. B. Vereine, Verbände, Kirchen)	15	4	15	5	8	0	0	0	7	17	19	6	10	9

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

J04 Wirtschaftsbereich

Industrie	0	8	0	0	0	0	0	0	4	0	12	2	0	3
Dienstleistung	40	55	57	14	52	38	8	0	50	40	59	63	33	46
Bildung/Forschung	40	28	18	82	31	50	92	100	20	10	18	24	33	35
Sonstige	20	10	24	5	17	13	0	0	27	50	11	11	33	15

J05 Tätigkeitsbereich

Lehre, Unterricht, Ausbildung	7	2	6	79	15	17	90	90	6	10	3	13	40	22
Forschung, Entwicklung	18	32	8	4	17	33	3	0	21	0	14	8	0	13
Technische Tätigkeiten	4	20	4	0	7	0	0	0	4	0	29	5	0	8
Kaufmännische Tätigkeiten	14	27	27	4	33	17	3	5	60	20	15	34	40	26
Beratung, Betreuung, Gesundheit	32	7	10	4	2	0	3	0	6	0	34	5	0	10
Kommunikation, Kunst	11	5	18	0	16	17	3	0	0	0	2	19	0	9
Sonstige Tätigkeit	14	7	27	8	9	17	0	5	4	70	3	16	20	11
Anzahl	29	48	56	24	101	9	43	21	59	12	66	70	10	548

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

A2. Vor dem Studium

Tabelle 11 Land des Erwerbs der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Land des Erwerbs der Studienberechtigung														
In Deutschland	96	92	89	94	87	77	98	97	87	96	98	93	84	92
In einem anderen Land	4	8	11	6	13	23	2	3	13	4	2	7	16	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	53	132	116	50	143	13	59	32	95	45	95	106	19	958

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben? Kernfrage.

Tabelle 12 Bundesland des Erwerbs der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Bundesland des Erwerbs der Studienberechtigung														
Baden-Württemberg	6	3	3	0	9	8	0	0	4	9	5	6	11	5
Bayern	8	3	5	0	2	0	2	6	2	2	0	2	6	3
Berlin	40	39	39	44	28	15	54	52	28	29	40	40	28	37
Brandenburg	2	19	8	17	13	0	16	19	16	13	22	4	17	13
Bremen	2	0	1	0	1	0	2	0	0	7	0	0	0	1
Hamburg	0	2	1	0	1	0	2	0	1	7	0	4	0	1
Hessen	6	3	1	6	1	15	0	0	4	7	4	5	6	3
Mecklenburg-Vorpommern	4	1	3	2	3	0	4	3	4	0	3	8	0	3
Niedersachsen	8	5	7	8	4	8	2	0	5	7	1	6	0	5
Nordrhein-Westfalen	13	7	11	6	10	15	5	10	12	4	10	10	0	9
Rheinland-Pfalz	2	1	1	0	3	8	0	0	1	0	2	0	6	1
Saarland	0	1	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0
Sachsen	2	2	4	8	4	0	2	3	3	0	8	1	11	3
Sachsen-Anhalt	0	2	1	0	4	8	2	3	3	4	3	4	0	3
Schleswig-Holstein	0	1	1	0	1	0	5	0	1	4	0	1	0	1
Thüringen	2	2	4	2	2	0	4	0	1	2	0	3	0	2
Ausland	4	9	12	6	13	23	2	3	13	4	2	7	17	8
Gesamt	100													
Anzahl	48	127	113	48	139	13	56	31	94	45	93	101	18	926

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben? Codierung offener Antworten. Kernfrage.

Tabelle 13 Region des Erwerbs der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Region des Erwerbs der Studienberechtigung														
Hochschulstandort	37	38	38	42	27	15	51	50	27	29	39	38	26	36
Region der Hochschule	0	10	2	6	5	0	10	6	8	11	7	2	16	6
Deutschland	60	44	49	46	55	62	37	41	52	56	52	54	42	50
Ausland	4	8	11	6	13	23	2	3	13	4	2	7	16	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	52	131	116	50	143	13	59	32	95	45	95	106	19	956

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben? Codierung offener Antworten. Kernfrage.

Tabelle 14 Art der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Art der Studienberechtigung														
Allgemeine Hochschulreife (Abitur)	96	98	92	96	89	69	98	97	89	98	96	90	89	93
Fachhochschulreife	0	0	1	2	1	15	0	0	3	0	0	5	0	1
Fachgebundene Hochschulreife	2	2	3	2	1	0	0	0	3	0	0	3	5	2
Berufliche Qualifizierung (Meister, Fachwirte [IHK], o.ä.)	2	0	1	0	1	0	2	0	1	0	0	1	0	1
Sonstiges	0	0	3	0	7	15	0	3	3	2	4	1	5	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	53	128	115	50	143	13	58	32	92	45	95	104	19	947

Frage A2: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der ersten Einschreibung an einer deutschen Hochschule? Optionale Frage.

Tabelle 15 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses														
Sehr gut (1,0-1,5)	19	27	24	20	17	31	9	6	24	33	29	14	17	21
Gut (1,6-2,5)	60	49	54	55	61	54	63	63	56	51	44	47	56	54
Befriedigend (2,6-3,5)	17	24	21	22	20	15	28	31	20	16	26	37	28	24
Ausreichend (3,6-4,0)	4	0	1	2	2	0	0	0	0	0	0	3	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	52	131	111	49	143	13	57	32	93	45	95	103	18	942
Mittelwerte und Standardabweichung														
Arithmetischer Mittelwert	2,1	1,9	1,9	2,0	2,0	1,9	2,2	2,2	2,0	1,8	2,0	2,3	2,0	2,0
Standardabweichung	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7	0,6	0,6
Median	2,1	1,8	1,8	1,8	2,0	1,8	2,1	2,2	1,9	1,7	2,0	2,3	1,9	1,9

Frage A3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben? Kernfrage.

Tabelle 16 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium														
Ja	17	16	23	16	12	31	29	22	15	9	12	25	47	18
Nein	83	84	77	84	88	69	71	78	85	91	88	75	53	82
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	53	132	116	50	142	13	58	32	95	45	95	106	19	956

Frage A4: Haben Sie vor der ersten Einschreibung einen beruflichen Abschluss erworben? Kernfrage.

Tabelle 17 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium														
1 In sehr hohem Maße	33	24	7	25	19	/	6	14	14	/	18	4	13	16
2	0	24	7	13	31	/	24	14	14	/	18	15	25	17
3	0	5	19	13	0	/	6	29	14	/	9	11	38	11
4	11	19	15	25	25	/	12	0	29	/	9	15	0	16
5 Gar nicht	56	29	52	25	25	/	53	43	29	/	45	56	25	40
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	/	100	100	100	100
Anzahl	9	21	27	8	16	4	17	7	14	4	11	27	8	173
Zusammengefasste Werte														
Hoch (Werte 1 und 2)	33	48	15	38	50	/	29	29	29	/	36	19	38	33
Teils, teils (Wert 3)	0	5	19	13	0	/	6	29	14	/	9	11	38	11
Gering (Werte 4 und 5)	67	48	67	50	50	/	65	43	57	/	55	70	25	56
Mittelwerte und Standardabweichung														
Arithmetischer Mittelwert	3,6	3,0	4,0	3,1	3,1	/	3,8	3,4	3,4	/	3,5	4,0	3,0	3,5
Standardabweichung	1,9	1,6	1,3	1,6	1,6	/	1,5	1,6	1,5	/	1,7	1,3	1,4	1,5
Median	5,0	3,0	5,0	3,5	3,0	/	5,0	3,0	4,0	/	4,0	5,0	3,0	4,0

Frage A5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 18 Berufserfahrungen vor dem Studium nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Berufserfahrungen vor dem Studium														
Ja	55	42	61	30	45	54	58	53	47	49	45	58	79	50
Nein	45	58	39	70	55	46	42	47	53	51	55	42	21	50
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	53	132	116	50	143	13	59	32	95	45	94	106	19	957

Frage A6: Haben Sie vor Ihrem Studium, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt? Optionale Frage.

Tabelle 19 Dauer der Berufserfahrungen vor dem Studium (in Monaten) nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die berufliche Erfahrungen vor dem Studium gesammelt haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Dauer der Berufserfahrungen vor dem Studium														
1 bis 6 Monate	18	30	25	40	16	14	26	24	38	27	24	18	27	25
7 bis 12 Monate	29	33	32	33	35	14	38	29	33	45	40	32	33	34
13 bis 24 Monate	36	24	16	7	21	14	15	6	9	18	14	18	13	17
25 bis 36 Monate	7	2	7	13	10	14	6	12	9	5	7	5	0	7
Mehr als 36 Monate	11	11	20	7	19	43	15	29	11	5	14	27	27	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	54	69	15	63	7	34	17	45	22	42	62	15	473
Mittelwerte und Standardabweichung														
Arithmetischer Mittelwert	19,8	18,8	29,7	17,9	38,4	64,7	19,6	25,8	21,0	13,6	23,9	37,6	53,1	28,0
Standardabweichung	22,5	24,5	45,3	23,5	72,2	84,8	23,5	22,3	39,4	10,9	42,9	68,3	99,4	50,5
Median	13,5	12,0	12,0	12,0	12,0	36,0	12,0	12,0	12,0	10,5	12,0	12,5	12,0	12,0

Frage A6: Haben Sie vor Ihrem Studium, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt? Optionale Frage.

B1. Studienverlauf (Referenzstudium)

Tabelle 20 Semester des Studienabschlusses nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Semester des Studienabschlusses														
Wintersemester 2013/2014	49	64	53	74	52	8	47	59	44	36	61	79	32	56
Sommersemester 2014	51	36	47	26	48	92	53	41	56	64	39	21	68	44
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	53	132	116	50	143	13	59	32	95	45	95	107	19	959

Frage B4: Wann haben Sie diesen Abschluss erworben? Zeitpunkt der letzten Prüfung. Kernfrage.

Tabelle 21 Abschlussart nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Abschlussart														
Bachelor of Arts (Monobachelor)	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6
Bachelor of Science (Monobachelor)	0	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	14
Bachelor of Arts (Kombinationsbachelor; ohne Lehramt)	0	0	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12
Bachelor of Science (Kombinationsbachelor; ohne Lehramt)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	21	0
Bachelor of Arts (Kombinationsbachelor; mit Lehramtsoption)	0	0	0	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5
Bachelor of Science (Kombinationsbachelor; mit Lehramtsoption)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	37	1
Master of Arts	0	0	0	0	100	0	0	0	0	0	0	0	0	15
Master of Arts (LIS)	0	0	0	0	0	100	0	0	0	0	0	0	0	1
Master of Education (120 Studienpunkte)	0	0	0	0	0	0	100	0	0	0	0	0	0	6
Master of Education (60 Studienpunkte)	0	0	0	0	0	0	0	100	0	0	0	0	0	3
Master of Public Policy	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0
Master of Science	0	0	0	0	0	0	0	0	100	0	0	0	0	10
Staatsexamen/1. Juristische Prüfung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	100	0	0	0	5
Staatsexamen/1. Theologische Prüfung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0
Staatsprüfung Studienrat/StB	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0
Diplom	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	100	0	0	10
Diplom-Übersetzer	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0
Magister	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	100	0	11
Postgraduate Master in British Studies	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	21	0
Gesamt	100													
Anzahl	53	132	116	50	143	13	59	32	95	45	95	107	19	959

Frage B2: Welchen Abschluss haben Sie erreicht? Kernfrage.

Tabelle 22 Studienfach nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Studienfach														
Agrarökonomik (Agricultural Economics)	0	0	0	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0
Agrarwissenschaften	0	16	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Fishery Science and Aquaculture	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
Gartenbauwissenschaften	0	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Integrated Natural Resource Management	0	0	0	0	0	0	0	0	6	0	0	0	0	1
Land- und Gartenbauwissenschaft	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	5	0
Prozess- und Qualitätsmanagement	0	0	0	0	0	0	0	0	18	0	0	0	0	2
Geographie	6	2	1	2	0	0	3	6	0	0	1	0	11	1
Geographie der Großstadt - Humangeographie	0	0	0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Physische Geographie von Mensch-Umwelt-Systemen	0	0	0	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0
Ältere deutsche Literatur und Sprache	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Deutsch	0	0	3	4	0	0	8	0	0	0	0	0	5	1
Deutsch als Fremdsprache	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Deutsche Literatur	0	0	11	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Europäische Literaturen	0	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Germanistische Linguistik	0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	4	0	1
Historische Linguistik	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Linguistik	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Neuere deutsche Literatur	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Vergleichende Sprachwissenschaften	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Amerikanistik	0	0	4	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Anglistik/Amerikanistik	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0	1
Englisch	0	0	2	16	0	0	14	0	0	0	0	0	5	2
English Literatures	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Japanologie	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Moderne Süd- und Südostasienstudien	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Regionalstudien Asien/Afrika	32	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Südostasien-Studien	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Zentralasien-Studien/Central Asian Studies	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0
Bibliotheks- und Informationswissenschaft	0	0	7	0	7	100	0	0	0	0	0	0	0	3
Bibliothekswissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6	0	1
Erwachsenenpädagogik/Lebenslanges Lernen	0	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0	0	0	1

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Erziehungswissenschaften	0	0	7	0	5	0	0	0	0	0	0	2	0	2
Grundschulpädagogik	0	0	0	2	0	0	0	63	0	0	0	0	0	2
Wirtschaftspädagogik	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
Wirtschaftspädagogik (Wirtschaftswissenschaften)	0	0	0	0	0	0	17	0	0	0	0	0	11	1
Europäische Ethnologie	0	0	8	0	3	0	0	0	0	0	0	7	0	2
Alte Geschichte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Geschichte	0	0	6	10	4	0	8	0	0	0	0	0	0	2
Geschichtswissenschaften	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Mittelalterliche Geschichte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0
Moderne Europäische Geschichte	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Neuere und Neueste Geschichte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	15	0	2
Griechisch	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Klassische Philologie	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Latein	0	0	0	2	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0
Latinistik	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kulturwissenschaft	0	0	3	0	8	0	0	0	0	0	0	12	0	3
Kunst- und Bildgeschichte	0	0	9	0	4	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Kunstgeschichte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6	0	1
Medienwissenschaft	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	3	0	1
Musik und Medien	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Musikwissenschaft	0	0	6	0	1	0	0	0	0	0	0	5	0	1
Deaf Studies (Sprache und Kultur der Gehörlosengemeinschaft)	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rehabilitationspädagogik	11	0	0	0	1	0	0	0	0	0	12	0	0	2
Rehabilitationswissenschaften	0	0	0	16	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Sonderpädagogik	0	0	0	0	0	0	8	28	0	0	0	0	0	1
Deutsch-Türkischer Masterstudiengang Sozialwiss./German-Turkish Masters Program in Social Sciences	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Internationale Beziehungen	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Research Training Program in Social Sciences	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sozialwissenschaften	30	0	0	0	9	0	0	0	0	0	0	0	0	3
Sport	0	0	0	6	0	0	12	0	0	0	0	0	0	1
Sportwissenschaft	6	0	2	16	1	0	0	0	0	0	6	0	0	2
Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0
Archäologie und Kulturwissenschaft	9	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Klassische Archäologie	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	4	0	1

B1. Studienverlauf (Referenzstudium)

Biologie	0	13	0	0	0	0	2	0	0	0	5	0	16	3
Biophysik	0	2	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	1
Molekulare Lebenswissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0
Organismische Biologie und Evolution	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
Chemie	0	5	0	0	0	0	2	0	0	0	6	0	0	1
Informatik	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	21	0	0	3
Mathematik	0	4	0	8	0	0	7	0	1	0	13	0	0	3
Philosophie	0	0	5	0	3	0	0	0	0	0	0	7	0	2
Physik	0	14	0	0	0	0	2	0	13	0	1	0	16	4
Psychologie	0	11	0	0	0	0	0	0	4	0	26	0	0	4
Französisch	0	0	1	6	0	0	5	0	0	0	0	1	0	1
Italienisch	0	0	1	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0
Romanische Kulturen	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Spanisch	0	0	2	4	0	0	5	0	0	0	0	0	0	1
Kulturen Mittel- und Osteuropas	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Russisch	0	0	3	6	0	0	0	3	0	0	0	1	0	1
Slawische Literaturen	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Slawische Sprachen	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Slawische Sprachen und Literaturen	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ungarische Literatur und Kultur	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0
Public Policy	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0
Rechtswissenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0	100	0	0	0	5
Skandinavistik/Nordeuropa-Studien	6	0	5	0	2	0	0	0	0	0	0	7	0	2
Evangelische Theologie	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	1	0	5	0
Religion und Kultur	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Betriebswirtschaftslehre	0	11	0	0	0	0	0	0	12	0	3	0	0	3
Economics and Management Science	0	0	0	0	0	0	0	0	9	0	0	0	0	1
Statistik	0	0	0	0	0	0	0	0	6	0	0	0	0	1
Volkswirtschaftslehre	0	14	0	0	0	0	0	0	9	0	1	0	0	3
Wirtschaftsinformatik	0	0	0	0	0	0	0	0	6	0	0	0	0	1
Geschlechterstudien/Gender Studies	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	3	0	1
British Studies (120 ETCS)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0
British Studies (90 ETCS)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	16	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	53	132	116	50	143	13	59	32	95	45	95	107	19	959

Frage B3: In welchem Studienfach/Studiengang haben Sie studiert? Kernfrage.

Tabelle 23 Lehramtsstudium nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Lehramtsstudium														
Ja	0	0	0	100	0	0	100	100	0	0	0	0	42	16
Nein	100	100	100	0	100	100	0	0	100	100	100	100	58	84
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	53	132	116	50	143	13	59	32	95	45	95	107	19	959

Frage B2: Welchen Abschluss haben Sie erreicht? Kernfrage.

Tabelle 24 Studium auch an einer anderen Hochschule nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Studium auch an einer anderen Hochschule														
Ja, in Deutschland	6	2	7	12	9	0	10	10	12	32	10	31	17	12
Ja, im Ausland	40	22	26	22	23	8	14	3	31	36	19	20	6	23
Nein	57	77	68	71	72	92	76	86	61	39	76	53	83	68
Gesamt	102	101	102	106	104	100	100	100	103	107	105	104	106	103
Anzahl	53	128	111	49	136	13	58	29	94	44	93	107	18	933

Frage B5: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert? Kernfrage.

Tabelle 25 Abschluss- bzw. Durchschnittsnote nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Abschluss- bzw. Durchschnittsnote														
Sehr gut (1,00 - 1,44)	26	11	34	12	56	0	35	41	39	0	30	29	6	30
Gut (1,45 - 2,44)	70	62	61	83	44	91	58	52	58	43	56	61	53	58
Befriedigend (2,45 - 3,44)	4	28	5	5	0	9	7	7	3	57	14	9	41	12
Ausreichend (3,45 - 4,00)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	50	120	101	42	130	11	55	29	88	42	91	100	17	876
Mittelwerte und Standardabweichung														
Arithmetischer Mittelwert	1,7	2,1	1,7	1,9	1,4	2,1	1,7	1,6	1,7	2,7	1,9	1,8	2,3	1,8
Standardabweichung	0,4	0,5	0,4	0,4	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,4	0,5
Median	1,7	2,1	1,7	1,8	1,4	2,0	1,6	1,5	1,7	2,7	1,9	1,7	2,3	1,7

Frage B7: Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht? Kernfrage.

B2. Weiteres Studium (nach dem Referenzstudium)

Tabelle 26 Abschluss eines weiteren Studiums nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Abschluss eines weiteren Studiums														
Ja	6	15	3	16	4	0	3	13	1	2	1	1	11	6
Nein, abgebrochen	6	1	7	2	1	0	0	0	2	0	1	1	0	2
Nein, studiere noch	53	55	52	50	26	8	9	3	33	18	21	17	32	33
Nein, kein weiteres Studium	43	32	42	36	69	92	88	84	65	80	78	82	58	62
Gesamt	108	102	104	104	100	100	100	100	101	100	101	101	100	102
Anzahl	53	132	116	50	143	13	58	32	95	44	94	107	19	956

Frage B10: Haben Sie dieses Studium erfolgreich abgeschlossen? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2014 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 27 Abschlussart des abgeschlossenen weiteren Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium erfolgreich abgeschlossen haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Abschlussart des abgeschlossenen weiteren Studiums													
Bachelor Universität	/	5	/	13	100	/	/	/	/	/	/	/	17
Master Universität	/	95	/	13	0	/	/	/	/	/	/	/	56
Master Lehramt	/	0	/	75	0	/	/	/	/	/	/	/	17
Staatsexamen Lehramt	/	0	/	0	0	/	/	/	/	/	/	/	8
Sonstiges	/	0	/	0	0	/	/	/	/	/	/	/	2
Gesamt	/	100	/	100	100	/	/	/	/	/	/	/	100
Anzahl	3	19	4	8	6	2	4	1	1	1	1	2	52

Frage B12: Welchen Abschluss haben Sie erreicht? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2014 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 28 Studienbereich des abgeschlossenen weiteren Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium erfolgreich abgeschlossen haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M3	M4	S1	SON	Ges
Studienbereich des abgeschlossenen weiteren Studiums										
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation	/	0	/	0	67	/	/	/	/	9
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	/	0	/	0	0	/	/	/	/	2
Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch	/	0	/	13	0	/	/	/	/	2
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	/	0	/	13	0	/	/	/	/	2
Anglistik, Amerikanistik	/	0	/	38	0	/	/	/	/	7
Romanistik	/	0	/	13	0	/	/	/	/	2
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	/	0	/	0	0	/	/	/	/	2
Psychologie	/	22	/	0	0	/	/	/	/	9
Erziehungswissenschaften	/	0	/	0	17	/	/	/	/	7
Sonderpädagogik	/	0	/	13	0	/	/	/	/	7
Sport, Sportwissenschaft	/	0	/	13	0	/	/	/	/	2
Sozialwissenschaften	/	6	/	0	0	/	/	/	/	7
Rechtswissenschaften	/	0	/	0	0	/	/	/	/	2
Wirtschaftswissenschaften	/	6	/	0	0	/	/	/	/	5
Mathematik	/	6	/	0	0	/	/	/	/	2
Informatik	/	11	/	0	0	/	/	/	/	5
Physik, Astronomie	/	17	/	0	0	/	/	/	/	7
Chemie	/	6	/	0	0	/	/	/	/	2
Biologie	/	11	/	0	0	/	/	/	/	7
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	/	17	/	0	0	/	/	/	/	7
Musik, Musikwissenschaft	/	0	/	0	17	/	/	/	/	2
Gesamt	/	100	/	100	100	/	/	/	/	100
Anzahl	2	18	2	8	6	1	4	1	1	43

Frage B13: In welchem Studienfach/Studiengang haben Sie studiert? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2014 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 29 Abschlussart des derzeitigen Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ca. 1,5 Jahre nach Abschluss des Referenzstudiums studieren)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Abschlussart des derzeitigen Studiums														
Master Fachhochschule	0	0	2	0	0	/	0	/	0	0	0	0	0	0
Bachelor Universität	0	1	3	0	3	/	40	/	0	25	10	11	0	4
Master Universität	79	89	93	8	3	/	0	/	0	0	10	0	0	47
Diplom Universität	0	0	0	0	5	/	0	/	0	0	0	6	0	1
Magister	0	0	0	0	0	/	0	/	0	0	0	6	0	0
Bachelor Lehramt	7	0	2	0	3	/	0	/	0	0	0	0	0	2
Master Lehramt	0	3	0	92	0	/	0	/	0	0	0	0	83	10
Staatsexamen (ohne Lehramt)	4	1	0	0	3	/	20	/	0	0	0	0	0	1
Promotion	11	4	0	0	84	/	40	/	100	75	80	78	17	35
Sonstiges	0	1	0	0	0	/	0	/	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	71	58	25	37	1	5	1	31	8	20	18	6	309

Frage B12: Welchen Abschluss streben Sie an? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2014 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 30 Studienbereich des derzeitigen Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ca. 1,5 Jahre nach Abschluss des Referenzstudiums studieren)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Studienbereich des derzeitigen Studiums														
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	0	0	10	0	11	/	0	/	0	0	0	0	0	3
Evang. Theologie, -Religionslehre	0	0	0	0	4	/	20	/	0	0	7	8	0	2
Philosophie	10	0	5	0	4	/	0	/	0	0	0	8	0	2
Geschichte	0	0	2	11	19	/	0	/	0	0	0	23	0	5
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation	0	0	10	0	0	/	0	/	0	0	0	0	0	2
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	0	0	17	0	11	/	0	/	0	0	0	0	0	4
Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch	0	0	2	5	0	/	20	/	0	0	0	0	0	1
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	5	0	5	0	11	/	20	/	0	0	0	8	0	3
Anglistik, Amerikanistik	5	0	5	0	4	/	0	/	0	13	0	0	0	2
Romanistik	0	0	0	5	0	/	0	/	0	0	0	8	0	1
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	0	0	0	16	4	/	0	/	0	0	0	8	0	2
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	14	0	0	0	0	/	0	/	0	0	0	0	0	1
Kulturwissenschaften i.e.S.	0	0	2	0	0	/	0	/	0	0	0	0	0	0
Psychologie	0	9	0	0	4	/	0	/	4	0	47	0	0	6
Erziehungswissenschaften	0	0	5	5	0	/	0	/	0	0	0	0	0	1
Sonderpädagogik	10	0	0	26	4	/	0	/	0	0	0	0	0	3
Sport, Sportwissenschaft	5	0	0	16	0	/	0	/	0	0	0	0	0	2
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	0	0	5	0	0	/	0	/	0	0	0	0	0	1
Regionalwissenschaften	0	0	2	0	0	/	0	/	0	0	0	0	17	1
Politikwissenschaften	10	0	0	0	0	/	0	/	0	0	0	0	0	1
Sozialwissenschaften	33	0	5	0	19	/	0	/	0	0	0	8	0	6
Rechtswissenschaften	5	0	0	0	4	/	0	/	0	75	0	0	0	3
Wirtschaftswissenschaften	0	16	5	0	0	/	20	/	22	0	0	0	17	8
Mathematik	5	5	0	11	0	/	0	/	15	13	13	0	0	5
Informatik	0	5	0	0	0	/	0	/	4	0	7	8	0	3
Physik, Astronomie	0	21	0	0	0	/	20	/	30	0	0	0	33	9
Chemie	0	5	0	0	0	/	0	/	0	0	27	0	0	3
Biologie	0	21	0	0	0	/	0	/	7	0	0	0	17	6
Geographie	0	2	2	5	0	/	0	/	0	0	0	0	17	2
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	0	2	0	0	0	/	0	/	0	0	0	0	0	0

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	0	12	0	0	0	/	0	/	19	0	0	0	0	5
Architektur, Innenarchitektur	0	0	0	0	0	/	0	/	0	0	0	8	0	0
Raumplanung	0	2	0	0	0	/	0	/	0	0	0	0	0	0
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	0	0	10	0	4	/	0	/	0	0	0	8	0	2
Bildende Kunst	0	2	0	0	0	/	0	/	0	0	0	0	0	0
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	0	0	5	0	0	/	0	/	0	0	0	0	0	1
Musik, Musikwissenschaft	0	0	5	0	0	/	0	/	0	0	0	8	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	21	58	42	19	27	1	5	1	27	8	15	13	6	243

Frage B13: In welchem Studienfach/Studiengang studieren Sie derzeit? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2014 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 31 Lehramtsstudium im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Lehramtsstudium im weiteren Studium														
Ja	7	3	2	91	2	/	29	100	0	0	0	0	75	14
Nein	93	97	98	9	98	/	71	0	100	100	100	100	25	86
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100							
Anzahl	30	89	64	32	43	1	7	5	33	9	21	19	8	361

Frage B14: Handelt es sich um ein Lehramtsstudium? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2014 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 32 Studium an einer anderen Hochschule im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Studium an einer anderen Hochschule im weiteren Studium														
Ja	53	34	46	16	38	/	0	0	59	33	60	47	13	40
Nein	47	66	54	84	62	/	100	100	41	67	40	53	88	60
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	89	65	31	42	1	7	5	32	9	20	19	8	358

Frage B15: An welcher Hochschule streben Sie Ihren Abschluss an? Frage B16: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert? Die Fragen beziehen sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2014 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 33 Studium im Ausland im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Studium im Ausland im weiteren Studium														
Ja	27	15	18	10	7	/	0	20	9	22	20	5	0	14
Nein	73	85	82	90	93	/	100	80	91	78	80	95	100	86
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	89	65	31	42	1	7	5	32	9	20	19	8	358

Frage B15: An welcher Hochschule streben Sie Ihren Abschluss an? Frage B16: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert? Die Fragen beziehen sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2014 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 34 Anzahl der Fachsemester nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Anzahl der Fachsemester														
1 bis 6 Semester	58	43	39	52	49	54	35	26	66	2	2	11	56	37
7 bis 8 Semester	28	21	34	20	21	0	5	13	11	0	1	0	17	15
9 bis 10 Semester	10	20	13	17	11	23	25	13	9	45	10	4	22	15
11 bis 12 Semester	2	9	7	0	7	0	9	32	7	36	23	4	6	10
13 bis 14 Semester	0	5	4	9	7	8	18	13	5	9	22	8	0	8
15 bis 16 Semester	2	1	1	2	3	8	4	3	1	7	11	5	0	3
Mehr als 16 Semester	0	2	3	0	2	8	4	0	1	0	30	67	0	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	50	129	112	46	138	13	55	31	88	44	90	95	18	909
Mittelwerte und Standardabweichung														
Arithmetischer Mittelwert	6,1	7,5	7,8	6,7	7,6	8,1	9,1	9,1	6,9	11,0	14,9	18,4	6,4	9,6
Standardabweichung	2,7	3,2	4,7	3,5	3,6	5,7	4,4	4,0	3,0	1,8	5,2	7,5	2,7	5,8
Median	6,0	7,0	7,0	6,0	7,0	4,0	10,0	10,0	6,0	11,0	14,0	18,0	6,0	8,0

Frage B7: Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in diesem Studiengang studiert? Kernfrage.

Tabelle 35 Anzahl der Hochschulsemester nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Anzahl der Hochschulsemester														
1 bis 6 Semester	14	8	7	2	7	15	5	6	14	0	0	0	17	6
7 bis 8 Semester	31	15	23	18	4	0	0	6	2	0	0	0	6	9
9 bis 10 Semester	16	25	18	16	13	0	36	16	9	20	2	0	44	15
11 bis 12 Semester	22	30	18	24	17	15	5	39	33	45	20	0	22	21
13 bis 14 Semester	10	8	15	22	24	8	29	13	28	16	15	2	0	16
15 bis 16 Semester	8	7	8	4	19	8	11	3	9	11	23	6	0	11
Mehr als 16 Semester	0	7	11	14	17	54	14	16	5	7	40	92	11	22
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	132	114	50	139	13	56	31	87	44	91	95	18	921

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert	9,4	10,7	11,7	12,2	13,2	16,4	12,6	12,2	11,6	12,3	17,0	23,9	10,4	13,6
Standardabweichung	3,2	3,2	5,5	4,4	4,1	7,8	3,7	4,7	3,2	2,3	5,6	6,1	4,6	6,0
Median	9,0	11,0	11,0	11,0	13,0	17,0	13,0	12,0	12,0	12,0	15,0	23,0	10,0	12,0

Frage B8: Wie viele Semester waren Sie insgesamt an Hochschulen eingeschrieben? Kernfrage.

C. Studienerfahrungen und -aktivitäten

Tabelle 36 Teilzeitstudium nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Teilzeitstudium														
Ja, ich war als Teilzeit-Student/in eingeschrieben	0	1	4	4	2	63	4	10	1	0	2	8	5	3
Ja, aber ich war nicht formal als Teilzeit-Student/in eingeschrieben	6	7	14	10	10	25	4	7	7	0	19	51	11	14
Nein	94	92	82	86	88	13	93	83	92	100	79	42	84	82
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	50	129	113	49	139	8	56	29	92	43	94	106	19	927

Frage C1: Haben Sie Ihr Studium überwiegend in Teilzeit absolviert? Optionale Frage.

Tabelle 37 Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit														
Ja	37	42	30	29	22	100	44	21	20	65	1	1	53	27
Nein: Es hat kürzer als die Regelstudienzeit gedauert	10	1	1	8	1	0	4	0	2	7	0	0	5	2
Nein: Es hat länger als die Regelstudienzeit gedauert	53	57	69	63	77	0	53	79	78	28	99	99	42	71
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	129	112	49	140	9	57	29	91	43	93	105	19	927

Frage C2: Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen? Optionale Frage.

Tabelle 38 Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit beendet haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit													
Nichtzulassung zu Lehrveranstaltungen (z. B. wegen fehlender räumlicher oder personeller Kapazitäten)	4	0	4	20	4	33	9	6	0	11	6	13	7
Nicht bestandene Prüfungen	7	26	3	7	3	10	4	4	8	23	6	63	10
Änderung/Umstellung der Prüfungs-, Studienordnung bzw. -struktur	0	5	9	7	2	10	0	4	0	5	6	13	5
Nichtzulassung zu einer/mehreren Prüfung(en) (z. B. wegen fehlender personeller Kapazitäten oder Überschneidung von Prüfungsterminen)	4	1	0	7	0	10	9	1	8	5	2	13	3
Hohe Anforderungen im Studiengang	4	32	12	13	6	23	30	18	33	21	7	38	16
Schlechte Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen etc.)	15	12	17	43	12	53	35	14	8	17	17	38	19
Fach- bzw. Schwerpunktwechsel	19	3	14	27	3	17	17	3	0	7	25	38	11
Hochschulwechsel	7	3	6	13	2	3	4	0	50	5	8	13	6
Abschlussarbeit	30	36	35	17	48	40	35	48	0	53	18	50	37
Auslandsaufenthalt(e)	48	16	30	23	20	30	17	27	42	25	25	25	25
Erwerbstätigkeit(en)	56	43	49	43	68	37	39	32	17	58	81	38	54
Zusätzliche Praktika	19	24	19	7	19	7	0	24	8	16	25	13	19
Zusätzliches Studienengagement (habe mich um über den Studiengang hinausgehende Qualifikationen bemüht, Zweitstudium)	11	5	5	17	9	0	13	4	8	12	12	13	9
Breites fachliches (inhaltliches, wissenschaftliches) Interesse (habe Veranstaltungen außerhalb meines Studienganges besucht)	33	18	34	23	34	10	26	11	17	24	44	25	27
Engagement in Selbstverwaltungsgremien meiner Hochschule	7	9	13	3	3	7	17	4	8	4	12	0	7
Gesellschaftspolitisches Engagement außerhalb des Studiums	30	11	13	7	17	13	13	13	25	8	25	13	15
Persönliche Gründe (z. B. fehlendes Studieninteresse, Motivation, Studienplanung etc.)	22	18	23	10	14	17	0	10	0	36	45	0	22
Familiäre Gründe (z. B. Schwangerschaft, Kinder, Pflege von Angehörigen etc.)	7	7	16	17	6	23	39	10	17	27	40	13	19
Krankheit	7	11	10	7	5	7	4	0	25	11	23	25	10
Sonstiges	7	5	13	13	6	17	13	14	17	15	19	0	12
Gesamt	337	286	326	323	280	367	326	248	292	384	446	438	335

Anzahl	27	74	77	30	108	30	23	71	12	92	103	8	655
--------	----	----	----	----	-----	----	----	----	----	----	-----	---	-----

Frage C3: Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? Optionale Frage.

Tabelle 39 Erwägung des Studienabbruchs nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Erwägung des Studienabbruchs														
Ja	22	17	21	15	7	0	9	0	7	19	30	34	5	17
Nein	78	83	79	85	93	100	91	100	93	81	70	66	95	83
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	128	109	48	138	9	57	29	92	43	91	106	19	920

Frage C4: Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzubrechen? Optionale Frage.

Tabelle 40 Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Vorlesungen	2,6	1,4	2,5	2,1	2,8	1,8	2,0	2,5	1,5	1,5	1,5	2,4	1,5	2,1
Gruppenarbeit	2,8	3,4	3,0	2,7	2,8	3,2	3,1	2,3	3,1	4,0	2,8	3,5	2,6	3,1
Teilnahme an Forschungsprojekten	3,8	4,0	4,0	4,4	3,7	5,0	4,4	3,7	3,7	4,7	3,6	4,0	3,7	4,0
Praktika und Praxisphasen	3,6	3,1	3,4	3,3	3,8	2,4	2,8	2,9	4,0	3,0	3,6	4,2	2,5	3,5
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	3,4	3,8	3,6	3,7	3,4	3,7	3,9	3,2	3,5	4,1	3,7	3,9	3,3	3,7
Schriftliche Arbeiten	1,8	3,0	1,7	1,6	1,6	3,0	2,0	2,0	2,7	1,7	2,8	1,6	2,1	2,1
Mündliche Präsentationen von Studierenden	1,9	3,3	1,9	2,1	1,9	3,1	2,4	1,7	2,5	4,1	2,3	1,8	2,8	2,4
E-Learning	4,2	4,3	3,9	4,2	4,0	2,0	4,0	4,1	4,3	4,7	4,2	4,3	4,3	4,2
Selbst-Studium	2,2	2,1	2,0	2,4	2,1	1,2	2,4	3,0	2,1	1,3	2,0	1,6	1,9	2,0
Anzahl	51	129	113	47	140	9	57	29	90	43	92	106	19	925

Frage C5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 41 Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Vorlesungen														
Hoch (Werte 1 und 2)	49	95	56	66	38	78	70	57	89	83	90	54	89	68
Teils, teils (Wert 3)	20	4	24	28	33	22	25	21	9	14	9	35	0	20
Gering (Werte 4 und 5)	31	2	20	6	28	0	5	21	2	2	1	12	11	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	129	113	47	138	9	56	28	90	42	92	104	19	918
Gruppenarbeit														
Hoch (Werte 1 und 2)	38	19	36	45	43	11	37	61	29	12	43	16	37	32
Teils, teils (Wert 3)	34	25	27	32	28	56	25	25	37	21	33	27	42	29
Gering (Werte 4 und 5)	28	56	38	23	29	33	39	14	34	67	24	57	21	38
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	50	129	112	47	138	9	57	28	90	43	92	102	19	916
Teilnahme an Forschungsprojekten														
Hoch (Werte 1 und 2)	8	12	8	4	17	0	2	19	17	0	15	13	16	12
Teils, teils (Wert 3)	25	16	19	7	20	0	5	11	19	10	24	12	16	16
Gering (Werte 4 und 5)	67	73	73	89	63	100	93	70	64	90	61	75	68	72
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	128	113	46	138	8	56	27	90	42	92	101	19	911
Praktika und Praxisphasen														
Hoch (Werte 1 und 2)	12	31	17	17	15	44	39	32	11	26	16	8	42	20
Teils, teils (Wert 3)	34	33	37	38	20	56	33	39	14	51	30	14	53	29
Gering (Werte 4 und 5)	54	36	46	45	65	0	28	29	74	23	54	78	5	51
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	50	128	109	47	140	9	57	28	90	43	91	100	19	911
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen														
Hoch (Werte 1 und 2)	24	9	13	6	23	14	5	29	20	7	11	10	37	15
Teils, teils (Wert 3)	22	23	31	40	26	29	25	25	28	19	28	25	5	26
Gering (Werte 4 und 5)	55	67	56	53	51	57	70	46	52	74	60	65	58	59
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	128	113	47	140	7	57	28	90	43	88	99	19	910

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Schriftliche Arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	75	38	83	91	88	22	75	76	49	86	37	84	63	68
Teils, teils (Wert 3)	20	19	9	6	6	44	11	21	25	12	33	14	21	16
Gering (Werte 4 und 5)	6	43	8	2	5	33	14	3	26	2	30	2	16	16
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	129	113	47	139	9	57	29	89	43	92	104	19	921

Mündliche Präsentationen von Studierenden

Hoch (Werte 1 und 2)	78	27	76	70	79	22	58	86	51	7	63	81	42	61
Teils, teils (Wert 3)	14	26	17	13	14	44	26	14	31	12	21	17	21	20
Gering (Werte 4 und 5)	8	48	7	17	6	33	16	0	18	81	16	2	37	19
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	128	113	47	140	9	57	29	89	43	92	104	19	921

E-Learning

Hoch (Werte 1 und 2)	6	5	17	4	9	78	9	0	7	0	4	6	5	8
Teils, teils (Wert 3)	10	9	9	13	16	22	14	15	13	7	14	11	5	12
Gering (Werte 4 und 5)	84	85	74	83	75	0	77	85	80	93	81	83	89	80
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	129	112	46	140	9	57	27	89	43	90	102	19	914

Selbst-Studium

Hoch (Werte 1 und 2)	71	69	70	60	69	100	53	25	70	98	69	83	74	70
Teils, teils (Wert 3)	18	23	22	19	22	0	28	43	17	0	23	13	16	20
Gering (Werte 4 und 5)	12	8	8	21	9	0	19	32	13	2	8	4	11	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	129	113	47	140	9	57	28	89	43	91	104	19	920

Frage C5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 42 Dauer der Studienaktivitäten in der Vorlesungszeit (Stunden pro Woche) nach Abschlussart (Mittelwerte)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Besuch von Lehrveranstaltungen														
Arithmetischer Mittelwert	14,1	19,6	14,7	17,8	13,3	4,2	17,8	17,9	18,7	14,9	17,2	15,0	19,6	16,3
Standardabweichung	5,8	8,9	6,0	6,0	7,0	2,7	6,9	5,2	8,4	7,8	8,2	7,5	8,4	7,8
Median	14,0	20,0	14,0	20,0	12,0	4,0	18,0	18,0	18,0	15,0	16,0	15,0	20,0	15,0
Anzahl	47	117	99	44	124	9	55	27	82	39	84	93	17	837
Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)														
Arithmetischer Mittelwert	8,9	9,8	10,3	8,8	9,7	4,3	8,8	8,3	7,7	9,5	9,2	7,9	11,1	9,1
Standardabweichung	6,6	8,7	9,4	6,3	8,9	4,4	6,9	7,4	6,5	8,2	8,3	6,8	12,8	8,1
Median	10,0	10,0	8,0	6,0	8,0	2,0	6,0	6,0	5,0	8,0	7,0	8,0	6,0	8,0
Anzahl	47	117	99	44	124	9	55	27	82	39	84	93	17	837
Vorbereitung von Prüfungen														
Arithmetischer Mittelwert	5,4	10,3	7,1	6,2	6,8	5,6	9,6	9,6	9,0	14,9	6,8	7,2	6,4	8,1
Standardabweichung	7,1	11,1	10,1	7,5	7,5	6,4	10,4	9,4	10,1	11,4	10,0	10,1	6,5	9,8
Median	3,0	6,0	5,0	4,0	5,0	2,0	5,0	5,0	5,5	10,0	4,5	4,0	4,0	5,0
Anzahl	47	117	99	44	124	9	55	27	82	39	84	93	17	837
Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)														
Arithmetischer Mittelwert	11,5	8,1	11,7	14,3	12,9	27,1	8,7	5,7	8,0	5,9	12,9	17,4	5,7	11,3
Standardabweichung	8,6	8,2	8,4	15,3	8,6	13,0	6,9	6,2	7,5	5,4	9,1	8,1	6,4	9,3
Median	10,0	10,0	10,0	10,0	12,0	30,0	10,0	4,0	10,0	7,0	13,0	20,0	5,0	10,0
Anzahl	47	117	99	44	124	9	55	27	82	39	84	93	17	837
Familiäre Verpflichtungen														
Arithmetischer Mittelwert	4,6	2,6	5,2	5,4	3,6	11,9	5,9	14,1	4,3	2,4	8,4	8,0	5,9	5,4
Standardabweichung	6,7	4,7	10,5	7,3	9,0	18,6	8,8	21,9	11,0	4,3	16,2	14,5	7,6	11,2
Median	2,0	0,0	0,0	3,0	0,0	0,0	2,0	1,0	0,0	0,0	2,0	2,0	3,0	0,0
Anzahl	47	117	99	44	124	9	55	27	82	39	84	93	17	837

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Sonstiges

Arithmetischer Mittelwert	2,6	0,6	1,3	1,9	1,5	1,1	2,1	0,2	0,9	1,2	0,9	1,1	2,1	1,3
Standardabweichung	10,7	2,5	6,0	4,3	9,1	3,3	9,8	1,2	3,1	3,1	3,1	3,3	5,2	5,9
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anzahl	47	117	99	44	124	9	55	27	82	39	84	93	17	837

Summe der Studienaktivitäten

Arithmetischer Mittelwert	47,1	51,1	50,2	54,3	47,6	54,2	52,8	55,9	48,5	48,8	55,3	56,7	50,8	51,4
Standardabweichung	20,3	19,9	22,6	20,5	20,2	26,5	22,5	27,0	18,9	21,3	22,9	24,9	25,3	21,9
Median	44,0	50,0	46,0	50,5	45,0	40,0	55,0	52,0	47,5	45,0	50,5	54,0	48,0	48,0
Anzahl	47	117	99	44	124	9	55	27	82	39	84	93	17	837

Frage C6: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet? In der Vorlesungszeit (Stunden). Optionale Frage.

Tabelle 43 Dauer der Studienaktivitäten in der vorlesungsfreien Zeit (Stunden pro Woche) nach Abschlussart (Mittelwerte)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Besuch von Lehrveranstaltungen														
Arithmetischer Mittelwert	1,2	1,2	1,0	0,5	1,5	0,0	1,5	0,9	0,8	1,9	2,1	0,9	1,9	1,2
Standardabweichung	3,0	3,5	5,5	1,8	4,7	0,0	4,8	2,0	2,9	6,3	6,1	2,3	5,1	4,3
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anzahl	42	110	92	41	108	8	49	24	70	30	77	83	16	750
Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)														
Arithmetischer Mittelwert	6,4	5,6	7,3	6,6	7,5	3,0	7,3	5,4	4,4	9,5	3,9	6,0	8,3	6,2
Standardabweichung	6,9	7,1	10,0	7,9	10,0	4,5	9,2	7,7	5,5	13,3	4,6	9,0	10,1	8,5
Median	3,5	2,0	4,0	4,0	4,0	0,0	4,0	2,0	2,0	4,5	2,0	2,0	4,5	3,0
Anzahl	42	110	92	41	108	8	49	24	70	30	77	83	16	750

C. Studienerfahrungen und -aktivitäten

Vorbereitung von Prüfungen

Arithmetischer Mittelwert	10,8	20,4	15,4	10,8	13,2	5,6	14,7	12,1	19,0	12,3	14,8	12,5	18,2	14,9
Standardabweichung	9,7	14,4	16,4	9,1	12,8	7,3	15,3	9,9	15,6	13,9	12,7	12,8	14,2	13,9
Median	10,0	20,0	10,0	10,0	10,0	2,5	10,0	10,0	15,0	10,0	10,0	10,0	15,0	10,0
Anzahl	42	110	92	41	108	8	49	24	70	30	77	83	16	750

Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)

Arithmetischer Mittelwert	13,1	10,6	15,7	18,4	14,0	28,0	11,1	7,2	10,5	7,1	15,5	23,2	8,3	14,1
Standardabweichung	9,0	10,5	13,3	17,4	9,5	13,6	8,7	9,3	10,7	7,5	11,3	11,4	9,0	11,9
Median	14,5	10,0	10,0	18,0	15,0	30,0	10,0	6,5	10,0	6,5	15,0	20,0	8,0	10,0
Anzahl	42	110	92	41	108	8	49	24	70	30	77	83	16	750

Familiäre Verpflichtungen

Arithmetischer Mittelwert	7,5	3,9	7,0	7,0	5,2	13,4	8,4	8,6	5,7	4,3	10,0	8,5	6,9	6,8
Standardabweichung	12,7	5,8	14,5	9,5	11,8	19,3	13,6	17,8	13,8	5,6	17,1	15,2	9,2	13,0
Median	4,0	0,0	0,0	5,0	0,0	1,0	4,0	0,0	0,0	2,0	4,0	2,0	4,0	1,0
Anzahl	42	110	92	41	108	8	49	24	70	30	77	83	16	750

Sonstiges

Arithmetischer Mittelwert	1,1	0,6	1,2	2,9	1,6	1,3	3,3	0,3	1,6	3,2	1,2	1,4	2,3	1,5
Standardabweichung	3,6	2,6	6,2	5,8	9,9	3,5	10,9	1,2	5,7	8,4	3,9	3,7	5,3	6,3
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anzahl	42	110	92	41	108	8	49	24	70	30	77	83	16	750

Summe der Studienaktivitäten

Arithmetischer Mittelwert	40,0	42,3	47,6	46,1	43,0	51,3	46,3	34,5	42,1	38,3	47,4	52,6	45,8	44,8
Standardabweichung	18,9	22,1	29,5	25,8	21,9	27,5	26,3	28,2	23,3	24,1	23,9	29,1	23,3	25,1
Median	37,0	41,0	40,5	42,0	40,0	43,5	41,0	29,5	38,0	37,0	42,0	47,0	41,5	41,0
Anzahl	42	110	92	41	108	8	49	24	70	30	77	83	16	750

Frage C6: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet? In der vorlesungsfreien Zeit (Stunden). Optionale Frage.

Tabelle 44 Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums nach Abschlussart (Mittelwerte)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte														
Arithmetischer Mittelwert	31	45	36	36	29	3	36	44	44	68	32	22	43	36
Standardabweichung	33	36	32	32	29	7	35	36	36	30	32	27	34	34
Median	20	50	30	30	20	0	30	50	50	80	20	10	50	30
Anzahl	49	127	109	46	139	9	55	29	88	43	90	100	19	903
Unterstützung durch den (Ehe-)Partner/die (Ehe-)Partnerin														
Arithmetischer Mittelwert	7	0	3	5	2	6	3	16	3	2	6	4	8	4
Standardabweichung	23	0	17	20	8	17	16	29	15	12	18	12	21	15
Median	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Anzahl	49	127	109	46	139	9	55	29	88	43	90	100	19	903
Ausbildungsförderung nach dem BAföG														
Arithmetischer Mittelwert	21	20	15	13	16	0	16	11	10	7	20	14	16	15
Standardabweichung	32	32	26	24	28	0	27	18	23	20	28	22	32	27
Median	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Anzahl	49	127	109	46	139	9	55	29	88	43	90	100	19	903
Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit														
Arithmetischer Mittelwert	32	25	34	38	40	42	32	22	28	16	37	52	19	34
Standardabweichung	25	26	29	31	28	38	29	25	29	16	28	30	20	29
Median	30	20	30	40	40	50	30	15	23	10	40	50	15	30
Anzahl	49	127	109	46	139	9	55	29	88	43	90	100	19	903
Kredit (z. B. Bildungskredit von der KfW Bankengruppe; Kredit zur Studienfinanzierung von einer Bank/Sparkasse oder von Privatpersonen)														
Arithmetischer Mittelwert	1	1	2	1	2	0	3	2	2	2	2	1	0	2
Standardabweichung	9	5	10	5	5	0	14	7	8	10	6	5	0	8
Median	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Anzahl	49	127	109	46	139	9	55	29	88	43	90	100	19	903

Stipendium

Arithmetischer Mittelwert	2	4	5	2	6	0	1	4	7	3	1	2	2	4
Standardabweichung	8	16	17	11	18	0	4	13	22	11	5	10	6	14
Median	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Anzahl	49	127	109	46	139	9	55	29	88	43	90	100	19	903

Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden

Arithmetischer Mittelwert	3	4	3	3	4	22	8	2	5	2	1	3	12	4
Standardabweichung	7	11	9	7	14	36	23	5	14	8	4	12	25	13
Median	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Anzahl	49	127	109	46	139	9	55	29	88	43	90	100	19	903

Andere Finanzierungsquelle

Arithmetischer Mittelwert	3	0	1	2	1	27	1	1	1	0	1	2	0	1
Standardabweichung	14	3	8	7	7	43	5	4	5	0	9	8	0	8
Median	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Anzahl	49	127	109	46	139	9	55	29	88	43	90	100	19	903

Frage C7: Wie haben Sie Ihr Studium finanziert? Optionale Frage.

Tabelle 45 Studiennahe Berufserfahrungen während des Studiums nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Studiennahe Berufserfahrungen während des Studiums														
Ja	47	44	47	53	57	78	63	59	43	37	57	50	53	51
Nein	53	56	53	47	43	22	37	41	57	63	43	50	47	49
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	129	113	47	139	9	57	29	92	43	93	104	19	925

Frage C8: Haben Sie während Ihres Studiums berufliche Erfahrungen gesammelt, die in einem Zusammenhang mit Ihrem Studium standen? Optionale Frage.

Tabelle 46 Dauer der studiennahen Berufserfahrungen während des Studiums (in Monaten) nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte mit studiennahen Berufserfahrungen)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Dauer der studiennahen Berufserfahrungen während des Studiums														
1 bis 3 Monate	8	16	27	32	11	14	17	18	11	25	4	2	20	14
4 bis 6 Monate	33	35	27	8	13	0	20	18	18	13	6	10	20	18
7 bis 12 Monate	21	12	12	8	11	14	26	24	24	13	15	25	20	16
13 bis 18 Monate	8	16	6	8	8	0	0	6	13	6	9	8	0	8
19 bis 24 Monate	13	11	15	4	25	71	14	24	29	13	9	8	10	16
25 bis 36 Monate	13	9	4	16	21	0	9	12	5	25	15	8	20	12
Mehr als 36 Monate	4	2	10	24	12	0	14	0	0	6	42	38	10	15
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	24	57	52	25	76	7	35	17	38	16	53	48	10	458
Mittelwerte und Standardabweichung														
Arithmetischer Mittelwert	14,0	12,3	14,0	24,4	22,0	18,9	17,5	14,7	14,6	18,2	41,8	37,9	17,3	22,0
Standardabweichung	11,2	11,0	14,7	26,8	15,6	9,0	16,4	10,4	8,9	14,4	34,3	32,7	15,2	22,7
Median	11,0	6,0	6,0	14,0	22,5	24,0	12,0	12,0	12,0	15,0	36,0	24,0	11,0	14,5

Frage C8: Haben Sie während Ihres Studiums berufliche Erfahrungen gesammelt, die in einem Zusammenhang mit Ihrem Studium standen? Optionale Frage.

Tabelle 47 Auslandsaufenthalt während des Studiums nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Auslandsaufenthalt während des Studiums														
Ja	55	26	36	26	42	0	28	10	37	44	31	41	42	35
Nein	45	74	64	74	58	100	72	90	63	56	69	59	58	65
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	129	114	47	139	9	57	29	92	43	94	105	19	928

Frage C9: Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht? Kernfrage.

Tabelle 48 Zweck des Auslandsaufenthaltes während des Studiums nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Zweck des Auslandsaufenthaltes während des Studiums													
Auslandssemester	75	71	90	91	61	56	/	65	94	66	54	25	69
Studienprojekt	11	15	0	9	11	6	/	24	0	17	17	38	12
Pflichtpraktikum	11	12	13	9	9	6	/	6	22	7	5	38	10
Freiwilliges Praktikum	21	6	8	18	20	19	/	12	6	10	27	0	14
Erwerbstätigkeit	0	0	0	0	7	19	/	6	0	7	20	0	6
Sprachkurs	4	0	8	18	9	6	/	0	6	0	17	0	6
Längere Reise	4	6	5	0	7	13	/	6	0	10	5	0	6
Sonstiges	0	6	3	0	7	6	/	3	0	7	7	0	4
Gesamt	125	115	125	145	130	131	/	121	128	124	151	100	128
Anzahl	28	34	40	11	56	16	3	34	18	29	41	8	318

Frage C10: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an Kernfrage.

Tabelle 49 Dauer der Auslandsaufenthalte während des Studiums (in Wochen) nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Auslandssemester													
Arithmetischer Mittelwert	41	26	36	29	26	44	/	36	39	34	43	/	34
Standardabweichung	19	12	22	13	11	17	/	22	16	9	19	/	18
Median	39	22	33	24	22	39	/	35	39	35	46	/	30
Anzahl	21	24	34	10	32	8	3	21	16	18	20	2	209
Studienprojekt													
Arithmetischer Mittelwert	/	29	/	/	8	/	/	12	/	30	32	/	20
Standardabweichung	/	40	/	/	5	/	/	11	/	33	42	/	27
Median	/	13	/	/	4	/	/	7	/	17	13	/	11
Anzahl	3	5	0	1	5	1	0	8	0	5	7	3	38

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Pflichtpraktikum

Arithmetischer Mittelwert	/	/	8	/	/	/	/	/	/	/	/	/	10
Standardabweichung	/	/	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	6
Median	/	/	4	/	/	/	/	/	/	/	/	/	9
Anzahl	3	4	5	1	4	1	1	1	4	2	2	3	31

Freiwilliges Praktikum

Arithmetischer Mittelwert	17	/	/	/	17	/	/	/	/	/	22	/	19
Standardabweichung	17	/	/	/	12	/	/	/	/	/	10	/	13
Median	9	/	/	/	13	/	/	/	/	/	26	/	13
Anzahl	5	2	3	2	11	3	0	4	1	3	11	0	45

Erwerbstätigkeit

Arithmetischer Mittelwert	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	35	/	35
Standardabweichung	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	30	/	31
Median	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	26	/	26
Anzahl	0	0	0	0	3	3	0	1	0	2	8	0	17

Sprachkurs

Arithmetischer Mittelwert	/	/	/	/	12	/	/	/	/	/	18	/	12
Standardabweichung	/	/	/	/	11	/	/	/	/	/	23	/	14
Median	/	/	/	/	9	/	/	/	/	/	6	/	6
Anzahl	1	0	2	2	5	1	0	0	1	0	6	0	18

Längere Reise

Arithmetischer Mittelwert	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	18
Standardabweichung	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	17
Median	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	9
Anzahl	1	2	2	0	2	0	0	2	0	3	1	0	13

Sonstiges

Arithmetischer Mittelwert	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	36
Standardabweichung	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	21
Median	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	39
Anzahl	0	1	1	0	3	1	0	0	0	2	3	0	11

Dauer aller Auslandsaufenthalte

Arithmetischer Mittelwert	39	27	38	30	24	50	/	31	39	38	49	16	35
Standardabweichung	25	19	25	15	16	27	/	22	18	22	38	7	25
Median	39	22	37	26	22	41	/	26	39	35	43	15	30
Anzahl	27	33	38	11	52	14	3	31	17	28	39	8	301

Frage C10: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an Kernfrage.

Tabelle 50 Einstellungen zum Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Mein Studium war mir nicht so wichtig wie andere Lebensbereiche	3,8	3,6	3,9	3,7	4,0	3,9	/	3,8	3,5	3,8	3,7	3,8	3,8
Ich habe für mein Studium immer mehr getan, als von mir verlangt wurde	2,9	3,2	3,0	3,5	2,5	2,6	/	2,6	3,0	3,0	2,7	3,1	2,8
Ich habe mich in meinem Studium auf bestimmte, mich interessierende Bereiche konzentriert	1,6	2,3	2,3	2,0	1,9	2,5	/	1,8	2,6	2,0	1,8	1,8	2,0
Ich habe mich in der Gestaltung meines Studiums auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes konzentriert	4,1	3,6	3,9	3,5	3,7	3,5	/	3,3	3,2	3,6	4,2	4,1	3,7
Anzahl	28	34	40	11	56	16	3	34	19	29	42	8	320

Frage C11: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 51 Einstellungen zum Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Mein Studium war mir nicht so wichtig wie andere Lebensbereiche													
Hoch (Werte 1 und 2)	14	24	13	9	9	13	/	12	16	14	14	13	14
Teils, teils (Wert 3)	11	21	20	36	16	25	/	24	32	14	26	25	21
Gering (Werte 4 und 5)	75	56	68	55	75	63	/	65	53	72	60	63	65
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	34	40	11	55	16	3	34	19	29	42	8	319
Ich habe für mein Studium immer mehr getan, als von mir verlangt wurde													
Hoch (Werte 1 und 2)	39	24	38	18	54	50	/	53	32	34	43	25	40
Teils, teils (Wert 3)	29	36	28	27	29	25	/	26	32	31	31	38	30
Gering (Werte 4 und 5)	32	39	35	55	18	25	/	21	37	34	26	38	30
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	33	40	11	56	16	3	34	19	29	42	8	319
Ich habe mich in meinem Studium auf bestimmte, mich interessierende Bereiche konzentriert													
Hoch (Werte 1 und 2)	93	62	68	73	82	63	/	88	58	86	83	75	77
Teils, teils (Wert 3)	7	24	23	27	11	19	/	12	21	10	12	25	16
Gering (Werte 4 und 5)	0	15	10	0	7	19	/	0	21	3	5	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	34	40	11	56	16	3	34	19	29	42	8	320
Ich habe mich in der Gestaltung meines Studiums auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes konzentriert													
Hoch (Werte 1 und 2)	4	18	13	9	18	0	/	29	26	21	7	13	15
Teils, teils (Wert 3)	21	24	20	36	20	63	/	24	32	24	17	13	24
Gering (Werte 4 und 5)	75	59	68	55	63	38	/	47	42	55	76	75	61
Gesamt	100	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	34	40	11	56	16	3	34	19	29	42	8	320

Frage C11: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

D. Studienbedingungen

Tabelle 52 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	2,4	2,2	2,5	3,0	2,2	1,9	2,6	2,6	2,4	2,2	2,2	2,4	2,1	2,4
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	2,1	2,0	2,0	2,6	1,9	1,8	2,3	2,0	1,9	2,1	2,2	2,2	2,1	2,1
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	2,2	2,6	2,2	2,4	2,2	2,0	2,7	2,6	2,3	2,6	3,0	2,6	2,7	2,5
System und Organisation von Prüfungen	2,6	2,5	2,3	2,7	2,4	3,3	2,5	2,5	2,2	2,6	2,5	2,6	2,5	2,5
Aufbau und Struktur des Studiums	2,7	2,6	2,5	2,9	2,5	2,7	2,8	2,7	2,4	2,9	2,5	2,6	2,4	2,6
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	2,6	2,8	2,5	2,9	2,4	3,8	2,8	2,7	2,2	3,2	2,3	2,5	2,5	2,6
Training von mündlicher Präsentation	2,8	3,5	2,7	3,3	2,6	3,4	3,2	2,5	2,8	4,2	2,8	3,0	2,9	3,0
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	2,4	3,5	2,4	2,8	2,2	3,8	2,7	2,4	2,8	3,2	3,1	2,6	2,8	2,7
Aktualität der vermittelten Methoden	2,4	2,7	2,3	2,9	2,4	3,0	2,7	2,3	2,3	2,8	2,4	2,4	2,7	2,5
Didaktische Qualität der Lehre	2,7	2,9	2,6	3,2	2,6	3,3	3,0	2,5	2,7	3,0	2,8	2,7	3,4	2,8
Fachliche Qualität der Lehre	2,1	2,0	2,0	2,0	1,9	2,6	1,9	2,1	2,0	2,0	1,9	1,8	1,9	2,0
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	2,7	2,7	2,5	2,7	2,3	3,1	2,6	2,7	2,4	2,7	2,5	2,4	2,8	2,5
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	2,9	2,7	2,9	3,3	2,5	3,6	3,0	2,6	2,4	3,3	2,6	2,8	2,6	2,7
Kontakte zu Lehrenden	2,5	2,7	2,4	2,6	2,3	2,2	2,6	2,0	2,5	3,5	2,6	2,5	2,3	2,5
Kontakte zu Mitstudierenden	2,1	2,0	2,5	2,0	2,3	2,2	1,9	1,6	1,9	2,2	2,1	2,4	2,1	2,1
Anzahl	51	124	111	46	132	9	53	27	91	41	89	97	19	890

Frage D1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 53 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen														
Gut (Werte 1 und 2)	59	66	59	33	66	100	48	48	59	63	66	59	68	60
Teils, teils (Wert 3)	33	24	25	37	29	0	37	33	26	34	28	34	32	29
Schlecht (Werte 4 und 5)	8	10	16	30	5	0	15	19	14	2	6	7	0	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	124	110	46	131	9	52	27	91	41	89	97	19	887
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)														
Gut (Werte 1 und 2)	74	72	73	59	81	89	67	70	78	73	70	71	68	73
Teils, teils (Wert 3)	20	24	22	15	11	11	19	26	13	22	21	22	21	19
Schlecht (Werte 4 und 5)	6	5	5	26	8	0	13	4	9	5	9	7	11	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	50	123	110	46	131	9	52	27	90	41	89	97	19	884
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen														
Gut (Werte 1 und 2)	69	46	63	63	66	78	52	56	60	56	34	55	47	56
Teils, teils (Wert 3)	22	33	25	22	24	11	19	15	26	22	31	26	21	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	10	21	12	15	10	11	29	30	13	22	35	20	32	19
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	124	109	46	131	9	52	27	91	41	89	97	19	886
System und Organisation von Prüfungen														
Gut (Werte 1 und 2)	51	55	63	46	61	11	48	54	70	49	57	54	53	57
Teils, teils (Wert 3)	29	29	30	37	24	44	35	31	19	33	24	26	26	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	20	16	7	17	15	44	17	15	11	18	19	21	21	16
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	124	110	46	131	9	52	26	91	39	89	97	19	884

Aufbau und Struktur des Studiums

Gut (Werte 1 und 2)	45	51	55	43	54	44	39	41	59	43	56	49	53	51
Teils, teils (Wert 3)	29	32	30	27	32	44	35	37	26	28	29	27	32	30
Schlecht (Werte 4 und 5)	25	17	15	30	14	11	25	22	14	30	15	24	16	19
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	124	110	44	131	9	51	27	91	40	86	96	19	879

Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen

Gut (Werte 1 und 2)	49	47	60	47	63	11	40	48	66	30	63	53	53	54
Teils, teils (Wert 3)	25	22	20	20	21	22	38	22	23	28	24	31	26	24
Schlecht (Werte 4 und 5)	25	31	20	33	17	67	21	30	11	43	13	16	21	22
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	124	111	45	131	9	52	27	91	40	89	97	19	886

Training von mündlicher Präsentation

Gut (Werte 1 und 2)	43	25	48	28	44	11	29	56	41	3	45	36	37	37
Teils, teils (Wert 3)	27	19	29	20	32	33	35	30	30	15	20	34	32	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	29	56	23	52	24	56	37	15	30	83	34	30	32	36
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	124	111	46	130	9	52	27	91	40	88	97	19	885

Verfassen von wissenschaftlichen Texten

Gut (Werte 1 und 2)	55	23	61	41	66	11	47	52	42	33	38	49	47	46
Teils, teils (Wert 3)	27	27	19	33	24	11	33	26	31	28	16	32	16	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	18	51	20	26	9	78	20	22	27	40	47	19	37	28
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	124	111	46	131	9	51	27	91	40	88	97	19	885

Aktualität der vermittelten Methoden

Gut (Werte 1 und 2)	53	48	62	39	57	33	47	67	67	45	58	60	37	55
Teils, teils (Wert 3)	37	27	24	35	31	44	34	26	20	35	34	26	42	29
Schlecht (Werte 4 und 5)	10	25	14	26	12	22	19	7	13	20	8	14	21	15
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	124	111	46	129	9	53	27	91	40	88	96	19	884

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Didaktische Qualität der Lehre

Gut (Werte 1 und 2)	31	37	45	20	47	0	31	56	41	23	32	36	16	37
Teils, teils (Wert 3)	53	34	41	48	34	67	46	30	42	58	52	48	42	43
Schlecht (Werte 4 und 5)	16	29	14	33	20	33	23	15	18	20	16	15	42	20
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	124	111	46	131	9	52	27	91	40	88	97	19	886

Fachliche Qualität der Lehre

Gut (Werte 1 und 2)	67	80	81	87	81	56	85	63	77	73	92	82	74	80
Teils, teils (Wert 3)	27	17	14	11	15	33	10	37	22	25	6	16	26	17
Schlecht (Werte 4 und 5)	6	3	5	2	4	11	6	0	1	3	2	1	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	124	111	46	131	9	52	27	91	40	88	97	19	886

Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten

Gut (Werte 1 und 2)	49	48	54	52	59	22	53	41	61	43	58	60	47	54
Teils, teils (Wert 3)	25	30	28	26	26	56	27	41	22	38	25	25	21	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	25	22	18	22	15	22	20	19	17	20	17	15	32	19
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	122	111	46	131	9	51	27	90	40	88	96	19	881

Forschungsbezug von Lehre und Lernen

Gut (Werte 1 und 2)	29	44	43	20	50	11	33	46	61	21	54	42	42	43
Teils, teils (Wert 3)	43	28	26	31	34	44	35	35	26	38	21	31	42	31
Schlecht (Werte 4 und 5)	27	28	31	49	16	44	31	19	13	41	25	27	16	26
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	124	108	45	132	9	51	26	90	39	85	96	19	875

Kontakte zu Lehrenden

Gut (Werte 1 und 2)	53	47	55	48	58	67	58	78	51	18	48	55	68	52
Teils, teils (Wert 3)	29	24	23	35	23	33	19	15	34	35	33	24	26	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	18	29	22	17	18	0	23	7	15	48	19	22	5	21
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	124	111	46	132	9	53	27	91	40	89	97	19	889

Kontakte zu Mitstudierenden

Gut (Werte 1 und 2)	75	80	52	76	58	67	81	96	74	70	74	54	68	68
Teils, teils (Wert 3)	18	15	29	17	24	22	9	0	21	23	15	32	32	21
Schlecht (Werte 4 und 5)	8	6	19	7	18	11	9	4	5	8	11	14	0	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	124	111	46	131	9	53	27	91	40	89	97	19	888

Frage D1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 54 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	2,4	2,7	2,4	2,7	2,5	2,3	2,7	2,3	2,4	3,1	2,4	2,5	2,0	2,5
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	2,8	2,9	2,7	3,0	2,8	3,3	2,9	2,5	2,8	2,9	3,0	2,8	2,2	2,8
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	3,7	4,0	3,7	3,4	3,9	3,3	3,5	3,0	3,8	4,1	4,2	4,0	3,3	3,8
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	2,7	3,2	2,7	2,6	3,1	2,3	3,3	2,3	3,2	3,4	3,0	2,8	2,6	2,9
Anzahl	51	119	110	43	131	8	52	27	88	38	88	95	17	867

Frage D2: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 55 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende														
Gut (Werte 1 und 2)	61	50	63	49	56	75	52	63	57	26	59	57	73	56
Teils, teils (Wert 3)	24	25	20	30	24	13	30	26	33	48	26	20	27	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	16	25	17	21	20	13	18	11	10	26	15	23	0	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	103	109	43	129	8	50	27	79	27	80	90	15	811

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.

Gut (Werte 1 und 2)	41	44	48	38	44	29	38	57	43	39	35	48	71	44
Teils, teils (Wert 3)	31	25	30	26	27	0	30	17	33	37	36	22	18	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	29	31	23	36	28	71	32	26	23	24	29	30	12	28
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	49	110	105	42	124	7	50	23	81	38	78	90	17	814

Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach

Gut (Werte 1 und 2)	21	18	19	26	18	/	21	25	13	0	8	12	18	16
Teils, teils (Wert 3)	18	11	12	22	15	/	29	50	25	37	8	17	45	19
Schlecht (Werte 4 und 5)	62	71	69	52	67	/	50	25	62	63	84	71	36	65
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	34	65	74	23	84	3	34	16	55	19	51	69	11	538

Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach

Gut (Werte 1 und 2)	48	33	49	58	36	/	32	59	29	24	40	43	46	41
Teils, teils (Wert 3)	25	33	19	21	20	/	27	35	31	33	21	24	31	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	28	33	32	21	44	/	41	6	41	43	39	33	23	35
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	40	66	78	33	94	4	37	17	49	21	62	86	13	600

Frage D2: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 56 Bewertung der Ausstattung nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	2,0	1,9	2,0	2,0	2,1	1,8	2,3	2,0	2,1	2,2	1,9	2,2	1,8	2,0
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,4	2,1	2,6	2,2	2,8	2,0	2,4	2,4	2,3	2,2	1,9	2,6	2,4	2,4
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	2,9	2,7	3,0	2,8	2,8	3,1	2,6	2,7	2,4	3,6	2,5	2,9	2,3	2,8
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	2,8	2,8	2,8	2,8	2,6	3,3	2,8	2,7	2,7	2,8	2,4	2,8	2,4	2,7
Verfügbarkeit von Laborplätzen	1,5	2,7	2,8	2,8	2,3	2,0	2,8	.	2,4	.	2,4	2,5	2,5	2,5
Apparative Ausstattung der Laborplätze	1,0	2,7	3,2	2,8	2,2	2,0	2,8	.	2,6	.	2,4	3,0	2,7	2,6
Anzahl	51	121	111	46	130	9	51	25	91	40	87	97	19	878

Frage D3: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 57 Bewertung der Ausstattung nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)														
Gut (Werte 1 und 2)	82	74	76	76	70	89	67	76	73	73	84	72	79	75
Teils, teils (Wert 3)	8	21	14	20	22	11	20	16	17	18	10	15	21	17
Schlecht (Werte 4 und 5)	10	4	11	4	8	0	14	8	10	10	6	14	0	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	121	111	46	128	9	51	25	90	40	87	96	19	874
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)														
Gut (Werte 1 und 2)	66	70	52	67	44	89	59	61	64	68	78	48	53	60
Teils, teils (Wert 3)	12	19	24	24	28	11	24	17	18	23	15	31	26	22
Schlecht (Werte 4 und 5)	22	11	25	9	28	0	16	22	19	10	7	21	21	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	50	121	110	46	126	9	49	23	91	40	87	95	19	866

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen

Gut (Werte 1 und 2)	41	49	35	49	43	33	53	48	55	16	55	39	63	45
Teils, teils (Wert 3)	18	28	30	22	32	33	21	30	31	32	26	33	11	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	41	23	35	29	25	33	26	22	13	53	20	28	26	27
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	118	110	45	130	9	47	23	89	38	86	96	19	861

Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)

Gut (Werte 1 und 2)	50	45	45	43	48	22	42	46	48	47	59	45	58	47
Teils, teils (Wert 3)	18	24	24	30	33	33	29	33	28	32	24	30	26	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	32	32	31	27	19	44	29	21	24	21	18	25	16	25
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	50	119	110	44	128	9	48	24	88	38	85	93	19	855

Verfügbarkeit von Laborplätzen

Gut (Werte 1 und 2)	/	44	50	/	50	/	40	/	57	/	62	/	67	53
Teils, teils (Wert 3)	/	37	17	/	50	/	20	/	20	/	24	/	17	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	/	19	33	/	0	/	40	/	23	/	14	/	17	19
Gesamt	/	100	100	/	100	/	100	/	100	/	100	/	100	100
Anzahl	2	62	6	4	6	1	5	0	30	0	37	4	6	163

Apparative Ausstattung der Laborplätze

Gut (Werte 1 und 2)	/	45	17	/	67	/	/	/	43	/	62	/	67	50
Teils, teils (Wert 3)	/	40	50	/	33	/	/	/	43	/	24	/	0	34
Schlecht (Werte 4 und 5)	/	15	33	/	0	/	/	/	13	/	15	/	33	17
Gesamt	/	100	100	/	100	/	/	/	100	/	100	/	100	100
Anzahl	2	60	6	4	6	1	4	0	30	0	34	4	6	157

Frage D3: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 58 Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	3,4	3,5	3,6	4,0	3,5	3,8	4,0	4,4	2,7	3,1	3,6	3,7	3,4	3,5
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	3,0	3,3	3,3	3,9	3,0	3,6	3,9	4,2	2,6	3,6	3,3	3,5	3,3	3,3
Anzahl	50	121	109	42	129	8	49	25	88	41	86	97	18	863

Frage D4: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 59 Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation														
Gut (Werte 1 und 2)	28	23	21	17	22	13	10	0	49	39	16	19	24	23
Teils, teils (Wert 3)	24	24	25	12	28	25	20	20	22	24	29	18	24	23
Schlecht (Werte 4 und 5)	48	54	54	71	50	63	69	80	30	37	55	64	53	53
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	50	119	107	42	129	8	49	25	88	41	86	97	17	858
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur														
Gut (Werte 1 und 2)	42	31	26	19	37	13	16	4	54	23	27	26	28	31
Teils, teils (Wert 3)	26	18	30	7	25	38	16	21	17	20	25	19	17	21
Schlecht (Werte 4 und 5)	32	50	44	74	38	50	67	75	29	58	48	56	56	48
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	50	121	108	42	129	8	49	24	87	40	85	97	18	858

Frage D4: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 60 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	2,8	2,8	2,8	2,9	3,0	1,9	2,7	2,4	2,6	2,7	2,7	3,0	2,5	2,8
Verknüpfung von Theorie und Praxis	3,1	3,1	2,9	3,3	3,1	2,4	3,2	2,8	3,0	3,5	3,0	3,3	3,2	3,1
Vorbereitung auf den Beruf	3,8	3,8	3,7	3,8	3,7	2,2	3,6	3,5	3,5	3,9	3,7	4,0	3,9	3,7
Unterstützung bei der Stellensuche	4,1	4,2	4,0	4,2	4,3	3,7	4,2	4,0	4,1	4,5	4,5	4,5	3,8	4,2
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	3,6	3,7	3,2	3,5	3,9	3,6	3,7	3,5	3,8	3,5	4,2	4,0	3,6	3,7
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	3,6	3,8	3,3	3,2	3,9	3,1	3,0	3,0	3,8	4,2	4,0	3,9	2,6	3,7
Lehrende aus der Praxis	3,4	3,1	3,0	3,2	3,3	1,3	3,3	2,7	3,4	3,1	3,2	3,5	2,9	3,2
Praxisbezogene Lehrinhalte	3,5	3,2	3,3	3,2	3,3	1,8	2,9	2,9	3,2	3,3	3,2	3,5	3,2	3,2
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	3,2	3,5	3,4	3,9	3,2	3,2	3,6	3,1	3,2	3,4	3,3	3,4	3,5	3,4
Pflichtpraktika/Praxissemester	3,1	3,2	2,8	3,1	3,7	2,8	2,7	2,5	3,8	2,4	3,2	3,9	2,7	3,2
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	3,0	3,3	2,9	3,4	3,4	3,6	3,3	3,2	3,1	2,7	3,4	3,6	3,5	3,2
Anzahl	51	120	109	46	130	9	51	24	90	40	86	93	19	868

Frage D5: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 61 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen														
Gut (Werte 1 und 2)	41	48	40	43	35	89	51	63	49	50	50	35	58	45
Teils, teils (Wert 3)	29	25	39	26	37	11	20	21	28	25	29	33	26	30
Schlecht (Werte 4 und 5)	29	27	21	30	29	0	29	17	22	25	21	33	16	26
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	119	109	46	126	9	51	24	89	40	82	92	19	857

Verknüpfung von Theorie und Praxis

Gut (Werte 1 und 2)	31	33	39	20	28	56	29	38	38	20	31	20	32	31
Teils, teils (Wert 3)	22	31	31	35	39	33	25	33	27	28	33	34	26	31
Schlecht (Werte 4 und 5)	47	37	30	46	34	11	45	29	36	53	36	46	42	38
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	120	108	46	127	9	51	24	90	40	84	89	19	858

Vorbereitung auf den Beruf

Gut (Werte 1 und 2)	12	10	13	18	12	67	16	17	20	5	12	9	6	13
Teils, teils (Wert 3)	22	30	26	14	23	22	24	30	30	28	34	21	22	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	67	60	61	68	65	11	61	52	50	67	54	70	72	61
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	120	108	44	128	9	51	23	90	39	82	90	18	853

Unterstützung bei der Stellensuche

Gut (Werte 1 und 2)	6	8	7	7	7	22	6	13	3	0	4	1	6	6
Teils, teils (Wert 3)	22	17	22	14	9	22	12	17	18	8	7	10	29	15
Schlecht (Werte 4 und 5)	72	75	71	79	84	56	82	71	78	92	89	89	65	80
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	50	118	107	42	126	9	49	24	88	39	82	89	17	840

Angebot berufsorientierender Veranstaltungen

Gut (Werte 1 und 2)	16	16	26	26	10	22	18	21	14	18	4	7	11	15
Teils, teils (Wert 3)	30	23	36	26	23	22	20	21	24	33	15	22	33	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	54	62	38	49	67	56	61	58	63	49	81	71	56	61
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	50	120	108	43	126	9	49	24	88	39	81	91	18	846

Unterstützung bei der Suche geeigneter**Praktikumsplätze**

Gut (Werte 1 und 2)	16	14	25	29	9	33	47	33	9	0	10	7	61	17
Teils, teils (Wert 3)	28	23	32	29	25	22	14	29	28	18	17	25	11	24
Schlecht (Werte 4 und 5)	56	63	43	42	66	44	39	38	63	82	73	68	28	59
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	50	114	106	45	124	9	51	24	87	39	81	87	18	835

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Lehrende aus der Praxis

Gut (Werte 1 und 2)	20	31	32	34	25	100	29	63	21	40	21	17	37	28
Teils, teils (Wert 3)	29	31	36	25	31	0	24	13	28	25	43	32	42	31
Schlecht (Werte 4 und 5)	51	38	33	41	44	0	47	25	51	35	36	51	21	41
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	49	117	107	44	124	9	51	24	89	40	81	90	19	844

Praxisbezogene Lehrinhalte

Gut (Werte 1 und 2)	16	25	20	28	23	89	36	38	22	28	30	18	26	25
Teils, teils (Wert 3)	30	38	38	28	36	11	36	38	38	25	29	33	32	34
Schlecht (Werte 4 und 5)	54	37	42	43	41	0	28	25	39	48	40	49	42	41
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	50	118	108	46	126	9	50	24	89	40	82	91	19	852

Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium

Gut (Werte 1 und 2)	30	21	23	7	32	33	10	39	29	19	26	22	21	24
Teils, teils (Wert 3)	22	30	30	29	33	22	37	22	30	38	32	26	16	30
Schlecht (Werte 4 und 5)	48	49	47	63	35	44	53	39	40	43	42	52	63	46
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	50	116	108	41	126	9	49	23	89	37	81	90	19	838

Pflichtpraktika/Praxissemester

Gut (Werte 1 und 2)	34	39	42	33	19	44	53	58	14	58	36	14	39	33
Teils, teils (Wert 3)	24	20	36	26	28	44	20	17	22	32	28	18	44	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	42	40	22	41	53	11	27	25	63	11	37	68	17	41
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	50	114	107	46	123	9	51	24	76	38	76	84	18	816

Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen

Gut (Werte 1 und 2)	33	24	33	18	20	11	27	25	33	45	20	17	11	25
Teils, teils (Wert 3)	35	36	42	36	39	44	27	38	30	40	33	32	37	36
Schlecht (Werte 4 und 5)	33	40	25	47	41	44	47	38	38	15	47	51	53	39
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	49	115	106	45	125	9	49	24	80	40	81	90	19	832

Frage D5: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 62 Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt														
1 Sehr zufrieden	16	16	19	9	22	11	13	20	27	10	22	15	21	18
2	35	41	46	40	35	67	44	40	44	66	37	40	26	42
3	29	28	23	23	33	11	23	24	21	17	25	33	47	27
4	16	11	8	23	9	0	12	16	7	7	10	10	5	10
5 Sehr unzufrieden	4	3	3	4	2	11	8	0	1	0	6	1	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	122	108	47	129	9	52	25	90	41	87	97	19	877
Zusammengefasste Werte														
Zufrieden (Werte 1 und 2)	51	57	66	49	57	78	58	60	71	76	59	56	47	60
Teils, teils (Wert 3)	29	28	23	23	33	11	23	24	21	17	25	33	47	27
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	20	15	11	28	10	11	19	16	8	7	16	11	5	13
Mittelwerte und Standardabweichung														
Arithmetischer Mittelwert	2,6	2,4	2,3	2,7	2,3	2,3	2,6	2,4	2,1	2,2	2,4	2,4	2,4	2,4
Standardabweichung	1,1	1,0	1,0	1,1	1,0	1,1	1,1	1,0	0,9	0,7	1,1	0,9	0,9	1,0
Median	2,0	2,0	2,0	3,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	3,0	2,0

Frage D6: Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an der Humboldt-Universität zu Berlin insgesamt? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Kernfrage.

Tabelle 63 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl desselben Studiengangs nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl desselben Studiengangs														
1 Sehr wahrscheinlich	24	46	33	68	40	67	51	80	55	37	61	37	47	46
2	25	25	26	13	19	33	20	12	26	27	14	22	21	22
3	12	13	16	9	17	0	12	4	10	12	8	12	16	12
4	18	9	14	9	11	0	10	0	3	17	9	16	16	11
5 Sehr unwahrscheinlich	22	7	12	2	13	0	8	4	5	7	8	12	0	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	122	109	47	132	9	51	25	91	41	87	97	19	881
Zusammengefasste Werte														
Wahrscheinlich (Werte 1 und 2)	49	71	59	81	59	100	71	92	81	63	75	59	68	68
Teils, teils (Wert 3)	12	13	16	9	17	0	12	4	10	12	8	12	16	12
Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5)	39	16	26	11	24	0	18	4	9	24	17	29	16	20
Mittelwerte und Standardabweichung														
Arithmetischer Mittelwert	2,9	2,0	2,5	1,6	2,4	1,3	2,0	1,4	1,8	2,3	1,9	2,5	2,0	2,2
Standardabweichung	1,5	1,2	1,4	1,1	1,4	0,5	1,3	0,9	1,1	1,3	1,3	1,4	1,2	1,4
Median	3,0	2,0	2,0	1,0	2,0	1,0	1,0	1,0	1,0	2,0	1,0	2,0	2,0	2,0

Frage D7: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie denselben Studiengang wählen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Optionale Frage.

Tabelle 64 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl derselben Hochschule nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl derselben Hochschule														
1 Sehr wahrscheinlich	31	34	48	38	44	56	47	54	38	51	33	36	37	40
2	27	30	28	19	23	33	18	17	32	34	30	32	32	28
3	20	13	18	17	18	0	18	17	13	2	21	16	32	16
4	10	14	4	17	12	0	8	0	12	7	8	10	0	10
5 Sehr unwahrscheinlich	12	9	2	9	4	11	10	13	4	5	8	5	0	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	121	109	47	131	9	51	24	91	41	87	97	19	878
Zusammengefasste Werte														
Wahrscheinlich (Werte 1 und 2)	59	64	76	57	66	89	65	71	70	85	63	68	68	68
Teils, teils (Wert 3)	20	13	18	17	18	0	18	17	13	2	21	16	32	16
Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5)	22	23	6	26	16	11	18	13	16	12	16	15	0	16
Mittelwerte und Standardabweichung														
Arithmetischer Mittelwert	2,4	2,3	1,8	2,4	2,1	1,8	2,2	2,0	2,1	1,8	2,3	2,2	1,9	2,1
Standardabweichung	1,3	1,3	1,0	1,4	1,2	1,3	1,4	1,4	1,2	1,1	1,2	1,2	0,8	1,2
Median	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	1,0	2,0	1,0	2,0	1,0	2,0	2,0	2,0	2,0

Frage D7: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie dieselbe Hochschule wählen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Optionale Frage.

Tabelle 65 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf eine Studienaufnahme nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf eine Studienaufnahme														
1 Sehr wahrscheinlich	75	74	73	74	83	67	71	71	78	88	78	67	79	76
2	10	14	17	15	8	33	16	13	18	10	5	20	16	13
3	10	5	9	9	5	0	4	8	2	0	7	3	5	5
4	4	4	1	2	2	0	6	4	0	2	6	5	0	3
5 Sehr unwahrscheinlich	2	2	0	0	2	0	4	4	2	0	5	5	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	121	109	47	131	9	51	24	89	41	87	97	19	876
Zusammengefasste Werte														
Wahrscheinlich (Werte 1 und 2)	84	88	90	89	91	100	86	83	96	98	83	87	95	89
Teils, teils (Wert 3)	10	5	9	9	5	0	4	8	2	0	7	3	5	5
Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5)	6	7	1	2	4	0	10	8	2	2	10	10	0	5
Mittelwerte und Standardabweichung														
Arithmetischer Mittelwert	1,5	1,5	1,4	1,4	1,3	1,3	1,6	1,6	1,3	1,2	1,5	1,6	1,3	1,4
Standardabweichung	1,0	0,9	0,7	0,7	0,8	0,5	1,1	1,1	0,7	0,5	1,1	1,1	0,6	0,9
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0

Frage D7: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie wieder studieren? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Optionale Frage.

E1. Abwägungen zur (Nicht-)Aufnahme eines Master-Studiums

Tabelle 66 **Finanzielle Unterstützung Masterübergang nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)**

	B1	B2	B3	B5	M3	M4	SON	Ges
Mutter	3,4	2,9	3,1	3,0	2,4	2,4	2,7	3,0
Vater	3,4	3,1	3,3	3,2	2,1	2,7	2,5	3,2
Verwandte außer den Eltern	4,6	4,5	4,7	4,5	4,3	4,7	4,9	4,6
Partner/in	4,6	4,8	4,7	4,5	5,0	4,0	4,1	4,7
Freund/innen oder Bekannte	5,0	4,9	5,0	5,0	4,9	5,0	5,0	5,0
BAföG oder andere staatliche Unterstützungszahlungen	3,9	3,6	3,9	3,9	3,9	4,2	3,7	3,8
Stipendium von z.B. Begabtenförderungswerken	4,1	4,3	4,3	4,7	5,0	4,2	5,0	4,4
Unternehmen (im Rahmen eines dualen Studiums)	4,9	4,8	4,9	5,0	5,0	5,0	4,8	4,9
Sonstige	4,7	4,7	4,7	4,3	4,0	5,0	4,5	4,6
Anzahl	49	121	108	46	7	7	11	349

Frage E1: Welches Ausmaß einer finanziellen Unterstützung während eines eventuellen Master-Studiums haben Sie am Ende Ihres Bachelor-Studiums von folgenden Personen/ Institutionen erwartet? Antwortskala von 1 = 'Sehr hohe finanzielle Unterstützung' bis 5 = 'Gar keine finanzielle Unterstützung'. Kernfrage.

Tabelle 67 **Finanzielle Unterstützung Masterübergang nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)**

	B1	B2	B3	B5	M3	M4	SON	Ges
Mutter								
Hoch (Werte 1 und 2)	31	50	41	47	71	57	45	44
Teils, teils (Wert 3)	17	13	16	13	0	29	18	15
Gering (Werte 4 und 5)	52	38	43	40	29	14	36	41
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	48	119	106	45	7	7	11	343

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Vater								
Hoch (Werte 1 und 2)	33	43	39	44	71	57	55	42
Teils, teils (Wert 3)	13	13	14	7	14	14	18	13
Gering (Werte 4 und 5)	54	44	47	49	14	29	27	46
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	48	116	106	45	7	7	11	340
Verwandte außer den Eltern								
Hoch (Werte 1 und 2)	4	9	5	8	0	0	0	6
Teils, teils (Wert 3)	9	8	4	8	14	17	0	7
Gering (Werte 4 und 5)	87	83	91	85	86	83	100	87
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	45	114	101	40	7	6	10	323
Partner/in								
Hoch (Werte 1 und 2)	7	4	6	8	0	17	9	6
Teils, teils (Wert 3)	4	2	2	3	0	17	27	3
Gering (Werte 4 und 5)	89	95	92	90	100	67	64	91
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	45	112	100	39	7	6	11	320
Freund/innen oder Bekannte								
Hoch (Werte 1 und 2)	0	1	0	0	0	0	0	0
Teils, teils (Wert 3)	0	1	1	0	0	0	0	1
Gering (Werte 4 und 5)	100	98	99	100	100	100	100	99
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	45	112	100	41	7	6	10	321
BAföG oder andere staatliche Unterstützungszahlungen								
Hoch (Werte 1 und 2)	23	32	27	26	29	17	27	28
Teils, teils (Wert 3)	6	9	5	7	0	17	0	7
Gering (Werte 4 und 5)	70	59	68	67	71	67	73	65
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	47	115	103	42	7	6	11	331

E1. Abwägungen zur (Nicht-)Aufnahme eines Master-Studiums

Stipendium von z.B. Begabtenförderungswerken

Hoch (Werte 1 und 2)	19	14	14	7	0	17	0	13
Teils, teils (Wert 3)	9	8	7	0	0	0	0	6
Gering (Werte 4 und 5)	72	78	79	93	100	83	100	81
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	47	115	102	41	7	6	11	329

Unternehmen (im Rahmen eines dualen Studiums)

Hoch (Werte 1 und 2)	0	4	1	0	0	0	0	2
Teils, teils (Wert 3)	2	4	2	0	0	0	9	3
Gering (Werte 4 und 5)	98	92	97	100	100	100	91	96
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	46	112	98	38	7	6	11	318

Sonstige

Hoch (Werte 1 und 2)	6	5	5	13	/	/	/	7
Teils, teils (Wert 3)	0	5	5	7	/	/	/	5
Gering (Werte 4 und 5)	94	90	90	80	/	/	/	89
Gesamt	100	100	100	100	/	/	/	100
Anzahl	18	40	41	15	4	1	4	123

Frage E1: Welches Ausmaß einer finanziellen Unterstützung während eines eventuellen Master-Studiums haben Sie am Ende Ihres Bachelor-Studiums von folgenden Personen/ Institutionen erwartet? Antwortskala von 1 = 'Sehr hohe finanzielle Unterstützung' bis 5 = 'Gar keine finanzielle Unterstützung'. Kernfrage.

Tabelle 68 Allgemeine Unterstützung Masterübergang nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	B1	B2	B3	B5	M3	M4	SON	Ges
Mutter	2,4	2,4	2,4	1,9	1,7	2,3	1,9	2,3
Vater	3,0	2,9	2,7	2,4	2,3	2,9	2,1	2,7
Verwandte außer den Eltern	3,6	3,5	3,7	3,2	3,3	2,7	3,9	3,5
Partner/in	3,3	2,8	2,8	2,4	2,9	3,0	2,7	2,8
Freund/innen oder Bekannte oder Kommiliton/innen	2,7	2,6	2,6	2,2	2,7	2,4	2,9	2,6
Einrichtungen an der Hochschule (z.B. Schreibwerkstätten)	3,7	3,8	3,8	3,6	3,9	3,1	3,9	3,8
Sonstige Personen/Institutionen	4,7	4,4	4,5	4,6	4,7	3,0	5,0	4,5
Anzahl	48	121	106	44	7	7	11	344

Frage E2: In welchem Maße gingen Sie am Ende Ihres Bachelor-Studiums davon aus, dass Sie sich während eines eventuellen Master-Studiums bei Problemen nicht finanzieller Art an folgende Personen/ Institutionen wenden könnten? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 69 Allgemeine Unterstützung Masterübergang nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	B1	B2	B3	B5	M3	M4	SON	Ges
Mutter								
Hoch (Werte 1 und 2)	60	64	63	75	86	71	73	66
Teils, teils (Wert 3)	15	8	9	7	0	0	9	9
Gering (Werte 4 und 5)	25	28	28	18	14	29	18	26
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	48	118	103	44	7	7	11	338
Vater								
Hoch (Werte 1 und 2)	45	50	57	63	71	57	64	54
Teils, teils (Wert 3)	15	10	7	7	0	0	18	9
Gering (Werte 4 und 5)	40	41	36	30	29	43	18	37
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	47	113	102	43	7	7	11	330

E1. Abwägungen zur (Nicht-)Aufnahme eines Master-Studiums

Verwandte außer den Eltern

Hoch (Werte 1 und 2)	21	29	29	37	43	71	20	30
Teils, teils (Wert 3)	21	18	8	27	0	0	10	15
Gering (Werte 4 und 5)	57	53	63	37	57	29	70	55
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	47	113	101	41	7	7	10	326

Partner/in

Hoch (Werte 1 und 2)	40	54	57	59	57	57	45	53
Teils, teils (Wert 3)	7	9	5	15	0	0	18	8
Gering (Werte 4 und 5)	53	37	38	27	43	43	36	39
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	43	114	99	41	7	7	11	322

Freund/innen oder Bekannte oder Kommiliton/innen

Hoch (Werte 1 und 2)	53	61	57	71	43	71	55	60
Teils, teils (Wert 3)	11	13	16	7	29	0	9	13
Gering (Werte 4 und 5)	36	26	27	21	29	29	36	27
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	45	116	104	42	7	7	11	332

Einrichtungen an der Hochschule (z.B. Schreibwerkstätten)

Hoch (Werte 1 und 2)	23	19	17	17	0	29	18	19
Teils, teils (Wert 3)	17	15	22	29	43	43	9	20
Gering (Werte 4 und 5)	60	65	61	54	57	29	73	61
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	47	110	105	41	7	7	11	328

Sonstige Personen/Institutionen

Hoch (Werte 1 und 2)	0	10	11	7	/	/	/	9
Teils, teils (Wert 3)	15	10	4	0	/	/	/	6
Gering (Werte 4 und 5)	85	79	86	93	/	/	/	85
Gesamt	100	100	100	100	/	/	/	100
Anzahl	13	29	28	15	3	2	3	93

Frage E2: In welchem Maße gingen Sie am Ende Ihres Bachelor-Studiums davon aus, dass Sie sich während eines eventuellen Master-Studiums bei Problemen nicht finanzieller Art an folgende Personen/ Institutionen wenden könnten? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 70 Fähigkeit und Nutzen des Masterstudiums nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	B1	B2	B3	B5	M3	M4	SON	Ges
Am Ende meines Bachelor-Studiums nahm ich an, dass ich die Fähigkeiten besitze, ein Master-Studium abzuschließen.	1,7	1,5	1,6	1,3	1,3	1,4	1,4	1,5
Am Ende meines Bachelor-Studiums ging ich davon aus, dass ein eventuelles Master-Studium für mich oder meine Familie mit hohen finanziellen Belastungen verbunden sein würde.	3,1	3,4	3,2	3,4	3,0	4,0	3,3	3,3
Am Ende meines Bachelor-Studiums ging ich davon aus, dass die Aufnahme eines Master-Studiums im Vergleich zu einem direkten Berufseinstieg finanzielle Einbußen mit sich bringen würde.	3,3	3,4	3,2	4,4	3,6	2,7	3,8	3,5
Anzahl	51	122	110	46	7	7	11	354

Frage E3: Wie sehr trafen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 71 Fähigkeit und Nutzen des Masterstudiums nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	B1	B2	B3	B5	M3	M4	SON	Ges
Am Ende meines Bachelor-Studiums nahm ich an, dass ich die Fähigkeiten besitze, ein Master-Studium abzuschließen.								
Hoch (Werte 1 und 2)	82	92	86	93	100	100	100	90
Teils, teils (Wert 3)	8	7	5	4	0	0	0	6
Gering (Werte 4 und 5)	10	1	8	2	0	0	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	121	110	46	7	7	11	353
Am Ende meines Bachelor-Studiums ging ich davon aus, dass ein eventuelles Master-Studium für mich oder meine Familie mit hohen finanziellen Belastungen verbunden sein würde.								
Hoch (Werte 1 und 2)	35	25	33	28	43	0	27	29
Teils, teils (Wert 3)	18	26	24	24	14	43	27	24
Gering (Werte 4 und 5)	47	50	43	48	43	57	45	47
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	51	121	109	46	7	7	11	352

Am Ende meines Bachelor-Studiums ging ich davon aus, dass die Aufnahme eines Master-Studiums im Vergleich zu einem direkten Berufseinstieg finanzielle Einbußen mit sich bringen würde.

Hoch (Werte 1 und 2)	30	29	35	11	29	57	27	29
Teils, teils (Wert 3)	22	21	23	4	14	14	9	19
Gering (Werte 4 und 5)	48	50	42	85	57	29	64	52
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	50	120	107	46	7	7	11	348

Frage E3: Wie sehr trafen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 72 Vorteile des Masterstudiums nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	B1	B2	B3	B5	M3	M4	SON	Ges
Vorteile des Masterstudiums								
Mehr Möglichkeiten zur eigenständigen Arbeitsplanung	54	65	46	41	71	33	30	53
Mehr Möglichkeiten zur wissenschaftlichen Arbeit	90	85	78	55	86	67	60	79
Weniger Routineaufgaben	30	45	29	18	29	0	10	32
Mehr Möglichkeiten zur Verwendung erworbener Kompetenzen	40	57	47	36	57	17	10	47
Mehr Arbeitsplatzsicherheit	32	49	37	55	86	83	40	45
Höhere gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	52	67	78	57	71	83	60	67
Mehr Möglichkeiten, eigene Ideen zu verwirklichen	36	50	41	7	43	17	30	38
Bessere Chancen, später einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	12	22	22	36	43	67	10	23
Mehr Möglichkeiten zur beruflichen Weiterqualifizierung	54	65	55	55	57	67	40	58
Höheres Einkommen	70	94	83	80	71	83	100	85
Mehr Möglichkeiten zur gesellschaftlichen Einflussnahme	26	32	35	23	14	33	10	30
Eine stärker fordernde Arbeit	34	54	45	20	14	17	0	41
Bessere Aufstiegsmöglichkeiten	58	77	65	57	71	67	50	67
Bessere Chancen zur Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	48	72	70	52	57	67	60	65
Mehr Möglichkeiten, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	16	19	17	7	0	0	10	16
Bessere Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	8	11	11	5	0	33	10	10
Mehr Zeit für Freizeitaktivitäten	2	4	5	5	0	0	10	4
Interessantere Arbeitsinhalte	42	56	55	23	43	33	0	47
Bessere Chancen, beruflich weit nach vorne zu kommen	60	72	57	55	57	50	50	62
Gesamt	764	996	877	684	871	817	590	868
Anzahl	50	119	110	44	7	6	10	346

Frage E4: Manche Personen glauben, dass die berufliche Situation nach dem Studium unter anderem davon abhängt, ob man einen Bachelor- oder Master-Abschluss erworben hat. Unabhängig davon, welche berufliche Situation Sie sich für sich selbst wünschen, glauben Sie, dass ein Master-Abschluss gegenüber einem Bachelor-Abschluss auf dem Arbeitsmarkt folgenden Mehrwert mit sich bringt? Kernfrage.

Tabelle 73 Aufnahme eines Master-Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 74 Aufnahme eines sonstigen Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2014 kein Master-Studium aufgenommen haben)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 75 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an der Humboldt-Universität zu Berlin nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2014 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 76 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an anderen Hochschulen nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2014 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 77 Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2014 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 78 Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium nach dem Bachelor-Studium nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2014 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

F. Die Situation nach Studienabschluss

Tabelle 79 Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,3	1,2	1,5	1,5	1,6	1,7	1,5	1,4	1,6	1,5
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	1,4	1,3	1,6	1,7	1,4	1,6	1,5	1,4	1,6	1,5
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	1,4	1,3	1,6	1,9	1,8	1,9	1,7	1,6	1,9	1,6
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	2,2	1,5	1,9	2,1	2,2	2,0	2,1	2,0	1,9	2,1
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	2,0	1,3	1,8	2,1	1,9	2,0	1,8	2,0	2,1	1,9
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,6	1,4	1,7	1,7	1,9	1,7	1,9	1,9	1,7	1,8
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	1,8	1,8	1,6	2,1	2,1	1,9	1,9	2,1	1,9	1,9
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	1,5	1,4	1,7	1,9	2,0	1,7	2,0	1,7	1,6	1,7
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	2,2	2,1	2,9	3,5	2,1	2,5	2,5	2,6	1,9	2,4
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	1,7	1,7	2,0	1,7	2,0	2,1	1,9	1,7	1,6	1,8
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	2,2	2,1	1,9	2,0	2,2	2,3	2,3	2,1	1,6	2,2
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,1	1,9	2,0	2,3	2,2	2,2	2,3	2,1	1,7	2,1
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	2,0	1,3	1,8	1,8	1,9	2,3	2,0	2,0	1,9	2,0
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	2,4	1,6	2,3	2,7	2,5	2,6	2,3	2,2	1,9	2,4
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	1,9	1,6	1,9	2,1	1,9	2,1	2,0	2,1	2,3	2,0
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	2,0	1,9	2,1	2,1	2,1	2,4	2,2	2,1	2,1	2,1
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,3	1,2	1,5	1,6	1,7	1,6	1,5	1,5	1,6	1,5
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,0	2,1	2,0	2,5	2,3	2,4	2,2	2,3	2,0	2,2
Anzahl	131	9	43	18	88	38	86	96	7	516

Frage F1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 80 Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen										
Hoch (Werte 1 und 2)	100	100	95	94	90	89	92	95	100	95
Teils, teils (Wert 3)	0	0	5	6	7	11	8	3	0	4
Gering (Werte 4 und 5)	0	0	0	0	3	0	0	2	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	131	9	43	18	88	38	86	96	7	516
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen										
Hoch (Werte 1 und 2)	97	100	93	89	98	92	91	95	100	95
Teils, teils (Wert 3)	3	0	7	11	2	8	7	4	0	5
Gering (Werte 4 und 5)	0	0	0	0	0	0	2	1	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	131	9	43	18	88	38	86	96	7	516
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen										
Hoch (Werte 1 und 2)	95	100	88	83	86	84	84	91	86	89
Teils, teils (Wert 3)	5	0	12	17	10	16	14	8	14	10
Gering (Werte 4 und 5)	0	0	0	0	3	0	2	1	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	130	9	42	18	88	38	86	95	7	513
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen										
Hoch (Werte 1 und 2)	62	88	77	67	69	76	70	72	86	69
Teils, teils (Wert 3)	31	13	19	22	23	18	26	24	14	25
Gering (Werte 4 und 5)	7	0	5	11	8	5	5	4	0	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	131	8	43	18	86	38	86	96	7	513
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln										
Hoch (Werte 1 und 2)	77	100	86	72	79	76	84	73	57	78
Teils, teils (Wert 3)	17	0	14	22	17	19	13	22	43	17
Gering (Werte 4 und 5)	6	0	0	6	3	5	3	5	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	131	9	43	18	87	37	86	96	7	514

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Fähigkeit, zu planen und zu organisieren

Hoch (Werte 1 und 2)	88	89	88	83	74	89	78	75	100	82
Teils, teils (Wert 3)	9	11	7	17	22	11	19	22	0	15
Gering (Werte 4 und 5)	3	0	5	0	5	0	3	3	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	131	9	43	18	87	38	86	96	7	515

Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken

Hoch (Werte 1 und 2)	82	89	95	67	73	73	73	71	71	77
Teils, teils (Wert 3)	16	11	2	33	22	27	22	21	29	19
Gering (Werte 4 und 5)	2	0	2	0	5	0	5	8	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	131	9	43	18	86	37	86	96	7	513

Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken

Hoch (Werte 1 und 2)	93	89	86	78	74	86	71	84	100	83
Teils, teils (Wert 3)	7	11	12	17	17	14	23	11	0	13
Gering (Werte 4 und 5)	0	0	2	6	8	0	6	4	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	130	9	43	18	86	37	86	96	7	512

Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren

Hoch (Werte 1 und 2)	60	67	40	22	69	50	54	48	71	55
Teils, teils (Wert 3)	26	11	26	22	20	34	25	27	14	25
Gering (Werte 4 und 5)	15	22	35	56	11	16	21	25	14	20
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	131	9	43	18	87	38	85	96	7	514

Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren

Hoch (Werte 1 und 2)	85	78	74	83	72	76	80	83	86	80
Teils, teils (Wert 3)	13	22	23	17	24	21	15	14	14	17
Gering (Werte 4 und 5)	2	0	2	0	3	3	5	3	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	131	9	43	18	86	38	86	95	7	513

Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen

Hoch (Werte 1 und 2)	68	67	79	78	64	63	64	64	100	67
Teils, teils (Wert 3)	26	11	14	22	29	34	24	33	0	26
Gering (Werte 4 und 5)	6	22	7	0	7	3	12	3	0	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	131	9	43	18	87	38	86	95	7	514

Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben

Hoch (Werte 1 und 2)	69	67	74	67	64	74	63	71	100	68
Teils, teils (Wert 3)	29	33	19	28	29	21	30	22	0	26
Gering (Werte 4 und 5)	2	0	7	6	7	5	7	7	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	131	9	43	18	86	38	86	95	7	513

Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	73	100	84	89	77	82	73	74	86	77
Teils, teils (Wert 3)	19	0	12	6	16	8	17	19	14	16
Gering (Werte 4 und 5)	8	0	5	6	7	11	9	7	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	130	9	43	18	87	38	86	95	7	513

Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden

Hoch (Werte 1 und 2)	64	89	58	44	53	55	60	65	86	61
Teils, teils (Wert 3)	18	11	28	33	31	37	27	27	14	26
Gering (Werte 4 und 5)	18	0	14	22	15	8	13	7	0	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	131	9	43	18	86	38	86	95	7	513

Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen

Hoch (Werte 1 und 2)	80	89	79	83	80	82	78	69	71	78
Teils, teils (Wert 3)	18	11	14	11	17	13	14	21	29	17
Gering (Werte 4 und 5)	2	0	7	6	2	5	8	9	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	128	9	43	18	86	38	86	95	7	510

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln

Hoch (Werte 1 und 2)	72	67	63	61	72	53	73	72	57	69
Teils, teils (Wert 3)	20	33	30	39	22	37	17	23	43	24
Gering (Werte 4 und 5)	8	0	7	0	6	11	9	5	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	130	9	43	18	87	38	86	96	7	514

Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	97	100	95	89	85	92	94	92	86	93
Teils, teils (Wert 3)	2	0	2	11	11	8	3	6	14	6
Gering (Werte 4 und 5)	1	0	2	0	3	0	2	2	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	130	9	43	18	87	38	86	96	7	514

Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin

Hoch (Werte 1 und 2)	72	78	74	61	61	63	70	63	71	67
Teils, teils (Wert 3)	24	22	21	28	29	29	23	28	29	26
Gering (Werte 4 und 5)	5	0	5	11	10	8	7	9	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	131	9	43	18	87	38	86	96	7	515

Frage F1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 81 Erwerbsstatus/Tätigkeit unmittelbar nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Erwerbsstatus/Tätigkeit unmittelbar nach Studienabschluss										
Ich hatte eine reguläre (d. h. nicht zu Ausbildungszwecken) abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	39	89	37	22	42	38	51	36	43	41
Ich hatte eine selbständige/freiberufliche Beschäftigung	23	0	9	11	7	10	17	27	29	17
Ich hatte einen Gelegenheitsjob	17	0	9	22	11	18	16	18	0	15
Ich war nicht erwerbstätig und suchte eine Beschäftigung	23	11	12	6	28	10	18	23	14	20
Ich war im Vorbereitungsdienst/Referendariat	1	11	74	83	0	59	0	0	0	14
Ich absolvierte ein Praktikum/Volontariat	11	0	5	0	9	3	6	4	14	7
Ich war Trainee	3	0	2	0	3	3	0	1	14	2
Ich war in einer Fort- und Weiterbildung/Umschulung	4	0	0	0	1	0	8	4	0	3
Ich war im Zweitstudium	2	0	0	0	3	0	6	4	0	3
Ich war im Aufbaustudium (z. B. Master-Studium; ohne Promotion)	2	0	0	0	1	5	2	0	0	1
Ich promovierte	14	0	2	0	26	13	9	4	0	12
Ich absolvierte eine Berufsausbildung	1	0	0	0	4	0	0	0	0	1
Ich war in Elternzeit/Erziehungsurlaub	5	0	9	6	2	5	7	6	14	5
Ich war Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)	2	11	9	6	0	0	5	8	0	4
Ich leistete Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ich unternahm eine längere Reise	5	11	12	17	6	10	3	6	14	7
Sonstiges	7	0	2	11	6	10	5	9	0	7
Gesamt	160	133	184	183	149	185	153	152	143	159
Anzahl	132	9	43	18	90	39	87	96	7	521

Frage F2: Was traf auf Ihre Situation unmittelbar nach Studienabschluss zu? Kernfrage.

Tabelle 82 Auslandserfahrungen nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Auslandserfahrungen nach Studienabschluss										
... außerhalb Deutschlands studiert?	7	0	0	0	5	13	4	5	0	5
... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert?	6	13	7	0	3	8	0	5	20	5
... sich um eine Beschäftigung außerhalb Deutschlands bemüht?	13	0	5	0	17	5	11	16	20	12
... eine reguläre Beschäftigung außerhalb Deutschlands gehabt?	6	0	7	6	10	0	2	2	0	5
... einige Zeit außerhalb Deutschlands auf Veranlassung Ihres Arbeitgebers gearbeitet?	5	0	0	0	9	0	8	5	0	5
Nichts davon	72	88	85	94	71	76	81	74	80	76
Gesamt	108	100	105	100	116	103	106	106	120	108
Anzahl	121	8	41	17	87	38	83	88	5	488

Frage F3: Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende ... Optionale Frage.

Tabelle 83 Anzahl der Arbeitgeber nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Anzahl der Arbeitgeber										
Ein Arbeitgeber	53	56	66	47	65	39	51	59	50	56
Zwei Arbeitgeber	25	44	22	41	24	55	38	24	33	30
Drei Arbeitgeber	14	0	5	12	7	0	6	10	17	9
Mehr als drei Arbeitgeber	8	0	7	0	4	6	4	6	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	118	9	41	17	82	31	78	78	6	460
Mittelwerte und Standardabweichung										
Arithmetischer Mittelwert	1,9	1,4	1,8	1,6	1,5	1,8	1,6	1,7	1,7	1,7
Standardabweichung	1,6	0,5	2,3	0,7	0,9	0,9	0,8	1,3	0,8	1,3
Median	1,0	1,0	1,0	2,0	1,0	2,0	1,0	1,0	1,5	1,0

Frage F4: Bei wie vielen Arbeitgebern waren Sie seit Ihrem Studienabschluss beschäftigt (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)? Optionale Frage.

G. Beschäftigungssuche

Tabelle 84 Wege der Beschäftigungssuche nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Wege der Beschäftigungssuche nach Studienabschluss														
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	80	60	58	35	82	/	22	17	78	53	79	72	67	65
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgebern (Blindbewerbung/ Initiativbewerbung)	51	40	36	31	54	/	30	38	55	44	52	53	25	46
Besuch von Firmenkontaktmessen	6	11	6	0	13	/	0	0	28	3	17	11	8	11
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	1	0	27	2	/	85	79	2	61	3	4	25	15
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	9	8	17	4	24	/	2	4	13	0	20	25	8	15
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn)	17	15	22	8	29	/	2	4	29	8	20	29	25	20
Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen	0	3	8	0	5	/	4	4	11	0	7	9	0	5
Nutzung der Angebote des Career Service/ Career Center	3	10	11	4	11	/	2	0	8	6	3	13	8	8
Nutzung anderer Angebote zur Stellensuche an der Hochschule (ausgenommen Career Service/ Career Center)	6	4	8	0	7	/	2	0	4	0	3	7	25	5
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	26	42	53	4	57	/	13	21	58	39	53	61	33	46
Sonstiges	6	19	20	42	6	/	4	0	10	8	11	11	8	11
Gesamt	203	214	239	154	290	/	167	167	296	222	267	296	233	248
Anzahl	35	72	64	26	123	4	46	24	83	36	75	75	12	675

Frage G1: Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden? Kernfrage.

Tabelle 85 Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche														
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	39	28	40	33	45	/	9	0	45	31	37	24	70	34
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgebern (Blindbewerbung/ Initiativbewerbung)	24	15	6	5	9	/	15	25	14	20	13	18	0	14
Besuch von Firmenkontaktmessen	0	0	0	0	0	/	0	0	3	0	3	0	0	1
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	0	0	24	0	/	65	63	0	23	0	0	10	10
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	0	0	2	0	1	/	0	0	1	0	0	1	0	1
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn)	0	0	0	0	1	/	0	0	0	0	1	0	0	0
Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen	0	0	2	0	0	/	0	0	0	6	0	3	0	1
Nutzung von hochschuleigenen Angeboten zur Stellensuche (z.B. Career Service)	0	0	2	0	0	/	0	0	1	0	0	0	0	0
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	24	28	25	5	34	/	7	13	26	11	29	24	10	24
Nicht zutreffend, ich habe noch keine Beschäftigung gefunden	6	23	12	14	4	/	0	0	6	9	7	16	10	9
Sonstiges	6	6	12	19	6	/	4	0	4	0	10	13	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	33	65	52	21	111	4	46	24	80	35	70	67	10	618

Frage G2: Welche Vorgehensweise führte zu Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss? Kernfrage.

Tabelle 86 Soziale Netzwerke bei der Stellensuche nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Mutter	4,8	4,9	4,8	4,2	4,8	/	4,8	5,0	4,9	4,7	5,0	4,9	4,9	4,8
Vater	4,8	4,9	4,9	4,8	4,8	/	4,8	5,0	4,9	4,7	5,0	4,9	4,8	4,9
Verwandte außer den Eltern	4,9	4,8	4,7	4,5	4,9	/	4,8	4,9	4,9	4,6	4,9	4,8	4,8	4,8
Bekannte der Familie	4,7	4,8	4,9	4,8	4,9	/	4,8	5,0	4,9	4,9	4,9	5,0	5,0	4,9
Partner/in	4,6	4,4	4,5	4,6	4,7	/	4,5	4,9	4,8	4,8	4,8	4,4	5,0	4,6
Freund/innen oder Kommiliton/innen	4,6	4,5	4,3	4,3	4,2	/	4,2	4,2	4,3	4,3	4,3	4,0	4,8	4,3
Weibliche Lehrende an der Hochschule	4,7	4,7	4,6	5,0	4,7	/	4,9	4,4	4,8	4,8	4,7	4,7	5,0	4,7
Männliche Lehrende an der Hochschule	4,3	4,5	4,8	5,0	4,6	/	4,9	4,6	4,3	4,4	4,1	4,8	5,0	4,6
Mitarbeiter/innen des Career Service/ des Career Center	4,9	5,0	4,9	5,0	5,0	/	5,0	5,0	4,9	4,9	5,0	5,0	5,0	5,0
Personen, die ich über Praktika während des Studiums kennengelernt habe	4,1	4,1	4,3	4,5	4,4	/	4,1	3,5	4,6	4,4	4,5	4,7	4,9	4,4
Personen, die ich über Praktika nach dem Studium kennengelernt habe	4,8	4,8	4,9	5,0	4,8	/	4,8	4,8	4,9	4,9	5,0	4,9	5,0	4,9
Personen, die ich über (Neben-)Jobs während des Studiums kennengelernt habe	4,5	4,5	4,4	4,5	3,9	/	4,8	4,7	4,5	4,2	4,3	3,8	4,6	4,3
Personen, die ich im Zusammenhang mit meiner Abschlussarbeit in einem Unternehmen oder einer anderen Organisation außerhalb der Hochschule kennengelernt habe	4,8	4,5	4,9	4,8	4,6	/	4,9	4,6	4,6	4,9	4,3	4,8	5,0	4,6
Personen aus frei zugänglichen Netzwerken (z.B. gesellschaftspolitisches, gewerkschaftliches oder ehrenamtliches Engagement; webbasierte Netzwerke wie XING, LinkedIn)	4,8	5,0	5,0	5,0	4,8	/	4,9	5,0	4,8	4,7	4,8	4,8	5,0	4,8
Personen aus Netzwerken, zu denen der Zugang beschränkt ist (z.B. Stipendiaten-Netzwerke, studentische Verbindungen, Alumni-Verbindungen)	4,9	4,8	4,9	5,0	4,9	/	5,0	4,8	4,8	4,7	5,0	4,8	5,0	4,9
Sonstige	5,0	4,7	4,6	3,7	4,6	/	5,0	5,0	4,7	3,3	4,7	4,1	5,0	4,6
Anzahl	28	48	44	18	108	4	41	22	74	28	64	57	9	545

Frage G3: Bei der Stellenfindung ist es manchmal von Bedeutung, dass direkte oder indirekte Kontakte zum zukünftigen Arbeitgeber bestehen. In welchem Maße waren die folgenden Personen bei der Stellenfindung Ihrer ersten Beschäftigung nach dem Studium aufgrund bestehender Kontakte von Bedeutung? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 87 Soziale Netzwerke bei der Stellensuche nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Mutter														
Hoch (Werte 1 und 2)	4	0	2	19	5	/	3	0	0	4	2	2	0	3
Teils, teils (Wert 3)	0	2	5	6	2	/	3	0	3	4	0	0	0	2
Gering (Werte 4 und 5)	96	98	93	75	93	/	95	100	97	92	98	98	100	95
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	44	43	16	101	3	38	20	69	26	63	49	9	506
Vater														
Hoch (Werte 1 und 2)	4	0	0	6	3	/	5	0	1	4	0	2	0	2
Teils, teils (Wert 3)	0	2	5	0	3	/	0	0	1	8	0	0	11	2
Gering (Werte 4 und 5)	96	98	95	94	94	/	95	100	97	88	100	98	89	96
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	44	43	16	102	3	38	20	69	26	63	50	9	508
Verwandte außer den Eltern														
Hoch (Werte 1 und 2)	0	5	5	13	3	/	5	0	1	12	2	4	0	4
Teils, teils (Wert 3)	4	0	5	0	2	/	0	5	1	4	2	2	11	2
Gering (Werte 4 und 5)	96	95	91	87	95	/	95	95	97	84	97	94	89	94
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	44	43	15	100	3	38	20	68	25	63	50	9	503
Bekannte der Familie														
Hoch (Werte 1 und 2)	8	2	0	6	2	/	5	0	3	4	2	0	0	2
Teils, teils (Wert 3)	4	2	2	0	1	/	3	0	1	0	0	0	0	1
Gering (Werte 4 und 5)	88	95	98	94	97	/	92	100	96	96	98	100	100	96
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	44	43	16	101	3	37	20	70	25	63	49	9	505

Partner/in														
Hoch (Werte 1 und 2)	12	18	10	7	5	/	10	5	3	4	3	16	0	8
Teils, teils (Wert 3)	0	0	7	7	4	/	10	0	4	4	3	2	0	4
Gering (Werte 4 und 5)	88	82	83	87	91	/	79	95	93	92	94	82	100	89
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	26	45	42	15	102	3	39	20	69	24	63	50	9	507
Freund/innen oder Kommiliton/innen														
Hoch (Werte 1 und 2)	8	12	17	19	20	/	19	18	14	12	17	23	0	17
Teils, teils (Wert 3)	8	2	7	6	5	/	5	9	6	12	3	6	11	6
Gering (Werte 4 und 5)	84	86	76	75	75	/	76	73	80	76	79	71	89	78
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	43	41	16	102	3	37	22	70	25	63	52	9	508
Weibliche Lehrende an der Hochschule														
Hoch (Werte 1 und 2)	8	7	7	0	7	/	0	14	4	4	8	6	0	6
Teils, teils (Wert 3)	0	0	5	0	2	/	3	0	1	4	2	2	0	2
Gering (Werte 4 und 5)	92	93	88	100	91	/	97	86	94	92	90	92	100	92
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	24	42	42	15	101	4	38	21	67	25	63	50	9	501
Männliche Lehrende an der Hochschule														
Hoch (Werte 1 und 2)	19	12	2	0	11	/	3	10	18	16	22	4	0	11
Teils, teils (Wert 3)	0	2	5	0	1	/	0	0	1	0	2	0	0	1
Gering (Werte 4 und 5)	81	86	93	100	88	/	97	90	81	84	76	96	100	88
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	26	43	42	15	104	3	39	20	68	25	63	48	9	505
Mitarbeiter/innen des Career Service/ des Career Center														
Hoch (Werte 1 und 2)	0	0	0	0	1	/	0	0	1	0	0	0	0	0
Teils, teils (Wert 3)	4	0	2	0	0	/	0	0	1	4	2	0	0	1
Gering (Werte 4 und 5)	96	100	98	100	99	/	100	100	97	96	98	100	100	99
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	43	41	14	100	3	38	20	68	25	63	49	9	498

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Personen, die ich über Praktika während des Studiums kennengelernt habe

Hoch (Werte 1 und 2)	19	23	14	13	15	/	21	43	9	12	13	8	0	15
Teils, teils (Wert 3)	7	0	5	0	1	/	5	0	3	8	2	0	0	2
Gering (Werte 4 und 5)	74	77	81	87	84	/	74	57	88	80	86	92	100	82
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	43	42	15	101	3	38	21	68	25	63	49	9	504

Personen, die ich über Praktika nach dem Studium kennengelernt habe

Hoch (Werte 1 und 2)	4	7	0	0	4	/	3	5	1	4	2	4	0	3
Teils, teils (Wert 3)	0	0	5	0	0	/	5	0	4	0	0	0	0	1
Gering (Werte 4 und 5)	96	93	95	100	96	/	92	95	94	96	98	96	100	95
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	44	40	15	97	3	38	20	67	25	63	49	9	495

Personen, die ich über (Neben-)Jobs während des Studiums kennengelernt habe

Hoch (Werte 1 und 2)	13	16	12	18	25	/	5	10	10	20	16	27	11	17
Teils, teils (Wert 3)	4	0	12	0	6	/	3	0	4	4	3	6	0	4
Gering (Werte 4 und 5)	83	84	76	82	69	/	92	90	86	76	81	67	89	79
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	24	44	42	17	100	3	38	21	71	25	63	51	9	508

Personen, die ich im Zusammenhang mit meiner Abschlussarbeit in einem Unternehmen oder einer anderen Organisation außerhalb der Hochschule kennengelernt habe

Hoch (Werte 1 und 2)	4	14	2	6	10	/	3	10	10	0	17	4	0	9
Teils, teils (Wert 3)	0	0	2	0	2	/	0	0	3	4	2	4	0	2
Gering (Werte 4 und 5)	96	86	95	94	88	/	97	90	87	96	81	92	100	89
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	24	42	42	16	101	4	38	21	68	25	63	48	9	501

Personen aus frei zugänglichen Netzwerken (z.B. gesellschaftspolitisches, gewerkschaftliches oder ehrenamtliches Engagement; webbasierte Netzwerke wie XING, LinkedIn)

Hoch (Werte 1 und 2)	4	0	0	0	5	/	3	0	3	8	3	0	0	3
Teils, teils (Wert 3)	4	0	2	0	3	/	0	0	2	4	3	6	0	2
Gering (Werte 4 und 5)	92	100	98	100	92	/	97	100	95	88	94	94	100	95
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	43	42	15	100	3	37	20	66	24	62	49	9	495

Personen aus Netzwerken, zu denen der Zugang beschränkt ist (z.B. Stipendiaten-Netzwerke, studentische Verbindungen, Alumni-Verbindungen)

Hoch (Werte 1 und 2)	0	5	0	0	3	/	0	5	4	8	0	4	0	3
Teils, teils (Wert 3)	4	2	2	0	1	/	0	0	1	0	0	2	0	1
Gering (Werte 4 und 5)	96	93	98	100	96	/	100	95	94	92	100	94	100	96
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	24	44	42	15	99	3	38	20	67	25	62	48	9	496

Sonstige

Hoch (Werte 1 und 2)	0	8	11	/	9	/	0	0	7	43	7	21	/	10
Teils, teils (Wert 3)	0	0	0	/	0	/	0	0	0	0	0	0	/	0
Gering (Werte 4 und 5)	100	92	89	/	91	/	100	100	93	57	93	79	/	90
Gesamt	100	100	100	/	100	/	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	6	12	9	3	32	2	16	5	27	7	27	14	4	164

Frage G3: Bei der Stellenfindung ist es manchmal von Bedeutung, dass direkte oder indirekte Kontakte zum zukünftigen Arbeitgeber bestehen. In welchem Maße waren die folgenden Personen bei der Stellenfindung Ihrer ersten Beschäftigung nach dem Studium aufgrund bestehender Kontakte von Bedeutung? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 88 Beginn der Beschäftigungssuche nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Beginn der Beschäftigungssuche														
Vor Studienabschluss	33	32	47	30	50	/	37	17	51	19	43	30	50	40
Ungefähr zur Zeit des Studienabschlusses	21	34	18	35	35	/	33	21	29	31	27	25	20	29
Nach Studienabschluss	45	34	36	35	16	/	30	63	20	50	30	45	30	32
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	33	56	45	20	109	4	46	24	80	32	70	69	10	598

Frage G4: Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung zu suchen? Kernfrage.

Tabelle 89 Dauer der Suche für die erste Beschäftigung nach Studienabschluss nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Dauer der Suche für die erste Beschäftigung nach Studienabschluss (in Monaten)														
Arithmetischer Mittelwert	3	3	5	1	5	/	3	2	4	2	5	10	7	5
Standardabweichung	4	3	6	1	5	/	4	3	5	2	6	9	11	6
Median	2	1	3	1	4	/	1	1	3	1	3	6	4	3
Anzahl	30	50	38	16	108	3	40	21	75	28	69	65	9	552

Frage G5: Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Falls Sie noch keine Beschäftigung gefunden haben: Wie viele Monate dauert Ihre Suche bisher an? Kernfrage.

Tabelle 90 Unterstützung Bewerbungsprozess nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Mutter	3,5	4,0	4,2	4,2	3,8	/	4,5	4,4	4,2	4,1	4,0	4,4	4,2	4,1
Vater	4,1	4,1	4,4	4,7	4,1	/	4,5	4,6	4,2	3,9	4,3	4,6	4,8	4,3
Verwandte außer den Eltern	4,2	4,4	4,5	4,6	4,3	/	4,9	5,0	4,6	4,3	4,4	4,6	5,0	4,5
Bekannte der Familie	4,4	4,5	4,9	4,7	4,6	/	4,8	4,8	4,6	4,9	4,7	4,3	4,8	4,6
Kommiliton/innen oder Freund/innen	3,6	3,4	3,5	3,4	3,1	/	3,4	3,5	3,4	3,8	3,2	3,1	3,5	3,3
Partner/in	4,0	3,6	3,6	4,1	3,6	/	4,1	4,4	3,5	4,3	3,8	3,3	3,8	3,7
Weibliche Lehrende an der Hochschule	4,6	4,8	4,6	4,8	4,5	/	4,9	4,5	4,7	4,7	4,8	4,7	4,9	4,7
Männliche Lehrende an der Hochschule	4,5	4,7	4,9	4,9	4,5	/	4,8	4,7	4,5	4,6	4,6	4,5	4,8	4,6
Career Service/Career Center der Hochschule	4,5	4,7	4,5	4,6	4,6	/	4,9	5,0	4,7	4,9	4,8	4,6	5,0	4,7
Andere Einrichtungen an der Hochschule (ausgenommen Career Service/Career Center)	5,0	4,9	4,8	4,9	4,9	/	4,9	5,0	4,8	4,9	4,9	4,9	5,0	4,9
Einrichtungen außerhalb der Hochschule (z.B. Agentur für Arbeit)	4,9	4,7	4,7	4,8	4,5	/	4,7	4,9	4,6	4,8	4,5	4,3	4,6	4,6
Anzahl	29	56	47	18	109	4	41	24	77	29	70	67	10	581

Frage G6: In welchem Ausmaß erhielten Sie von den folgenden Personen/ Institutionen Tipps beim Bewerbungsprozess? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 91 Unterstützung Bewerbungsprozess nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Mutter														
Hoch (Werte 1 und 2)	38	20	11	18	20	/	13	14	18	14	19	11	20	18
Teils, teils (Wert 3)	8	13	17	6	19	/	3	0	7	17	12	7	0	11
Gering (Werte 4 und 5)	54	67	72	76	61	/	84	86	76	69	70	82	80	71
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	26	55	46	17	108	3	38	21	74	29	69	61	10	557

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Vater														
Hoch (Werte 1 und 2)	20	18	4	6	15	/	13	14	19	28	10	5	0	13
Teils, teils (Wert 3)	4	13	17	0	14	/	3	0	8	7	12	7	10	10
Gering (Werte 4 und 5)	76	69	78	94	71	/	84	86	73	66	78	89	90	77
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	55	46	16	107	3	38	21	73	29	68	61	10	552
Verwandte außer den Eltern														
Hoch (Werte 1 und 2)	20	13	9	12	13	/	3	0	4	22	10	6	0	10
Teils, teils (Wert 3)	4	8	7	0	11	/	0	0	8	0	9	6	0	7
Gering (Werte 4 und 5)	76	79	85	88	76	/	97	100	88	78	81	87	100	84
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	53	46	17	107	3	38	20	72	27	69	62	9	548
Bekannte der Familie														
Hoch (Werte 1 und 2)	12	6	0	6	5	/	5	5	4	4	3	11	0	5
Teils, teils (Wert 3)	4	14	4	0	8	/	3	0	8	0	4	13	10	7
Gering (Werte 4 und 5)	84	80	96	94	88	/	92	95	88	96	93	76	90	88
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	51	46	18	106	3	37	21	72	26	68	63	10	546
Kommiliton/innen oder Freund/innen														
Hoch (Werte 1 und 2)	22	27	33	39	40	/	33	38	34	22	40	46	30	35
Teils, teils (Wert 3)	26	31	17	11	22	/	20	13	22	26	20	11	20	21
Gering (Werte 4 und 5)	52	42	50	50	39	/	48	50	45	52	40	43	50	44
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	52	46	18	106	3	40	24	74	27	70	63	10	560
Partner/in														
Hoch (Werte 1 und 2)	24	32	24	24	28	/	18	15	34	12	26	38	10	27
Teils, teils (Wert 3)	4	17	27	6	18	/	11	5	14	12	12	17	40	15
Gering (Werte 4 und 5)	72	51	49	71	54	/	71	80	53	77	62	45	50	57
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	53	45	17	107	3	38	20	74	26	68	64	10	550

Weibliche Lehrende an der Hochschule

Hoch (Werte 1 und 2)	12	4	4	6	9	/	3	10	4	8	6	3	0	6
Teils, teils (Wert 3)	0	0	7	0	7	/	3	0	7	4	0	8	0	4
Gering (Werte 4 und 5)	88	96	89	94	85	/	95	90	89	88	94	89	100	90
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	51	45	17	105	4	38	21	72	26	69	62	10	545

Männliche Lehrende an der Hochschule

Hoch (Werte 1 und 2)	12	6	0	0	9	/	5	5	8	8	9	6	0	7
Teils, teils (Wert 3)	4	4	2	0	5	/	3	0	7	4	3	13	10	5
Gering (Werte 4 und 5)	85	90	98	100	86	/	92	95	85	88	88	81	90	88
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	26	51	45	17	106	3	39	20	71	26	69	63	10	546

Career Service/Career Center der Hochschule

Hoch (Werte 1 und 2)	13	4	4	13	8	/	0	0	3	0	3	7	0	5
Teils, teils (Wert 3)	0	6	16	0	6	/	3	0	10	0	3	7	0	6
Gering (Werte 4 und 5)	88	90	80	88	87	/	97	100	88	100	94	86	100	90
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	24	51	45	16	106	3	39	20	73	25	69	57	10	538

**Andere Einrichtungen an der Hochschule
(ausgenommen Career Service/Career Center)**

Hoch (Werte 1 und 2)	0	0	2	0	3	/	3	0	3	0	1	0	0	1
Teils, teils (Wert 3)	0	2	7	6	1	/	0	0	4	4	1	5	0	3
Gering (Werte 4 und 5)	100	98	91	94	96	/	97	100	93	96	97	95	100	96
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	50	45	17	105	3	39	20	71	26	69	59	10	539

Einrichtungen außerhalb der Hochschule (z.B. Agentur für Arbeit)

Hoch (Werte 1 und 2)	0	6	2	6	7	/	3	0	6	4	9	10	10	6
Teils, teils (Wert 3)	4	4	11	0	7	/	8	0	6	0	9	15	0	7
Gering (Werte 4 und 5)	96	90	87	94	87	/	90	100	89	96	83	75	90	87
Gesamt	100	100	100	100	100	/	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	48	46	17	107	3	39	19	70	26	69	60	10	539

Frage G6: In welchem Ausmaß erhielten Sie von den folgenden Personen/ Institutionen Tipps beim Bewerbungsprozess? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 92 Gründe für das Nicht-Suchen einer Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die keine Beschäftigung gesucht haben)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Gründe für das Nicht-Suchen einer Beschäftigung													
Ich habe weiter studiert/promoviert	83	93	94	92	75	/	/	60	/	40	43	/	81
Ich habe nach dem Studienabschluss eine berufliche Tätigkeit fortgeführt, die ich vorher hatte	0	3	0	8	0	/	/	0	/	20	29	/	4
Ich habe eine Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen	0	0	3	0	0	/	/	0	/	0	0	/	2
Ich habe eine selbständige/freiberufliche Tätigkeit aufgenommen	0	0	3	8	0	/	/	0	/	0	14	/	3
Ich war in Elternzeit/Familienarbeit	0	0	3	0	25	/	/	0	/	40	29	/	6
Sonstiges	17	7	13	0	25	/	/	40	/	20	0	/	14
Gesamt	100	103	116	108	125	/	/	100	/	120	114	/	110
Anzahl	6	30	31	13	8	1	1	5	4	5	7	3	114

Frage G7: Warum haben Sie keine Beschäftigung gesucht? Kernfrage.

H. Tätigkeit und Beschäftigungssituation ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

Tabelle 93 Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss														
Ich habe eine reguläre (d. h. nicht zu Ausbildungszwecken) abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	57	39	41	33	61	100	32	43	64	26	68	52	50	50
Ich habe eine selbständige/freiberufliche Beschäftigung	15	3	20	21	14	0	6	9	5	8	16	24	19	13
Ich habe einen Gelegenheitsjob	17	15	16	21	5	0	2	4	6	5	2	7	6	9
Ich bin nicht erwerbstätig und suche derzeit eine Beschäftigung	0	6	3	0	5	0	0	0	11	3	6	15	0	5
Ich bin im Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	0	0	21	0	0	78	65	1	79	0	0	19	12
Ich absolviere ein Praktikum/Volontariat	6	3	5	0	5	0	0	0	2	0	4	2	6	3
Ich bin Trainee	0	0	0	0	3	0	0	0	2	0	1	0	6	1
Ich bin in einer Fort- und Weiterbildung/Umschulung	2	1	1	3	4	0	0	0	3	0	19	2	0	4
Ich bin im Zweitstudium	9	4	8	0	2	0	0	0	0	3	9	5	6	4
Ich bin im Aufbaustudium (z. B. Master-Studium; ohne Promotion)	28	55	60	59	1	0	0	0	0	0	2	2	25	20
Ich promoviere	6	4	0	0	23	0	4	0	30	13	19	13	6	12
Ich befinde mich in einer Berufsausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	1	2	0	1
Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub	0	1	5	3	3	11	4	0	5	0	5	3	6	3
Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)	0	0	0	0	1	0	2	0	0	0	4	8	0	2
Ich leiste Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ich unternehme eine längere Reise	0	3	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	1
Sonstiges	4	2	4	0	6	0	2	4	3	0	5	9	0	4
Gesamt	145	136	161	159	133	111	130	126	135	136	162	145	150	143
Anzahl	47	110	106	39	132	9	50	23	88	39	85	96	16	840

Frage H1: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Kernfrage.

Tabelle 94 Angestrebter Karriereweg nach der Promotion nach Abschlussart (Prozent; nur Promovierende)

	B1	B2	M1	M3	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Angestrebter Karriereweg direkt nach der Promotion										
Wissenschaftliche Karriere (z. B. Universität, freie Forschungsinstitute, Universitätskliniken)	/	/	53	/	15	0	19	50	/	32
Nicht-wissenschaftliche Karriere (z. B. Industrie, Verwaltung, selbstständige Tätigkeit)	/	/	3	/	12	80	31	8	/	15
Ich wollte mir sowohl eine wissenschaftliche als auch eine nicht-wissenschaftliche Karriere offenhalten	/	/	43	/	65	20	50	33	/	48
Hatte mich zu diesem Zeitpunkt noch nicht mit dieser Frage auseinandergesetzt	/	/	0	/	4	0	0	0	/	2
Andere Pläne	/	/	0	/	4	0	0	8	/	2
Gesamt	/	/	100	/	100	100	100	100	/	100
Anzahl	3	4	30	2	26	5	16	12	1	99

Frage H2: Welchen Karriereweg streben Sie nach der Promotion an? Optionale Frage.

Tabelle 95 Gleichzeitig mehrere Beschäftigungsverhältnisse ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Gleichzeitig mehrere Beschäftigungsverhältnisse ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss														
Ja	13	13	33	21	11	22	5	5	8	17	17	23	9	16
Nein	87	88	67	79	89	78	95	95	92	83	83	77	91	84
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	48	60	24	97	9	44	19	60	12	65	66	11	545

Frage H3: Stehen Sie derzeit gleichzeitig in mehreren Beschäftigungsverhältnissen? Kernfrage.

Tabelle 96 **Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)**

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung														
Bis 09/2013	14	7	31	32	9	33	5	5	7	0	20	34	30	17
10/2013 bis 03/2014	11	11	5	8	10	11	5	0	12	17	17	4	10	9
04/2014 bis 09/2014	11	16	16	0	21	11	33	14	43	17	24	13	20	21
10/2014 bis 03/2015	14	24	12	12	27	22	37	32	17	17	15	15	10	20
04/2015 bis 09/2015	25	13	21	28	14	22	12	23	12	50	11	18	20	17
10/2015 und später	25	29	16	20	18	0	9	27	9	0	14	16	10	16
Gesamt	100													
Anzahl	28	45	58	25	98	9	43	22	58	12	66	68	10	542

Frage H4: Wann haben Sie Ihre gegenwärtige Beschäftigung aufgenommen? Kernfrage.

Tabelle 97 Berufliche Stellung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Berufliche Stellung														
Angestellte/r mit umfassenden Führungsaufgaben	0	0	2	4	3	11	2	0	2	0	1	1	0	2
Angestellte/r mit begrenzten Führungsaufgaben, die/der Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringt	10	7	7	4	14	33	7	14	12	8	16	16	0	11
Angestellte/r ohne Führungsaufgaben, die/der Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringt	19	26	19	8	46	33	7	0	50	42	49	34	40	32
Angestellte/r, die/der Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigt	23	11	19	4	13	11	0	5	12	0	6	13	10	11
Ausführende/r Angestellte/r	0	0	3	4	0	0	0	0	2	8	3	4	0	2
Selbständige/r in akademischen freien Berufen: Alleinunternehmer/in	0	0	7	12	5	0	0	0	0	0	4	10	0	4
Selbständige/r in akademischen freien Berufen: 1 Mitarbeiter/in	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Selbständige/r in akademischen freien Berufen: 2 bis 9 Mitarbeiter/innen	3	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
Selbständige/r in akademischen freien Berufen: 10 oder mehr Mitarbeiter/innen	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Selbständige/r in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung etc.: Alleinunternehmer/in	10	4	3	0	4	0	0	5	2	8	4	7	0	4
Selbständige/r in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung etc.: 2 bis 9 Mitarbeiter/innen	0	2	2	0	0	0	0	0	2	0	0	1	0	1
Selbständige/r in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung etc.: 10 oder mehr Mitarbeiter/innen	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Beamte/r im höheren Dienst	0	0	0	4	0	0	0	5	0	0	1	0	0	1
Beamte/r im gehobenen Dienst	0	0	0	0	0	11	2	0	2	0	0	0	0	1
Beamte/r auf Zeit (z. B. Referendar/in)	0	0	0	16	0	0	78	64	0	25	0	0	20	11
Trainee	0	0	0	0	1	0	0	0	3	0	0	0	0	1
Volontär/in	3	0	2	0	8	0	0	0	0	0	0	3	0	2
Auszubildende/r	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0	3	3	0	1
Praktikant/in im Anerkennungsjahr	0	0	2	0	0	0	0	0	2	0	1	0	0	1
Praktikant/in	3	7	2	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	1
Wissenschaftliche Hilfskraft	16	37	15	8	0	0	0	0	2	0	0	0	10	6
Arbeiter/in	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstiges	13	4	15	36	4	0	4	9	5	8	6	4	20	8

H. Tätigkeit und Beschäftigungssituation ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	46	59	25	100	9	46	22	60	12	67	70	10	557

Frage H5: Welche berufliche Stellung haben Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 98 Arbeitsvertragsform nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Arbeitsvertragsform														
Unbefristet	24	30	43	33	36	78	14	38	59	30	55	52	50	41
Befristet	76	70	57	67	64	22	86	62	41	70	45	48	50	59
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	47	56	24	100	9	43	21	59	10	64	64	10	536

Frage H6: Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 99 Vertragliche und tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden) nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)														
Arithmetischer Mittelwert	26,4	23,4	23,2	19,9	33,7	32,8	21,1	24,4	34,9	21,8	33,0	30,4	25,2	28,6
Standardabweichung	12,8	13,1	12,9	12,0	9,0	9,3	12,0	11,9	9,4	12,6	9,1	9,5	15,5	12,0
Median	29,0	20,0	20,0	19,0	39,0	39,8	17,0	20,0	39,0	20,0	38,0	30,0	30,0	30,0
Anzahl	25	44	50	23	92	9	39	17	52	9	63	59	9	491
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)														
Arithmetischer Mittelwert	26,9	24,2	25,1	27,4	36,6	35,6	35,5	41,2	39,0	23,6	37,0	35,4	37,0	33,5
Standardabweichung	14,6	14,3	14,5	16,0	11,1	10,5	17,2	13,6	10,5	10,7	9,8	12,7	20,0	14,0
Median	20,0	20,0	20,0	24,0	40,0	40,0	37,5	40,0	40,0	21,0	40,0	35,0	40,0	39,0
Anzahl	27	42	48	24	94	9	40	17	55	10	63	66	8	503

Frage H7: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich in Ihrer wichtigsten Beschäftigung pro Woche? Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 100 **Vollzeitbeschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)**

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Vollzeitbeschäftigung														
Ja	42	34	31	18	65	56	26	29	78	22	63	47	44	49
Nein	58	66	69	82	35	44	74	71	22	78	37	53	56	51
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	24	44	49	22	92	9	39	17	50	9	62	59	9	485

Frage H7: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich in Ihrer wichtigsten Beschäftigung pro Woche? Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 101 Bruttomonatseinkommen nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Bruttomonatseinkommen - nur Vollzeitbeschäftigte														
Bis zu 250 €	11	0	0	/	0	/	0	0	0	/	0	0	/	0
251 - 500 €	0	13	8	/	0	/	0	0	0	/	0	0	/	1
501 - 750 €	0	0	0	/	0	/	0	0	0	/	3	0	/	0
751 - 1.000 €	0	0	8	/	0	/	0	0	0	/	0	0	/	0
1.001 - 1.250 €	11	0	0	/	0	/	60	0	0	/	0	0	/	4
1.251 - 1.500 €	0	0	15	/	7	/	10	20	3	/	0	4	/	5
1.501 - 1.750 €	0	0	0	/	9	/	20	0	0	/	0	9	/	4
1.751 - 2.000 €	0	7	0	/	9	/	0	0	0	/	3	17	/	6
2.001 - 2.250 €	22	27	15	/	7	/	0	0	0	/	3	9	/	7
2.251 - 2.500 €	33	7	0	/	15	/	10	0	11	/	14	9	/	12
2.501 - 2.750 €	0	0	8	/	11	/	0	0	3	/	5	13	/	6
2.751 - 3.000 €	0	0	15	/	9	/	0	20	8	/	5	9	/	8
3.001 - 3.250	22	13	8	/	7	/	0	0	11	/	11	9	/	9
3.251 - 3.500 €	0	13	8	/	7	/	0	0	6	/	22	9	/	9
3.501 - 3.750 €	0	13	8	/	4	/	0	0	19	/	8	4	/	7
3.751 - 4.000 €	0	7	0	/	11	/	0	0	11	/	8	0	/	8
4.001 - 4.250 €	0	0	0	/	4	/	0	0	8	/	8	0	/	4
4.251 - 4.500 €	0	0	0	/	0	/	0	0	6	/	5	4	/	2
4.501 - 4.750 €	0	0	0	/	0	/	0	0	6	/	3	4	/	2
4.751 - 5.000 €	0	0	0	/	0	/	0	60	3	/	3	0	/	2
5.001 - 5.250 €	0	0	0	/	0	/	0	0	3	/	0	0	/	0
5.251 - 5.500 €	0	0	0	/	0	/	0	0	3	/	0	0	/	0
5.501 - 5.750 €	0	0	8	/	0	/	0	0	0	/	0	0	/	0
Gesamt	100	100	100	/	100	/	100	100	100	/	100	100	/	100
Anzahl	9	15	13	3	55	3	10	5	36	2	37	23	3	214
Mittelwerte und Standardabweichung														
Arithmetischer Mittelwert	2.098	2.509	2.491	/	2.644	/	1.376	3.776	3.556	/	3.247	2.626	/	2.823
Standardabweichung	948	1.093	1.368	/	805	/	408	1.597	861	/	851	859	/	1.052
Median	2.376	2.376	2.626	/	2.626	/	1.126	4.876	3.626	/	3.376	2.626	/	2.876

Frage H8: Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Arbeitseinkommen? Falls Sie selbständig sind: Bitte schätzen Sie Ihren monatlichen Gewinn vor und nach Steuern. Kernfrage.

Tabelle 102 Land der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Land der Beschäftigung														
In Deutschland	90	98	95	100	96	89	98	100	95	100	98	97	100	97
In einem anderen Land	10	2	5	0	4	11	2	0	5	0	2	3	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	46	57	24	101	9	42	21	59	12	66	70	10	548

Frage H9: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 103 Bundesland der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Bundesland der Beschäftigung														
Baden-Württemberg	0	2	2	0	2	0	0	0	2	0	0	0	0	1
Bayern	0	5	2	0	3	0	0	5	2	0	0	3	0	2
Berlin	74	71	81	83	74	0	79	85	53	73	75	75	80	73
Brandenburg	0	14	4	9	3	0	18	10	11	9	16	9	0	9
Bremen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9	0	0	0	0
Hamburg	0	0	2	0	1	13	0	0	2	0	2	0	0	1
Hessen	0	2	0	4	1	0	0	0	2	0	0	1	0	1
Mecklenburg-Vorpommern	4	0	0	0	2	0	0	0	4	0	0	0	0	1
Niedersachsen	0	0	2	0	1	13	0	0	4	0	0	0	0	1
Nordrhein-Westfalen	7	2	0	0	5	13	0	0	8	0	2	3	0	3
Rheinland-Pfalz	0	0	2	0	1	13	0	0	0	0	0	0	0	1
Sachsen	0	0	0	0	1	13	0	0	2	0	3	3	10	2
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0	0	0	0	0	2	9	0	3	0	1
Schleswig-Holstein	4	0	0	0	0	0	0	0	4	0	0	0	10	1
Thüringen	0	0	0	4	1	25	0	0	0	0	0	0	0	1
Ausland	11	2	6	0	4	13	3	0	6	0	2	3	0	4
Gesamt	100													
Anzahl	27	42	53	23	95	8	39	20	53	11	61	67	10	509

Frage H9: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 104 Region der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Region der Beschäftigung														
Hochschulstandort	65	65	75	79	69	0	74	81	47	67	70	71	80	68
Region der Hochschule	0	9	0	4	1	0	10	0	3	0	6	1	0	3
Deutschland	26	24	19	17	26	89	14	19	44	33	23	24	20	26
Ausland	10	2	5	0	4	11	2	0	5	0	2	3	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	46	57	24	101	9	42	21	59	12	66	70	10	548

Frage H9: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 105 Wirtschaftszweig nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Wirtschaftszweig														
Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände, Berufsverbände	0	0	4	0	0	0	0	0	4	0	0	0	11	1
Kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	2	0	0
Politische Parteien und Vereinigungen	8	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	1
Soziale / Kulturelle Vereine und Verbände	0	0	0	0	5	0	0	0	0	10	2	2	0	2
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (internat. Organisationen z. B. UNO)	4	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Sonstiges -->	8	8	14	5	3	0	0	0	5	0	6	5	11	5
Land- und Forstwirtschaft	0	3	0	0	0	0	0	0	14	0	0	0	0	2
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
Maschinenbau	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
Energieversorgung	0	3	0	0	0	0	0	0	2	0	2	0	0	1
Baugewerbe	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	2	0	0
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
Biotechnologie	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
Großhandel und Handelsvermittlung	4	3	0	0	0	0	3	0	2	0	0	2	0	1
Einzelhandel, Reparatur von Gebrauchsgütern	0	0	4	0	1	0	3	0	2	10	3	2	0	2
Gastgewerbe	0	3	4	5	2	0	0	0	0	0	0	5	0	2
Verkehrswesen und Transport (Land / Luft / Wasser)	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	2	0	0	1
Touristik, Fremdenverkehr, Reisebüros und Reiseveranstalter	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	2	0	1
Kreditinstitute, Banken	0	10	0	0	0	0	0	0	13	0	2	2	11	3
Versicherungsgewerbe und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	0	0
Grundstücks- und Wohnungswesen	0	0	0	5	2	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Rechtsberatung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	30	0	0	0	1
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	0	5	0	5	0	0	0	0	2	0	3	0	0	1
Unternehmensberatung	0	0	2	0	1	0	0	0	13	0	0	0	0	2
Verwaltung, Führung von Unternehmen und Betrieben / Managementtätigkeiten	0	0	4	0	1	0	0	0	2	0	0	0	0	1
Ingenieurbüros	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Garten- und Landschaftsbau, Gärtnerei	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Werbung	0	3	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Markt- und Meinungsforschung	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	2	0	0	0
Übersetzen und Dolmetschen	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verlegen von Büchern und Zeitschriften	4	3	4	0	3	0	0	0	0	0	2	11	0	3
Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen, Fernsehprogrammen; Kinos	0	0	2	0	2	0	0	0	0	0	2	0	0	1
Tonstudios, Herstellung von Hörfunkbeiträgen; Verlegen von bespielten Tonträgern und Musikalien	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
Rundfunkveranstalter (Hörfunk und Fernsehen)	0	0	6	0	1	0	0	0	0	0	2	0	1	1
Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Darstellende Kunst	8	0	4	0	0	0	0	0	0	0	2	0	1	1
Musiker / Komponisten / Musikbearbeiter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	11	0	0
Schriftsteller	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
Journalisten	8	3	4	0	6	0	3	0	0	0	5	0	3	3
Betrieb von Kultur- und Unterhaltungseinrichtungen	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0	1	1
Bibliotheken und Archive	0	0	8	0	6	38	0	0	0	0	5	0	3	3
Museen	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	6	0	1	1
Sport	4	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0
Telekommunikation	0	3	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	1	1
Softwarehäuser (Verlegen, Beraten, Entwickeln)	0	5	0	0	2	0	0	0	4	0	8	0	2	2
Programmierungstätigkeiten	0	3	2	0	1	0	0	0	2	0	3	2	11	2
Beratung / Betrieb auf dem Gebiet der Informationstechnologie bzw. Datenverarbeitungseinr.	0	0	2	0	2	0	0	0	2	0	3	2	0	1
Datenverarbeitung, Hosting u.Ä.; Webportale, Datenbanken	0	0	2	0	1	0	0	0	4	0	2	0	0	1
Krankenhäuser	0	3	2	0	0	0	0	0	7	0	12	3	0	3
Arztpraxen (ohne Zahnarztpraxen)	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sozialwesen nicht seniorenbez. (Heime, Kindertagesst., Jugendzentren, Beratungsst., amb. soz. Dienste u.a.)	12	5	4	0	2	0	0	0	0	0	14	2	0	4
Sozialwesen seniorenbezogen (Heime, Pflege, Beratung, ambulante soz. Dienste u.a.)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
(Schul-)Kindergärten, Kinderhorte, Vorklassen	4	0	2	0	1	0	0	0	0	0	2	3	0	1
Grundschulen	4	0	0	14	0	0	0	76	0	0	3	2	11	4
Weiterführende Schulen (allgemein, Sekundarst. 1+2)	0	0	0	45	0	0	68	18	2	0	0	2	11	8

H. Tätigkeit und Beschäftigungssituation ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

Hochschulen (Universitäten, (Verwaltungs-)Fachhochschulen)	24	25	12	9	20	38	3	0	13	10	9	8	0	13
Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht	0	0	2	14	6	0	3	6	0	0	0	8	11	4
Berufsbildende weiterführende Schulen	4	0	0	0	0	0	18	0	0	0	0	0	0	2
Berufsakademien, Fachakademien, Schulen des Gesundheitswesens	4	3	2	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen	0	0	0	0	2	13	0	0	5	0	5	2	0	2
Öffentliche Verwaltung	0	0	4	0	5	13	0	0	4	20	3	2	0	3
Auswärtige Angelegenheiten, Verteidigung, Rechtspflege, öffentl. Sicherheit und Ordnung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20	0	0	11	1
Gesamt	100													
Anzahl	25	40	49	22	93	8	38	17	56	10	66	62	9	495

Frage H11: In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig? Kernfrage.

Tabelle 106 Sektor der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Sektor der Beschäftigung														
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten)	46	60	51	32	47	22	5	5	62	50	52	59	50	46
Öffentlicher Bereich (z. B. Öffentlicher Dienst/Öffentliche Verwaltung)	38	36	35	64	45	78	95	95	31	33	29	35	40	45
Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen)	15	4	15	5	8	0	0	0	7	17	19	6	10	9
Gesamt	100													
Anzahl	26	45	55	22	98	9	41	20	58	12	63	68	10	527

Frage H12: In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig? Kernfrage.

Tabelle 107 Hauptsächliche Tätigkeit nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Hauptsächliche Tätigkeit														
Unterricht (Schule)	0	0	0	71	7	0	90	90	2	0	3	6	30	17
Ausbildung/Training - außerschulische	0	0	2	4	2	0	0	0	0	0	0	6	10	2
Forschung und Lehre (Hochschule u.Ä.)	7	20	4	4	7	17	3	0	8	0	9	2	0	6
Forschung und Entwicklung	0	5	0	0	3	17	0	0	4	0	2	0	0	2
Forschung	11	7	4	0	7	0	0	0	10	0	3	6	0	5
Lehre (Hochschule)	7	2	4	4	6	17	0	0	4	10	0	0	0	3
Psychologische/pädagogische/soziale Beratung	4	5	0	0	1	0	0	0	0	0	18	0	0	3
Psychotherapie	0	0	0	0	0	0	0	0	6	0	5	0	0	1
Kinderbetreuung	7	2	2	0	0	0	3	0	0	0	6	3	0	2
Erwachsenenbetreuung (Eingliederung ins Arbeitsleben, Behindertenbetreuung)	18	0	6	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Kirchliche Dienste, Seelsorge	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Med. Versorgung, Heilen, Behandeln	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	2	0	1
Patientenbetreuung	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Geschäftsleitung/Betriebsleitung	0	0	2	0	1	17	0	0	4	0	0	2	0	1
Assistenz der Geschäftsführung	0	5	0	0	2	0	0	5	0	0	0	3	0	1
Personalverwaltung, -betreuung	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
Personalentwicklung	0	2	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Qualitätsmanagement	0	5	2	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	1
Projektmanagement	7	0	4	0	11	0	0	0	12	0	8	8	10	6
Kommunikationsmanagement	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	2	0	1
Controlling	0	2	0	0	1	0	0	0	2	0	0	2	0	1
Revision	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Datenverarbeitung	0	0	0	0	0	0	0	0	8	0	2	2	0	1
Finanzen/Budget	0	2	0	0	1	0	0	0	4	0	0	0	0	1
Verkauf	7	2	6	0	0	0	3	0	0	10	3	8	10	3
Einkauf	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Werbung/Marketing	0	2	0	0	2	0	0	0	2	0	0	0	20	1
Meinungsforschung	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0
Lobbying	0	0	0	0	0	0	0	0	6	0	0	0	0	1
Rechtsbelange	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10	0	0	0	0

H. Tätigkeit und Beschäftigungssituation ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

Organisation	0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	1
Administration, Verwaltung	0	0	4	4	2	0	0	0	2	0	0	3	0	2
Koordination	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gästebetreuung/Gastgewerbe	0	2	2	0	1	0	0	0	0	0	0	2	0	1
Steuerberatung	0	2	0	0	0	0	0	0	2	0	3	0	0	1
Unternehmensberatung, -personal	0	0	0	0	1	0	0	0	2	0	0	0	0	0
Unternehmensberatung betriebswirtschaftlich, Unternehmensanalyse	0	0	0	0	2	0	0	0	13	0	0	0	0	2
Rechtsprechung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20	0	0	0	0
Rechtsanwalt-Tätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10	0	0	0	0
Rechtsberatung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10	0	0	0	0
Planen/Entwickeln/Forschung und Entwicklung	0	2	0	0	0	0	0	0	4	0	5	0	0	1
Projektplanung, Projektabwicklung (technisch)	0	0	2	0	1	0	0	0	0	0	0	2	0	1
Projektsteuerung	4	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Softwareentwicklung	0	10	0	0	1	0	0	0	0	0	17	2	0	3
Systembetreuung	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Leitung von Softwareprojekten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
Datenbanken entwickeln und betreuen	0	0	2	0	1	0	0	0	0	0	2	0	0	1
Technische Ausführung	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	0	1
Verfahrensentwicklung	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Beratung/Consulting im technischen Bereich	0	2	0	0	1	0	0	0	0	0	3	0	0	1
Journalismus	7	2	4	0	6	0	0	0	0	0	0	6	0	3
Schreiben/Texten	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	3	0	1
Lektorat	0	0	4	0	1	0	0	0	0	0	0	2	0	1
Fotografieren	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Übersetzen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
Konzeption	0	2	2	0	2	0	0	0	0	0	0	3	0	1
Projektkoordination	0	0	2	0	5	17	0	0	0	0	0	3	0	2
Öffentlichkeitsarbeit	4	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	2	0	1
Film/Videoproduktion	0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Postdienste	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
Sekretariatsarbeit	0	0	2	0	1	0	0	0	0	0	0	2	0	1
Sonstiges	14	5	22	8	7	17	0	5	4	30	2	13	20	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	41	49	24	87	6	39	20	52	10	65	62	10	493

Frage H13: Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 108 Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt nach Abschlussart (Prozent; ohne Selbständigen)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt														
1 bis 9	14	9	25	17	12	0	0	0	10	22	10	14	38	12
10 bis 49	18	28	10	17	14	20	6	50	13	33	6	18	0	15
50 bis 99	18	13	15	17	10	0	41	25	10	0	12	20	25	16
100 bis 249	5	9	8	17	17	20	22	8	10	0	26	20	13	15
250 bis 999	9	9	13	0	17	60	3	8	12	11	14	11	13	12
1000 oder mehr Beschäftigte	36	31	30	33	31	0	28	8	46	33	32	16	13	30
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	22	32	40	12	78	5	32	12	52	9	50	44	8	396

Frage H14: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Insgesamt. Kernfrage.

Tabelle 109 Anzahl der Beschäftigten am Standort nach Abschlussart (Prozent; ohne Selbständigen)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Anzahl der Beschäftigten am Standort														
1 bis 9	30	11	30	12	24	0	0	0	16	33	22	16	29	18
10 bis 49	30	31	27	24	31	44	14	78	22	33	22	38	14	29
50 bis 99	13	14	16	41	15	0	57	22	4	11	11	19	43	19
100 bis 249	4	6	16	12	18	33	24	0	12	0	19	11	0	14
250 bis 999	13	14	8	0	4	22	5	0	34	0	15	16	0	12
1000 oder mehr Beschäftigte	9	23	3	12	9	0	0	0	12	22	11	0	14	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	23	35	37	17	68	9	37	18	50	9	54	37	7	401

Frage H14: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Am Standort. Kernfrage.

Tabelle 110 Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Fertigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	2,1	2,3	2,1	1,8	1,8	1,1	1,9	2,2	1,7	2,1	2,1	1,8	2,0	1,9
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	2,0	1,7	2,0	1,7	1,6	1,4	1,9	1,7	1,3	1,8	1,5	1,7	1,7	1,7
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	1,8	2,0	1,8	1,7	1,7	1,4	1,9	1,7	1,4	1,8	1,6	1,7	1,5	1,7
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	2,2	2,3	2,1	1,3	1,8	1,9	1,6	1,2	2,0	2,6	1,7	1,8	1,6	1,9
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	1,9	2,0	2,2	1,2	1,7	1,6	1,6	1,3	1,7	2,2	1,4	1,6	1,4	1,7
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,6	1,7	2,0	1,1	1,5	1,3	1,3	1,1	1,5	2,3	1,7	1,6	1,7	1,6
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	2,0	2,0	2,0	1,3	1,7	1,6	1,4	1,1	1,5	1,8	1,6	1,6	1,1	1,7
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	1,9	2,2	2,0	2,4	1,7	1,7	1,8	1,8	1,6	1,7	1,9	1,9	2,0	1,9
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	3,2	2,7	2,8	3,7	2,7	2,6	3,6	4,1	2,5	3,3	3,0	2,6	2,3	2,9
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	2,6	2,7	2,8	1,8	2,4	2,6	1,9	1,4	2,3	2,7	2,2	2,3	2,1	2,3
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	2,2	2,3	2,4	1,8	2,1	2,7	1,9	1,3	2,1	2,3	2,2	2,1	1,8	2,1
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,5	2,4	2,6	1,5	2,2	2,6	2,2	1,7	2,3	2,8	2,2	2,2	2,1	2,3
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	2,1	1,9	2,0	2,0	1,8	2,2	2,3	1,8	1,7	2,6	1,8	1,7	1,5	1,9
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	2,7	2,3	2,7	2,1	2,5	2,3	2,0	1,8	2,1	2,5	2,1	2,1	1,8	2,3
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	1,9	1,8	1,9	1,4	1,8	1,9	1,5	1,2	1,5	2,0	1,7	1,5	1,2	1,7
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	2,2	2,4	2,5	1,8	2,0	1,3	2,0	1,4	1,7	2,9	2,1	2,0	2,0	2,1
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,7	1,5	1,8	1,3	1,4	1,1	1,6	1,1	1,3	1,8	1,4	1,3	1,4	1,4
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,3	2,0	2,6	1,7	2,4	2,0	1,6	1,7	1,7	2,1	1,9	2,2	1,7	2,1
Anzahl	30	45	52	23	98	9	34	18	54	12	67	68	10	520

Frage H15: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 111 Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Fertigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen														
Hoch (Werte 1 und 2)	67	67	71	87	76	100	76	56	83	75	70	81	70	75
Teils, teils (Wert 3)	13	13	17	4	18	0	15	33	13	17	21	9	10	15
Gering (Werte 4 und 5)	20	20	12	9	6	0	9	11	4	8	9	10	20	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	45	52	23	98	9	34	18	54	12	67	68	10	520
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen														
Hoch (Werte 1 und 2)	73	82	77	87	87	100	76	78	96	92	96	78	90	85
Teils, teils (Wert 3)	20	16	12	9	7	0	15	22	4	8	3	15	0	10
Gering (Werte 4 und 5)	7	2	12	4	6	0	9	0	0	0	1	7	10	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	45	52	23	98	9	34	18	54	12	67	68	10	520
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen														
Hoch (Werte 1 und 2)	80	71	79	87	84	100	73	83	93	100	94	82	90	84
Teils, teils (Wert 3)	10	22	8	9	9	0	18	11	7	0	3	13	0	10
Gering (Werte 4 und 5)	10	7	13	4	7	0	9	6	0	0	3	4	10	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	45	52	23	98	9	33	18	54	12	67	67	10	518
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen														
Hoch (Werte 1 und 2)	63	56	58	91	77	78	79	94	64	45	84	76	90	73
Teils, teils (Wert 3)	23	33	31	4	16	11	18	6	28	27	15	16	0	20
Gering (Werte 4 und 5)	13	11	12	4	6	11	3	0	8	27	1	7	10	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	45	52	23	97	9	34	18	53	11	67	68	10	517

Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln

Hoch (Werte 1 und 2)	77	73	61	96	85	78	79	89	81	75	97	81	90	82
Teils, teils (Wert 3)	13	18	27	4	10	22	21	11	19	17	1	13	0	13
Gering (Werte 4 und 5)	10	9	12	0	5	0	0	0	0	8	1	6	10	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	45	51	23	98	9	34	18	54	12	67	68	10	519

Fähigkeit, zu planen und zu organisieren

Hoch (Werte 1 und 2)	83	86	73	96	91	89	88	100	91	58	84	87	80	86
Teils, teils (Wert 3)	13	9	15	4	5	11	12	0	9	33	15	7	0	10
Gering (Werte 4 und 5)	3	5	12	0	4	0	0	0	0	8	1	6	20	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	44	52	23	98	9	34	18	53	12	67	67	10	517

Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken

Hoch (Werte 1 und 2)	70	76	65	96	84	89	88	94	87	92	88	87	100	83
Teils, teils (Wert 3)	27	18	27	4	12	11	12	6	9	8	10	10	0	13
Gering (Werte 4 und 5)	3	7	8	0	4	0	0	0	4	0	1	3	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	45	52	23	98	9	34	18	54	12	67	67	10	519

Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken

Hoch (Werte 1 und 2)	73	67	71	59	80	89	76	78	83	83	79	74	70	76
Teils, teils (Wert 3)	20	16	15	23	14	11	21	17	11	17	18	16	20	16
Gering (Werte 4 und 5)	7	18	13	18	6	0	3	6	6	0	3	10	10	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	45	52	22	98	9	33	18	54	12	67	68	10	518

Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren

Hoch (Werte 1 und 2)	37	53	42	22	47	56	24	6	57	25	43	43	50	42
Teils, teils (Wert 3)	13	13	29	13	26	22	12	22	15	33	12	31	30	21
Gering (Werte 4 und 5)	50	33	29	65	27	22	65	72	28	42	45	26	20	37
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	45	52	23	97	9	34	18	54	12	67	68	10	519

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren

Hoch (Werte 1 und 2)	63	47	44	74	55	44	76	89	57	42	69	57	80	59
Teils, teils (Wert 3)	10	27	23	17	22	44	18	6	36	33	15	26	0	22
Gering (Werte 4 und 5)	27	27	33	9	22	11	6	6	8	25	16	16	20	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	45	52	23	98	9	34	18	53	12	67	68	10	519

Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen

Hoch (Werte 1 und 2)	73	64	58	78	67	67	76	94	66	58	69	65	80	68
Teils, teils (Wert 3)	23	24	23	13	23	0	21	6	32	33	22	26	20	23
Gering (Werte 4 und 5)	3	11	19	9	9	33	3	0	2	8	9	9	0	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	45	52	23	98	9	34	18	53	12	67	68	10	519

Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben

Hoch (Werte 1 und 2)	57	53	50	77	66	67	56	89	60	33	64	63	60	61
Teils, teils (Wert 3)	23	33	29	14	20	0	29	6	25	42	25	21	20	24
Gering (Werte 4 und 5)	20	13	21	9	13	33	15	6	15	25	10	16	20	15
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	45	52	22	98	9	34	18	53	12	67	68	10	518

Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	67	78	77	65	81	67	62	83	79	50	84	78	80	76
Teils, teils (Wert 3)	17	16	13	22	12	22	21	11	17	25	15	16	20	16
Gering (Werte 4 und 5)	17	7	10	13	7	11	18	6	4	25	1	6	0	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	45	52	23	98	9	34	18	52	12	67	68	10	518

Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden

Hoch (Werte 1 und 2)	50	60	50	65	53	67	65	83	68	58	70	72	90	63
Teils, teils (Wert 3)	27	22	23	22	22	22	29	6	17	17	19	12	0	20
Gering (Werte 4 und 5)	23	18	27	13	24	11	6	11	15	25	10	16	10	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	45	52	23	98	9	34	18	53	12	67	68	10	519

H. Tätigkeit und Beschäftigungssituation ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen

Hoch (Werte 1 und 2)	87	80	75	87	80	67	82	94	83	75	90	88	100	83
Teils, teils (Wert 3)	7	7	15	9	14	33	18	6	15	8	6	10	0	11
Gering (Werte 4 und 5)	7	13	10	4	6	0	0	0	2	17	4	1	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	45	52	23	98	9	34	18	53	12	67	68	10	519

Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln

Hoch (Werte 1 und 2)	67	52	52	82	76	100	68	89	78	42	73	72	70	70
Teils, teils (Wert 3)	23	25	27	9	11	0	21	6	19	17	16	15	30	17
Gering (Werte 4 und 5)	10	23	21	9	13	0	12	6	4	42	10	13	0	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	44	52	22	98	9	34	18	54	12	67	68	10	518

Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	83	91	76	96	94	100	82	100	96	83	93	97	90	91
Teils, teils (Wert 3)	14	5	14	0	2	0	12	0	2	17	6	1	10	5
Gering (Werte 4 und 5)	3	5	10	4	4	0	6	0	2	0	1	1	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	44	50	23	98	9	34	18	52	12	67	68	10	514

Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin

Hoch (Werte 1 und 2)	67	73	52	83	59	67	85	78	83	83	76	69	90	71
Teils, teils (Wert 3)	17	14	21	13	16	33	9	17	15	8	15	10	10	15
Gering (Werte 4 und 5)	17	14	27	4	24	0	6	6	2	8	9	21	0	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	44	52	23	98	9	34	18	53	12	67	68	10	518

Frage H15: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 112 Differenzen von gefordertem Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit und Kompetenzen bei Studienabschluss (Anforderungen minus Kompetenzen) nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Fertigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	0,52	-,11	0,43	0,58	0,13	0,33	0,46	0,35	/	0,38
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	0,18	0,11	0,43	-,08	-,19	0,25	-,07	0,29	/	0,10
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	0,19	0,11	0,45	-,42	-,31	-,08	-,16	0,17	/	0,02
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	-,37	0,13	-,20	-,92	-,08	0,64	-,46	-,15	/	-,27
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	-,38	0,22	-,20	-1,00	-,26	0,17	-,33	-,35	/	-,33
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	-,13	-,11	-,30	-,75	-,40	0,42	-,16	-,31	/	-,24
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	-,18	-,22	-,27	-,75	-,54	-,08	-,30	-,46	/	-,34
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	0,21	0,22	0,03	0,08	-,39	0,08	-,03	0,28	/	0,06
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	0,33	0,44	0,67	0,33	0,44	1,00	0,48	0,07	/	0,37
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	0,65	0,89	-,40	-,50	0,45	0,67	0,36	0,68	/	0,44
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	-,14	0,56	-,03	-,67	-,08	0,00	-,06	0,04	/	-,07
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	-,03	0,67	0,17	-,58	0,17	0,67	-,04	0,12	/	0,06
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	-,19	0,89	0,57	-,08	-,15	0,42	-,16	-,18	/	-,07
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	0,09	0,78	-,40	-,92	-,40	0,25	-,18	-,06	/	-,12
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	-,13	0,33	-,43	-1,08	-,47	0,08	-,21	-,40	/	-,30
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	-,16	-,56	-,23	-,67	-,33	0,67	-,03	-,10	/	-,16
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	0,04	-,11	0,03	-,50	-,42	0,17	-,09	-,10	/	-,10
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	0,39	-,11	-,43	-1,00	-,58	-,25	-,25	-,13	/	-,14
Anzahl	98	9	30	12	54	12	67	68	4	354

Frage H15: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Frage D8: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

I. Zusammenhang von Studium und Beruf

Tabelle 113 Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben														
1 In sehr hohem Maße	16	28	9	4	21	0	14	10	25	25	13	21	0	17
2	39	20	25	54	21	56	25	24	32	25	40	24	30	29
3	16	28	24	25	30	33	36	52	34	17	31	28	40	30
4	13	15	29	8	22	11	23	14	8	25	12	24	20	18
5 Gar nicht	16	9	13	8	5	0	2	0	0	8	3	4	10	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	46	55	24	99	9	44	21	59	12	67	68	10	545
Zusammengefasste Werte														
Hoch (Werte 1 und 2)	55	48	35	58	42	56	39	33	58	50	54	44	30	46
Teils, teils (Wert 3)	16	28	24	25	30	33	36	52	34	17	31	28	40	30
Gering (Werte 4 und 5)	29	24	42	17	27	11	25	14	8	33	15	28	30	24
Mittelwerte und Standardabweichung														
Arithmetischer Mittelwert	2,7	2,6	3,1	2,6	2,7	2,6	2,8	2,7	2,3	2,7	2,5	2,7	3,1	2,7
Standardabweichung	1,3	1,3	1,2	1,0	1,2	0,7	1,0	0,8	0,9	1,4	1,0	1,2	1,0	1,1
Median	2,0	3,0	3,0	2,0	3,0	2,0	3,0	3,0	2,0	2,5	2,0	3,0	3,0	3,0

Frage I1: Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 114 Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben														
Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben	19	42	15	73	21	67	62	80	40	67	49	22	20	37
Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können	45	36	37	5	44	11	26	5	46	0	40	31	40	35
Eine andere Fachrichtung wäre nützlicher für meine beruflichen Aufgaben	10	13	17	14	20	22	5	15	14	8	9	22	30	15
In meinem beruflichen Aufgabenfeld kommt es gar nicht auf die Fachrichtung an	26	9	31	9	15	0	7	0	0	25	1	24	10	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	45	54	22	100	9	42	20	57	12	67	67	10	536

Frage I2: Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren? Kernfrage.

Tabelle 115 Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung														
Ein höheres Hochschul-Abschlussniveau	26	19	13	17	9	0	2	11	3	8	6	4	0	9
Mein Hochschul-Abschlussniveau	61	58	55	58	55	89	84	84	79	75	73	56	70	65
Ein geringeres Hochschul-Abschlussniveau	0	9	9	13	27	11	12	0	17	8	18	18	10	15
Kein Hochschulabschluss erforderlich	13	14	23	13	9	0	2	5	0	8	3	22	20	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	43	53	24	98	9	43	19	58	12	67	68	10	535

Frage I3: Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet? Kernfrage.

Tabelle 116 Ausbildungsadäquate berufliche Situation nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Ausbildungsadäquate berufliche Situation														
1 In sehr hohem Maße	13	20	9	9	19	11	12	25	30	25	16	7	20	16
2	23	42	13	36	26	67	36	25	46	17	43	25	40	32
3	32	22	40	23	29	11	31	15	14	50	24	29	20	27
4	26	11	26	18	19	11	21	25	9	8	10	19	20	17
5 Gar nicht	6	4	11	14	7	0	0	10	2	0	6	19	0	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	45	53	22	98	9	42	20	57	12	67	68	10	534
Zusammengefasste Werte														
Hoch (Werte 1 und 2)	35	62	23	45	45	78	48	50	75	42	60	32	60	48
Teils, teils (Wert 3)	32	22	40	23	29	11	31	15	14	50	24	29	20	27
Gering (Werte 4 und 5)	32	16	38	32	27	11	21	35	11	8	16	38	20	25
Mittelwerte und Standardabweichung														
Arithmetischer Mittelwert	2,9	2,4	3,2	2,9	2,7	2,2	2,6	2,7	2,1	2,4	2,5	3,2	2,4	2,7
Standardabweichung	1,1	1,1	1,1	1,2	1,2	0,8	1,0	1,4	1,0	1,0	1,1	1,2	1,1	1,2
Median	3,0	2,0	3,0	3,0	3,0	2,0	3,0	2,5	2,0	3,0	2,0	3,0	2,0	3,0

Frage I4: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 117 Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung														
Trifft nicht zu: Meine berufliche Situation steht in engem Zusammenhang zum Studium	25	73	20	71	33	75	74	61	58	40	57	24	22	46
Meine gegenwärtige Beschäftigung ist für mich ein Zwischenschritt, da ich mich noch beruflich orientiere	39	24	43	19	31	13	13	11	18	40	24	36	22	28
Ich habe (noch) keine angemessene Beschäftigung gefunden	14	10	27	5	20	0	0	6	6	0	10	27	22	14
Ich erhalte in meiner gegenwärtigen Tätigkeit ein höheres Einkommen	7	2	12	0	14	0	0	6	4	0	11	12	33	9
Meine gegenwärtige Beschäftigung bietet mir mehr Sicherheit	18	5	20	0	20	0	5	6	12	0	3	21	33	13
Meine gegenwärtige Beschäftigung entspricht eher meinen Interessen	39	10	24	5	32	0	8	17	16	20	11	27	33	20
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir eine zeitlich flexible Tätigkeit	25	17	31	14	25	13	0	6	10	40	14	24	22	19
Meine gegenwärtige Beschäftigung ermöglicht mir, an einem gewünschten Ort zu arbeiten	14	7	29	0	24	0	5	11	20	20	16	27	33	18
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir die Berücksichtigung von Bedürfnissen der Familie/Kinder	11	2	6	0	7	13	5	11	8	0	8	18	11	8
Sonstiges	14	5	18	10	8	13	5	6	12	0	13	20	11	11
Gesamt	207	156	229	124	215	125	116	139	164	160	167	238	244	186
Anzahl	28	41	51	21	84	8	38	18	50	10	63	66	9	487

Frage I5: Wenn Sie Ihre berufliche Situation als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder inhaltlich wenig mit Ihrem Studium verbunden sehen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen? Kernfrage.

Tabelle 118 Veränderungen seit Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Veränderungen seit Anfang der derzeitigen Beschäftigung														
Ja, die berufliche Stellung hat sich geändert (z. B. Verbeamtung, Übernahme von Leitungsfunktionen)	3	2	2	0	7	25	6	25	10	10	14	5	10	8
Ja, die Art des Arbeitsverhältnisses hat sich geändert (z. B. Entfristung)	14	5	12	5	13	38	6	15	16	0	22	6	10	12
Ja, die Vertragswochenarbeitszeit hat sich geändert	7	5	13	0	14	25	6	15	12	40	22	25	0	14
Ja, die tatsächliche Wochenarbeitszeit hat sich geändert	10	7	13	5	16	13	17	15	10	40	15	20	10	14
Ja, das monatliche Brutto-Einkommen hat sich geändert	17	17	37	5	42	25	22	25	49	40	46	32	10	33
Ja, die Berufsbezeichnung hat sich geändert	10	10	4	5	15	13	3	10	10	20	15	3	10	10
Ja, die hauptsächliche Tätigkeit (Arbeitsaufgabe) hat sich geändert	14	12	10	0	12	13	3	15	18	30	18	18	10	13
Nein, es haben sich keine der aufgeführten Veränderungen ergeben	72	76	48	86	47	38	69	60	47	30	34	51	90	54
Gesamt	148	134	138	105	165	188	131	180	171	210	186	160	150	158
Anzahl	29	41	52	22	95	8	36	20	51	10	65	65	10	504

Frage I6: Haben sich seit Anfang Ihrer derzeitigen Beschäftigung Veränderungen hinsichtlich der aufgeführten Tätigkeitsmerkmale ergeben? Kernfrage.

Tabelle 119 Berufliche Stellung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Berufliche Stellung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung														
Angestellte/r mit umfassenden Führungsaufgaben	0	0	2	4	3	0	2	0	0	0	0	1	0	1
Angestellte/r mit begrenzten Führungsaufgaben, die/der Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringt	6	7	5	4	11	44	7	9	13	8	13	16	0	10
Angestellte/r ohne Führungsaufgaben, die/der Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringt	19	26	20	8	46	44	7	0	51	42	52	31	40	33
Angestellte/r, die/der Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigt	23	11	19	4	14	11	0	5	11	0	10	13	10	11
Ausführende/r Angestellte/r	0	0	3	4	0	0	0	0	2	8	3	6	0	2
Selbständige/r in akademischen freien Berufen: Alleinunternehmer/in	0	0	7	12	5	0	0	0	0	0	6	10	0	4
Selbständige/r in akademischen freien Berufen: 1 Mitarbeiter/in	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Selbständige/r in akademischen freien Berufen: 2 bis 9 Mitarbeiter/innen	3	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
Selbständige/r in akademischen freien Berufen: 10 oder mehr Mitarbeiter/innen	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Selbständige/r in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung etc.: Alleinunternehmer/in	10	4	3	0	3	0	0	5	2	8	3	7	0	4
Selbständige/r in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung etc.: 2 bis 9 Mitarbeiter/innen	0	2	2	0	0	0	0	0	2	0	0	1	0	1
Selbständige/r in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung etc.: 10 oder mehr Mitarbeiter/innen	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Beamte/r im höheren Dienst	0	0	0	4	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0
Beamte/r im gehobenen Dienst	0	0	0	0	0	0	2	0	2	8	0	0	0	1
Beamte/r auf Zeit (z. B. Referendar/in)	0	0	0	16	0	0	78	68	0	17	0	0	20	11
Trainee	0	0	0	0	1	0	0	0	3	0	0	0	0	1
Volontär/in	3	0	2	0	10	0	0	0	0	0	0	4	0	3
Auszubildende/r	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0	1	3	0	1
Praktikant/in im Anerkennungsjahr	0	0	2	0	0	0	0	0	2	0	1	0	0	1
Praktikant/in	6	7	2	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	1
Wissenschaftliche Hilfskraft	16	37	15	8	1	0	0	0	2	0	0	0	10	6
Arbeiter/in	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstiges	13	4	15	36	4	0	4	9	5	8	6	4	20	8

Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	46	59	25	100	9	46	22	61	12	67	70	10	558

Frage I7: Welche berufliche Stellung hatten Sie? Kernfrage.

Tabelle 120 Arbeitsvertragsform am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Arbeitsvertragsform am Anfang der derzeitigen Beschäftigung														
Unbefristet	17	28	39	33	28	56	12	29	51	30	45	47	50	35
Befristet	83	72	61	67	72	44	88	71	49	70	55	53	50	65
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	47	56	24	100	9	43	21	59	10	64	64	10	536

Frage I8: Waren Sie unbefristet oder befristet beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 121 Wochenarbeitszeit am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)														
Arithmetischer Mittelwert	26,9	23,8	22,3	19,9	33,1	32,3	21,1	23,8	34,7	25,2	32,2	29,5	25,2	28,3
Standardabweichung	12,8	12,9	12,9	12,0	9,5	9,8	12,0	12,3	9,5	12,0	10,2	10,1	15,5	12,1
Median	29,5	20,0	20,0	19,0	39,0	39,8	17,0	20,0	39,0	25,0	38,0	30,0	30,0	30,0
Anzahl	26	44	50	23	93	9	39	17	52	9	63	59	9	493
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)														
Arithmetischer Mittelwert	27,3	24,6	24,4	27,4	36,4	34,9	35,6	39,4	38,7	27,7	35,9	34,5	37,0	33,1
Standardabweichung	14,4	14,4	14,4	16,0	11,1	11,1	17,0	14,0	10,3	11,3	10,9	13,6	20,0	14,0
Median	22,5	20,0	20,0	24,0	40,0	40,0	37,5	40,0	40,0	29,0	40,0	35,0	40,0	39,0
Anzahl	28	42	48	24	95	9	40	17	55	10	63	67	8	506

Frage I9: Wie viele Stunden arbeiteten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 122 **Vollzeitbeschäftigung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)**

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Vollzeitbeschäftigung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung														
Ja	44	34	29	18	65	56	26	29	72	33	61	47	44	48
Nein	56	66	71	82	35	44	74	71	28	67	39	53	56	52
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	44	49	22	93	9	39	17	50	9	62	59	9	487

Frage I9: Wie viele Stunden arbeiteten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 123 Bruttomonatseinkommen am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Bruttomonatseinkommen am Anfang der derzeitigen Beschäftigung - nur Vollzeitbeschäftigte														
Bis zu 250 €	10	0	0	/	0	/	0	0	0	/	0	0	/	0
251 - 500 €	0	13	15	/	0	/	0	0	0	/	3	0	/	2
501 - 750 €	0	0	0	/	0	/	0	0	0	/	3	0	/	0
751 - 1.000 €	0	0	8	/	2	/	0	0	0	/	3	4	/	2
1.001 - 1.250 €	10	0	0	/	0	/	50	0	0	/	0	0	/	3
1.251 - 1.500 €	0	0	15	/	7	/	10	20	6	/	0	4	/	6
1.501 - 1.750 €	0	0	0	/	11	/	10	20	0	/	3	4	/	5
1.751 - 2.000 €	0	0	0	/	15	/	0	0	0	/	5	26	/	8
2.001 - 2.250 €	20	27	15	/	5	/	10	0	6	/	5	4	/	8
2.251 - 2.500 €	30	7	15	/	11	/	10	0	6	/	8	9	/	10
2.501 - 2.750 €	0	0	8	/	15	/	0	0	9	/	3	13	/	7
2.751 - 3.000 €	0	0	0	/	7	/	10	0	9	/	11	9	/	8
3.001 - 3.250 €	30	13	0	/	7	/	0	0	9	/	14	9	/	9
3.251 - 3.500 €	0	27	15	/	9	/	0	0	6	/	19	9	/	11
3.501 - 3.750 €	0	7	0	/	5	/	0	0	21	/	5	0	/	6
3.751 - 4.000 €	0	7	0	/	4	/	0	0	15	/	3	0	/	5
4.001 - 4.250 €	0	0	0	/	2	/	0	0	3	/	11	0	/	3
4.251 - 4.500 €	0	0	0	/	0	/	0	0	6	/	5	4	/	2
4.501 - 4.750 €	0	0	0	/	0	/	0	0	3	/	0	4	/	1
4.751 - 5.000 €	0	0	0	/	0	/	0	40	3	/	0	0	/	1
5.001 - 5.250 €	0	0	0	/	0	/	0	20	0	/	0	0	/	0
5.501 - 5.750 €	0	0	8	/	0	/	0	0	0	/	0	0	/	0
Gesamt	100	100	100	/	100	/	100	100	100	/	100	100	/	100
Anzahl	10	15	13	3	55	3	10	5	34	3	37	23	3	214
Mittelwerte und Standardabweichung														
Arithmetischer Mittelwert	2.200	2.592	2.183	/	2.480	/	1.601	3.576	3.280	/	2.930	2.506	/	2.644
Standardabweichung	951	1.085	1.429	/	772	/	640	1.899	844	/	995	901	/	1.035
Median	2.376	3.126	2.126	/	2.376	/	1.251	4.876	3.501	/	3.126	2.376	/	2.626

Frage I10: Wie hoch war Ihr monatliches Arbeitseinkommen? Falls Sie selbständig waren: Bitte schätzen Sie Ihren monatlichen Gewinn vor und nach Steuern. Kernfrage.

Tabelle 124 Hauptsächliche Tätigkeit am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Hauptsächliche Tätigkeit am Anfang der derzeitigen Beschäftigung														
Unterricht (Schule)	0	0	0	71	6	0	90	90	2	10	3	6	30	17
Ausbildung/Training - außerschulische	0	0	2	4	2	0	0	0	0	0	0	6	10	2
Forschung und Lehre (Hochschule u.Ä.)	7	17	2	4	7	17	3	0	8	0	9	2	0	6
Forschung und Entwicklung	0	5	0	0	3	17	0	0	4	0	3	0	0	2
Forschung	11	10	6	0	7	0	0	0	9	0	3	6	0	5
Lehre (Hochschule)	7	2	4	4	6	17	0	0	4	10	0	0	0	3
Psychologische/pädagogische/soziale Beratung	4	5	0	0	1	0	0	0	0	0	17	0	0	3
Psychotherapie	0	0	0	0	0	0	0	0	6	0	5	0	0	1
Kinderbetreuung	7	2	2	0	0	0	3	0	0	0	6	3	0	2
Erwachsenenbetreuung (Eingliederung ins Arbeitsleben, Behindertenbetreuung)	18	0	6	4	0	0	0	0	0	0	2	0	0	2
Kirchliche Dienste, Seelsorge	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Med. Versorgung, Heilen, Behandeln	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	2	0	1
Patientenbetreuung	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
Geschäftsleitung/Betriebsleitung	0	0	2	0	1	0	0	0	2	0	0	2	0	1
Assistenz der Geschäftsführung	0	5	0	0	2	0	0	0	2	0	0	3	0	1
Personalverwaltung, -betreuung	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
Personalentwicklung	0	2	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Qualitätsmanagement	0	2	2	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	1
Projektmanagement	4	0	4	0	9	0	0	0	11	0	5	6	10	5
Kommunikationsmanagement	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Controlling	0	2	0	0	2	0	0	0	2	0	0	2	0	1
Revision	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Datenverarbeitung	0	0	0	0	2	0	0	0	8	0	2	2	0	2
Finanzen/Budget	0	2	0	0	0	0	0	0	6	0	0	0	0	1
Verkauf	7	2	6	0	0	0	3	0	0	10	3	8	10	3
Einkauf	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Werbung/Marketing	0	2	0	0	2	0	0	0	2	0	0	0	20	1
Meinungsforschung	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0
Lobbying	0	0	0	0	0	0	0	0	6	0	0	0	0	1

I. Zusammenhang von Studium und Beruf

Rechtsbelange	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10	0	0	0	0
Organisation	0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	1
Administration, Verwaltung	0	0	4	4	2	0	0	5	2	0	2	3	0	2
Koordination	0	0	0	0	2	17	0	0	0	0	0	0	0	1
Disposition	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0
Gästebetreuung/Gastgewerbe	0	2	2	0	1	0	0	0	0	0	0	2	0	1
Steuerberatung	0	2	0	0	0	0	0	0	2	0	3	0	0	1
Unternehmensberatung, -personal	0	0	0	0	1	0	0	0	2	0	0	0	0	0
Unternehmensberatung betriebswirtschaftlich, Unternehmensanalyse	0	0	0	0	2	0	0	0	13	0	0	0	0	2
Rechtsprechung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10	0	0	0	0
Rechtsanwalt-Tätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10	0	0	0	0
Rechtsberatung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10	0	0	0	0
Planen/Entwickeln/Forschung und Entwicklung	0	2	0	0	0	0	0	0	4	0	3	0	0	1
Projektplanung, Projektabwicklung (technisch)	0	0	2	0	1	0	0	0	0	0	0	2	0	1
Projektsteuerung	4	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Softwareentwicklung	0	10	0	0	1	0	0	0	0	0	18	2	0	4
Systembetreuung	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Leitung von Softwareprojekten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
Datenbanken entwickeln und betreuen	0	0	2	0	1	0	0	0	0	0	2	0	0	1
Technische Ausführung	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	3	2	0	1
Verfahrensentwicklung	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Beratung/Consulting im technischen Bereich	0	2	0	0	1	0	0	0	0	0	3	0	0	1
Journalismus	7	2	4	0	6	0	0	0	0	0	0	6	0	3
Schreiben/Texten	0	0	0	0	2	0	3	0	0	0	0	3	0	1
Lektorat	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	1
Fotografieren	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Übersetzen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
Konzeption	0	2	0	0	2	0	0	0	0	0	0	2	0	1
Projektkoordination	0	0	2	0	5	17	0	0	0	0	0	5	0	2
Öffentlichkeitsarbeit	4	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	3	0	1
Film/Videoproduktion	0	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Experimentelle/Freie Kunst	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sekretariatsarbeit	0	0	2	0	1	0	0	0	0	0	0	2	0	1
Sonstiges	18	7	22	8	8	17	0	5	4	30	2	13	20	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundauswertung nach Abschlussart

Anzahl	28	41	49	24	87	6	39	20	53	10	65	62	10	494
--------	----	----	----	----	----	---	----	----	----	----	----	----	----	-----

Frage I12: Was war Ihre hauptsächliche Tätigkeit (Ihre hauptsächliche Arbeitsaufgabe)? Kernfrage.

L. Berufliche Orientierungen und Zufriedenheit

Tabelle 125 Berufliche Wertorientierungen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	2,0	2,2	2,0	2,0	1,9	1,4	2,0	2,1	2,0	2,3	1,8	1,8	1,8	2,0
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	2,7	2,7	3,0	3,6	2,6	2,8	3,5	3,6	2,5	3,3	2,6	2,5	3,1	2,8
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,6	2,3	2,3	2,3	2,4	2,6	2,0	1,8	2,4	2,7	2,4	2,4	2,4	2,4
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	1,9	1,9	2,0	1,7	2,0	1,7	2,0	1,4	1,9	2,1	1,7	1,9	1,6	1,9
Arbeitsplatzsicherheit	2,3	1,8	1,8	1,3	2,0	1,8	1,4	1,5	2,0	2,2	1,8	1,9	2,1	1,9
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,5	2,5	2,4	2,3	2,4	2,4	2,1	2,1	2,5	2,3	2,6	2,7	2,6	2,5
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	1,9	2,1	1,9	1,7	1,7	1,8	1,6	1,4	1,8	2,0	1,9	1,7	1,9	1,8
Gutes Betriebsklima	1,3	1,3	1,4	1,3	1,3	1,2	1,3	1,1	1,3	1,4	1,4	1,4	1,1	1,3
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	1,8	1,7	1,6	2,0	1,7	2,0	2,1	1,9	1,7	1,9	1,6	1,8	2,1	1,8
Hohes Einkommen	2,4	2,2	2,3	2,0	2,5	2,9	2,2	2,2	2,4	2,3	2,3	2,6	2,7	2,4
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	2,5	2,7	2,5	2,3	2,4	2,9	2,4	1,8	2,7	2,4	3,0	2,6	2,6	2,6
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	1,9	1,9	1,8	1,8	1,7	1,9	2,0	1,8	1,9	1,9	2,0	2,0	2,3	1,9
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,5	2,1	2,3	2,7	2,3	3,0	3,1	3,2	2,3	2,2	2,5	2,7	3,1	2,5
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	2,5	2,4	2,3	2,7	2,4	2,2	3,0	3,1	2,6	2,3	2,6	2,6	2,9	2,5
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	2,1	2,4	2,4	2,2	2,2	1,9	1,9	1,6	2,5	2,5	2,5	2,2	2,1	2,3
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	2,2	2,3	2,1	1,6	2,2	2,1	1,9	1,7	2,1	2,1	2,0	2,1	1,9	2,1
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,1	2,2	2,0	1,7	2,0	2,2	2,0	1,9	1,9	2,1	1,9	2,1	1,5	2,0
Interessante Arbeitsinhalte	1,5	1,6	1,4	1,5	1,4	1,0	1,8	1,5	1,5	1,6	1,5	1,5	1,6	1,5
Beruflich weit nach vorne zu kommen	2,5	2,4	2,5	2,9	2,5	3,1	3,2	3,1	2,4	2,4	2,5	2,8	3,5	2,6
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	4,2	4,3	4,0	4,0	4,1	4,8	4,0	4,3	4,3	3,9	4,4	4,3	4,4	4,2
Anzahl	38	100	96	35	123	9	41	16	78	35	81	92	16	760

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 126 Berufliche Wertorientierungen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung														
Wichtig (Werte 1 und 2)	76	67	74	74	85	100	78	75	83	59	84	85	75	78
Teils, teils (Wert 3)	16	25	22	26	13	0	17	19	8	32	16	10	13	17
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	8	8	4	0	2	0	5	6	9	9	0	5	13	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	99	96	35	123	9	41	16	77	34	79	92	16	755
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit														
Wichtig (Werte 1 und 2)	50	45	39	17	47	25	24	25	56	33	50	53	25	43
Teils, teils (Wert 3)	24	28	23	29	26	63	24	25	21	21	21	25	38	25
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	26	28	38	54	27	13	51	50	23	45	29	22	38	32
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	98	95	35	123	8	41	16	77	33	80	91	16	751
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben														
Wichtig (Werte 1 und 2)	49	65	59	63	60	67	80	88	60	38	57	56	44	60
Teils, teils (Wert 3)	32	25	31	31	29	11	15	13	24	41	35	32	44	29
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	19	10	9	6	11	22	5	0	16	21	8	12	13	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	37	99	96	35	122	9	41	16	75	34	79	90	16	749
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen														
Wichtig (Werte 1 und 2)	74	84	75	94	76	100	73	100	78	77	88	77	88	80
Teils, teils (Wert 3)	26	12	17	6	19	0	20	0	18	17	10	20	13	16
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	0	4	8	0	5	0	7	0	4	6	1	3	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	98	96	35	122	9	41	16	77	35	78	91	16	752

Arbeitsplatzsicherheit

Wichtig (Werte 1 und 2)	66	77	81	94	76	78	90	88	73	65	86	75	69	78
Teils, teils (Wert 3)	16	19	17	6	19	22	10	13	19	29	10	19	13	17
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	18	4	2	0	6	0	0	0	8	6	4	7	19	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	100	96	35	123	9	41	16	77	34	79	91	16	755

Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung

Wichtig (Werte 1 und 2)	58	55	62	66	58	56	63	63	58	63	51	49	56	57
Teils, teils (Wert 3)	26	27	22	26	28	22	24	31	26	26	33	23	19	26
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	16	18	16	9	14	22	12	6	16	11	16	27	25	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	99	95	35	122	9	41	16	77	35	80	91	16	754

Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen

Wichtig (Werte 1 und 2)	81	72	76	91	84	78	85	88	82	77	75	83	81	80
Teils, teils (Wert 3)	14	20	19	9	14	22	12	13	17	17	23	13	13	16
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	5	8	5	0	2	0	2	0	1	6	3	4	6	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	37	99	96	35	122	9	41	16	77	35	79	92	16	754

Gutes Betriebsklima

Wichtig (Werte 1 und 2)	97	97	93	94	98	100	95	100	99	97	98	99	100	97
Teils, teils (Wert 3)	3	2	6	6	2	0	5	0	1	0	3	1	0	3
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	0	1	1	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	99	96	35	121	9	41	15	76	35	80	92	16	753

Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung

Wichtig (Werte 1 und 2)	82	89	88	77	84	78	66	81	90	83	92	79	75	84
Teils, teils (Wert 3)	13	8	11	17	15	22	20	13	8	14	6	19	13	12
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	5	3	1	6	2	0	15	6	3	3	1	2	13	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	99	95	35	122	9	41	16	77	35	79	91	16	753

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Hohes Einkommen

Wichtig (Werte 1 und 2)	50	64	55	71	48	33	66	63	58	60	65	49	44	57
Teils, teils (Wert 3)	39	28	39	23	39	44	27	31	32	34	25	37	25	33
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	11	8	6	6	12	22	7	6	9	6	10	14	31	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	98	96	35	122	9	41	16	77	35	80	92	16	755

Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme

Wichtig (Werte 1 und 2)	61	39	52	60	60	33	49	75	46	54	34	47	50	50
Teils, teils (Wert 3)	13	41	31	29	26	44	41	19	34	23	34	34	31	32
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	26	19	17	11	14	22	10	6	20	23	32	19	19	19
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	99	96	35	121	9	41	16	76	35	79	90	16	751

Eine Arbeit zu haben, die mich fordert

Wichtig (Werte 1 und 2)	87	81	82	86	92	89	73	88	83	80	77	75	63	82
Teils, teils (Wert 3)	11	17	15	14	7	11	24	6	10	14	18	20	19	14
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	3	2	3	0	2	0	2	6	6	6	5	5	19	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	99	96	35	122	9	41	16	77	35	79	92	16	755

Gute Aufstiegsmöglichkeiten

Wichtig (Werte 1 und 2)	50	64	59	40	56	44	29	31	59	69	55	46	38	54
Teils, teils (Wert 3)	32	29	29	34	35	22	39	25	28	23	34	36	25	32
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	18	7	11	26	9	33	32	44	13	9	12	18	38	15
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	100	96	35	121	9	41	16	78	35	77	89	16	751

Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben

Wichtig (Werte 1 und 2)	50	54	65	41	54	78	37	31	48	60	47	51	44	52
Teils, teils (Wert 3)	39	34	28	35	27	11	32	38	35	34	33	32	25	32
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	11	12	7	24	19	11	32	31	17	6	20	17	31	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	98	96	34	122	9	41	16	77	35	79	88	16	749

Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun

Wichtig (Werte 1 und 2)	70	61	60	63	70	89	78	87	51	66	63	66	69	65
Teils, teils (Wert 3)	19	26	25	26	20	0	20	13	36	9	15	21	19	22
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	11	13	15	11	11	11	2	0	13	26	23	12	13	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	37	98	95	35	122	9	41	15	77	35	80	89	16	749

Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren

Wichtig (Werte 1 und 2)	68	62	70	80	70	78	76	75	69	69	69	69	81	69
Teils, teils (Wert 3)	21	24	19	14	19	22	20	25	21	20	21	18	0	20
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	11	14	11	6	11	0	5	0	10	11	10	13	19	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	99	96	35	122	9	41	16	77	35	80	90	16	754

Genug Zeit für Freizeitaktivitäten

Wichtig (Werte 1 und 2)	68	69	77	83	75	67	76	75	78	71	80	66	93	74
Teils, teils (Wert 3)	27	23	20	14	17	33	20	19	19	17	16	30	7	20
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	5	8	3	3	8	0	5	6	3	11	4	4	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	37	99	96	35	122	9	41	16	78	35	80	90	15	753

Interessante Arbeitsinhalte

Wichtig (Werte 1 und 2)	95	95	94	100	98	100	80	94	92	94	91	95	88	94
Teils, teils (Wert 3)	3	5	6	0	1	0	17	6	8	3	9	5	13	6
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	3	0	0	0	1	0	2	0	0	3	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	97	96	35	122	9	41	16	78	35	79	91	16	753

Beruflich weit nach vorne zu kommen

Wichtig (Werte 1 und 2)	47	56	48	34	53	33	22	44	51	57	53	38	27	47
Teils, teils (Wert 3)	45	31	38	31	29	22	44	13	37	31	31	40	20	34
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	8	13	14	34	18	44	34	44	12	11	16	22	53	19
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	98	93	35	120	9	41	16	78	35	75	90	15	743

Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)

Wichtig (Werte 1 und 2)	11	10	15	6	14	0	10	6	5	12	6	5	7	10
Teils, teils (Wert 3)	14	10	19	31	14	13	24	25	18	26	8	14	0	16
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	76	79	66	63	72	88	66	69	77	62	86	80	93	75
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	37	96	94	35	121	8	41	16	77	34	80	91	15	745

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 127 Charakteristik der beruflichen Situation nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	2,3	2,1	2,6	1,8	2,0	1,2	1,8	2,0	1,9	3,0	2,1	2,0	2,9	2,1
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	3,2	3,0	4,0	3,9	3,4	3,1	3,9	4,1	2,9	3,2	3,3	3,7	3,8	3,5
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,7	2,3	2,5	2,6	2,6	2,3	2,7	2,5	2,6	2,4	2,8	2,6	2,6	2,6
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	2,6	2,3	2,7	1,9	2,4	2,1	2,3	1,7	2,2	2,2	2,0	2,4	2,8	2,3
Arbeitsplatzsicherheit	2,9	2,3	3,1	2,5	3,1	2,0	2,7	1,9	2,5	2,3	2,3	3,0	2,7	2,7
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,7	2,7	3,1	3,0	2,8	2,7	2,9	3,5	2,6	2,6	2,7	2,8	3,0	2,8
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	2,9	2,5	2,9	2,1	2,5	1,8	2,3	2,4	2,1	2,7	2,4	2,6	2,5	2,5
Gutes Betriebsklima	2,3	1,7	1,9	2,0	2,1	2,2	2,0	2,0	1,7	2,3	1,9	2,2	2,3	2,0
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	2,9	2,5	3,1	3,3	2,6	2,8	2,6	2,9	2,2	3,0	2,4	3,1	3,1	2,7
Hohes Einkommen	3,7	3,3	3,9	3,9	3,5	3,4	3,5	3,7	2,8	3,6	3,3	3,7	3,2	3,5
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	3,2	3,4	3,8	2,9	3,1	3,3	2,7	2,7	3,3	3,8	3,4	3,3	3,4	3,3
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	2,5	2,5	2,8	1,8	2,1	2,1	1,8	1,7	2,1	2,0	2,0	2,4	2,4	2,2
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	3,6	3,0	3,7	4,1	3,4	3,4	3,4	3,7	2,8	3,8	3,4	3,7	3,1	3,4
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	3,4	3,3	3,5	3,4	2,9	2,6	3,5	3,5	2,8	4,0	3,2	3,2	3,8	3,2
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	3,0	3,1	3,3	2,7	2,9	2,6	2,5	1,9	3,1	3,4	2,7	3,0	3,0	2,9
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	2,6	2,4	2,9	2,6	2,9	2,4	2,8	2,4	2,5	2,7	2,8	2,7	2,7	2,7
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,8	2,0	2,6	2,7	2,7	2,8	3,5	3,4	2,7	2,5	2,8	2,8	2,8	2,7
Interessante Arbeitsinhalte	2,2	1,9	2,5	1,9	2,1	1,7	2,2	1,8	1,9	1,7	2,1	2,1	2,0	2,1
Anzahl	25	38	50	21	90	9	35	15	50	11	62	67	10	483

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 128 Charakteristik der beruflichen Situation nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung														
Hoch (Werte 1 und 2)	60	68	44	71	71	100	80	73	80	36	71	77	50	69
Teils, teils (Wert 3)	32	26	32	29	20	0	17	20	12	18	18	12	10	20
Gering (Werte 4 und 5)	8	5	24	0	9	0	3	7	8	45	11	11	40	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	38	50	21	89	9	35	15	50	11	62	66	10	481
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit														
Hoch (Werte 1 und 2)	40	42	14	19	28	22	11	20	40	18	31	24	20	27
Teils, teils (Wert 3)	16	21	14	14	16	44	20	7	20	55	15	18	10	18
Gering (Werte 4 und 5)	44	37	72	67	56	33	69	73	40	27	55	58	70	55
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	38	50	21	89	9	35	15	50	11	62	66	10	481
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben														
Hoch (Werte 1 und 2)	48	66	58	57	45	56	49	67	55	60	42	52	40	52
Teils, teils (Wert 3)	36	24	26	24	38	33	20	7	24	20	35	31	50	30
Gering (Werte 4 und 5)	16	11	16	19	17	11	31	27	20	20	23	17	10	19
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	38	50	21	89	9	35	15	49	10	62	65	10	478
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen														
Hoch (Werte 1 und 2)	44	55	48	90	53	67	63	87	68	73	76	61	44	62
Teils, teils (Wert 3)	36	37	16	5	33	33	23	13	22	18	19	26	33	25
Gering (Werte 4 und 5)	20	8	36	5	15	0	14	0	10	9	5	14	22	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	38	50	21	89	9	35	15	50	11	62	66	9	480

Arbeitsplatzsicherheit

Hoch (Werte 1 und 2)	36	61	38	52	38	78	46	71	52	73	55	44	50	48
Teils, teils (Wert 3)	32	24	26	24	19	0	31	21	28	9	27	17	20	23
Gering (Werte 4 und 5)	32	16	36	24	43	22	23	7	20	18	18	39	30	29
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	38	50	21	89	9	35	14	50	11	62	66	10	480

Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung

Hoch (Werte 1 und 2)	40	45	30	33	43	56	37	13	48	55	40	48	30	41
Teils, teils (Wert 3)	40	39	34	33	31	11	40	47	32	18	44	27	50	35
Gering (Werte 4 und 5)	20	16	36	33	26	33	23	40	20	27	16	25	20	24
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	38	50	21	89	9	35	15	50	11	62	64	10	479

Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen

Hoch (Werte 1 und 2)	40	45	42	71	56	88	63	64	68	45	60	55	70	56
Teils, teils (Wert 3)	32	42	24	19	22	13	20	14	22	18	23	26	10	24
Gering (Werte 4 und 5)	28	13	34	10	21	0	17	21	10	36	18	20	20	20
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	38	50	21	89	8	35	14	50	11	62	66	10	479

Gutes Betriebsklima

Hoch (Werte 1 und 2)	58	87	86	67	72	67	69	73	82	64	73	73	70	74
Teils, teils (Wert 3)	21	8	8	29	18	33	26	13	16	27	19	17	10	17
Gering (Werte 4 und 5)	21	5	6	5	10	0	6	13	2	9	8	11	20	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	24	38	50	21	89	9	35	15	50	11	62	66	10	480

Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung

Hoch (Werte 1 und 2)	40	45	34	24	47	44	43	36	64	45	62	38	30	46
Teils, teils (Wert 3)	28	39	22	19	30	33	46	36	18	18	21	23	30	27
Gering (Werte 4 und 5)	32	16	44	57	22	22	11	29	18	36	16	38	40	27
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	38	50	21	89	9	35	14	50	11	61	65	10	478

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Hohes Einkommen

Hoch (Werte 1 und 2)	12	24	16	14	21	0	26	13	40	0	27	15	30	21
Teils, teils (Wert 3)	28	29	20	5	22	67	23	27	36	64	27	26	40	27
Gering (Werte 4 und 5)	60	47	64	81	56	33	51	60	24	36	45	59	30	52
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	38	50	21	89	9	35	15	50	11	62	66	10	481

Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme

Hoch (Werte 1 und 2)	24	16	16	43	33	11	46	53	32	9	23	27	30	28
Teils, teils (Wert 3)	36	37	24	24	29	56	34	13	26	36	30	21	10	28
Gering (Werte 4 und 5)	40	47	60	33	38	33	20	33	42	55	48	52	60	44
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	38	50	21	89	9	35	15	50	11	61	66	10	480

Eine Arbeit zu haben, die mich fordert

Hoch (Werte 1 und 2)	60	53	42	81	65	78	83	80	76	91	79	64	70	68
Teils, teils (Wert 3)	20	34	34	14	20	22	9	20	14	9	10	16	0	18
Gering (Werte 4 und 5)	20	13	24	5	15	0	9	0	10	0	11	19	30	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	38	50	21	89	9	35	15	50	11	62	67	10	482

Gute Aufstiegsmöglichkeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	16	29	18	10	19	25	23	13	42	9	19	12	50	21
Teils, teils (Wert 3)	28	37	30	10	33	25	29	33	24	27	32	33	0	29
Gering (Werte 4 und 5)	56	34	52	81	48	50	49	53	34	64	48	55	50	49
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	38	50	21	88	8	35	15	50	11	62	66	10	479

Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben

Hoch (Werte 1 und 2)	20	29	22	24	42	56	24	13	36	10	32	31	10	30
Teils, teils (Wert 3)	36	26	28	24	25	11	21	40	32	20	26	26	30	27
Gering (Werte 4 und 5)	44	45	50	52	33	33	56	47	32	70	42	43	60	43
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	38	50	21	88	9	34	15	50	10	62	65	10	477

Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun

Hoch (Werte 1 und 2)	44	34	29	52	43	56	56	73	38	36	50	44	30	43
Teils, teils (Wert 3)	24	18	29	24	24	33	29	20	22	18	18	18	40	23
Gering (Werte 4 und 5)	32	47	43	24	34	11	15	7	40	45	32	38	30	34
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	38	49	21	89	9	34	15	50	11	62	66	10	479

Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren

Hoch (Werte 1 und 2)	56	58	41	43	43	56	49	60	56	36	48	48	56	49
Teils, teils (Wert 3)	20	26	33	43	21	33	20	20	26	45	21	31	11	26
Gering (Werte 4 und 5)	24	16	27	14	36	11	31	20	18	18	31	22	33	26
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	38	49	21	89	9	35	15	50	11	62	65	9	478

Genug Zeit für Freizeitaktivitäten

Hoch (Werte 1 und 2)	44	68	52	33	44	33	23	20	50	55	45	43	40	45
Teils, teils (Wert 3)	32	29	26	52	25	56	20	27	26	36	29	26	40	29
Gering (Werte 4 und 5)	24	3	22	14	31	11	57	53	24	9	26	31	20	27
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	38	50	21	89	9	35	15	50	11	62	65	10	480

Interessante Arbeitsinhalte

Hoch (Werte 1 und 2)	64	82	58	86	67	89	64	80	82	82	69	71	70	71
Teils, teils (Wert 3)	28	13	22	10	18	11	24	20	12	18	23	17	20	18
Gering (Werte 4 und 5)	8	5	20	5	16	0	12	0	6	0	8	12	10	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	38	50	21	90	9	33	15	49	11	62	66	10	479

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 129 Differenz zwischen den beruflichen Wertorientierungen und den Charakteristika der beruflichen Situation (Wertorientierungen minus Situation) nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	-,44	0,13	-,62	0,19	-,09	0,22	0,17	0,07	0,04	-,91	-,29	-,26	-1,30	-,18
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	-,52	-,19	-,82	-,10	-,71	-,25	-,26	-,53	-,14	-,18	-,58	-1,09	-,70	-,56
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	0,00	0,08	-,10	-,10	-,19	0,22	-,83	-,73	-,19	0,40	-,45	-,11	-,40	-,22
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	-,76	-,50	-,54	-,19	-,52	-,44	-,20	-,33	-,24	-,09	-,32	-,50	-1,22	-,43
Arbeitsplatzsicherheit	-,56	-,47	-1,34	-1,14	-1,16	-,22	-1,29	-,29	-,52	0,36	-,48	-1,14	-,80	-,86
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	-,52	0,03	-,78	-,81	-,48	-,22	-,77	-1,33	-,18	-,18	-,23	-,23	-,30	-,42
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	-1,08	-,32	-,88	-,57	-,73	0,13	-,71	-,93	-,38	-,64	-,48	-,88	-,90	-,67
Gutes Betriebsklima	-1,00	-,21	-,58	-,57	-,80	-1,00	-,69	-1,00	-,50	-,82	-,54	-,77	-1,30	-,67
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	-1,00	-,79	-1,42	-1,43	-,93	-,78	-,31	-1,07	-,56	-,73	-,77	-1,25	-1,30	-,94
Hohes Einkommen	-1,48	-1,08	-1,70	-1,86	-1,11	-,56	-1,46	-1,53	-,72	-1,18	-1,03	-1,24	-,60	-1,21
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	-,96	-,71	-1,44	-,52	-,64	-,44	-,37	-,93	-,65	-1,45	-,43	-,77	-,80	-,74
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	-,68	-,53	-,90	-,10	-,51	-,22	0,17	0,13	-,28	-,36	-,06	-,42	-,10	-,36
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	-1,28	-,89	-1,40	-1,52	-1,18	-,50	-,23	-,47	-,66	-1,18	-,98	-1,06	-,20	-,98
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	-1,04	-,84	-1,28	-,86	-,55	-,33	-,44	-,33	-,37	-1,50	-,58	-,70	-,80	-,70
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	-,88	-,65	-,84	-,52	-,70	-,67	-,56	-,43	-,51	-1,27	-,27	-,83	-,90	-,65
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	-,52	0,00	-,57	-,95	-,79	-,33	-,83	-,67	-,38	-,27	-,85	-,63	-1,00	-,62
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	-,71	0,37	-,46	-,90	-,74	-,56	-1,51	-1,40	-,92	-,45	-,90	-,75	-1,40	-,75
Interessante Arbeitsinhalte	-,68	-,22	-,94	-,48	-,77	-,67	-,39	-,33	-,47	-,18	-,58	-,66	-,70	-,60
Anzahl	25	38	50	21	90	9	35	15	50	11	62	66	10	482

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Frage K1: Wie wichtig sind Ihnen persönlich die folgenden Aspekte des Berufs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 130 Unterstützung Planung beruflicher Werdegang nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Mutter	3,5	3,3	3,5	3,0	3,8	4,1	3,6	3,5	3,4	3,6	3,8	4,2	3,2	3,6
Vater	4,0	3,4	3,8	3,8	3,8	4,5	3,8	3,8	3,6	3,4	4,0	4,3	3,4	3,8
Verwandte außer den Eltern	4,0	4,0	4,2	4,2	4,4	4,9	3,9	4,4	4,3	4,1	4,3	4,5	4,3	4,2
Bekannte der Familie	4,4	4,2	4,3	4,6	4,5	4,6	4,1	4,2	4,2	4,3	4,6	4,6	4,7	4,4
Freund/innen	3,4	3,4	2,9	3,1	2,9	3,3	3,1	2,9	2,9	3,6	3,4	3,0	3,1	3,1
Partner/in	3,4	3,8	3,3	3,5	3,2	2,4	3,9	3,2	3,4	4,1	3,7	3,3	3,4	3,5
Weibliche Lehrende an der Hochschule	4,1	4,4	4,0	4,1	4,2	4,3	4,5	4,0	4,6	4,5	4,5	4,4	4,7	4,3
Männliche Lehrende an der Hochschule	4,3	4,3	4,3	4,3	4,3	3,7	4,4	4,2	4,2	4,1	4,2	4,3	4,5	4,3
Personen, die Sie im Rahmen Ihrer Berufstätigkeit (außerhalb der Hochschule) kennengelernt haben	3,5	3,8	3,2	3,9	3,8	2,9	4,2	3,5	3,2	3,6	3,6	3,5	3,9	3,6
Career Service/Career Center der Hochschule	4,4	4,7	4,5	5,0	4,7	4,7	4,9	4,7	4,8	4,8	4,8	4,7	4,9	4,7
Anzahl	35	94	94	33	117	9	38	16	72	34	79	92	15	728

Frage L3: In welchem Ausmaß erhielten Sie von den folgenden Personen/Institutionen Tipps zur Planung Ihres beruflichen Werdegangs? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 131 Unterstützung Planung beruflicher Werdegang nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Mutter														
Hoch (Werte 1 und 2)	24	34	30	52	19	13	22	36	30	24	22	11	40	26
Teils, teils (Wert 3)	26	17	16	6	20	13	30	14	23	18	15	10	13	17
Gering (Werte 4 und 5)	50	48	53	42	61	75	49	50	48	59	63	78	47	57
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	34	93	92	33	116	8	37	14	71	34	78	88	15	713
Vater														
Hoch (Werte 1 und 2)	15	29	18	27	20	0	24	36	30	38	15	12	33	22
Teils, teils (Wert 3)	18	21	18	6	18	13	21	7	16	12	14	10	20	16
Gering (Werte 4 und 5)	68	49	63	67	62	88	55	57	54	50	71	78	47	62
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	34	89	92	33	115	8	38	14	70	34	78	89	15	709

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Verwandte außer den Eltern

Hoch (Werte 1 und 2)	18	13	10	6	8	0	16	15	10	19	9	3	7	10
Teils, teils (Wert 3)	12	19	16	21	12	0	24	0	12	13	12	15	20	15
Gering (Werte 4 und 5)	70	68	74	73	80	100	59	85	78	68	79	82	73	75
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	33	90	92	33	111	7	37	13	68	31	77	89	15	696

Bekannte der Familie

Hoch (Werte 1 und 2)	6	8	7	3	3	14	8	8	12	9	4	5	0	6
Teils, teils (Wert 3)	12	18	12	9	11	0	28	23	16	19	9	5	13	13
Gering (Werte 4 und 5)	82	75	81	88	87	86	64	69	72	72	87	91	87	81
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	33	91	90	32	112	7	36	13	69	32	77	88	15	695

Freund/innen

Hoch (Werte 1 und 2)	39	32	39	45	43	25	32	33	41	19	32	41	20	37
Teils, teils (Wert 3)	18	23	29	18	25	38	35	47	27	34	23	23	53	27
Gering (Werte 4 und 5)	42	44	32	36	32	38	32	20	31	47	45	36	27	37
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	33	90	90	33	114	8	37	15	70	32	78	91	15	706

Partner/in

Hoch (Werte 1 und 2)	35	25	37	37	33	57	20	23	38	22	19	37	29	31
Teils, teils (Wert 3)	12	15	20	10	22	29	11	38	16	9	26	17	29	18
Gering (Werte 4 und 5)	53	60	44	53	45	14	69	38	46	69	55	46	43	51
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	34	88	87	30	112	7	35	13	68	32	77	87	14	684

Weibliche Lehrende an der Hochschule

Hoch (Werte 1 und 2)	15	7	21	13	15	13	9	14	3	3	8	8	0	11
Teils, teils (Wert 3)	15	10	8	19	12	13	6	21	9	13	8	14	7	11
Gering (Werte 4 und 5)	70	83	71	69	73	75	86	64	88	84	85	78	93	79
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	33	88	90	32	113	8	35	14	68	32	78	88	15	694

Männliche Lehrende an der Hochschule

Hoch (Werte 1 und 2)	6	9	11	3	14	11	11	0	13	19	13	9	0	11
Teils, teils (Wert 3)	18	13	9	19	10	44	8	38	13	9	10	13	13	13
Gering (Werte 4 und 5)	76	78	80	77	76	44	81	62	74	72	77	78	87	76
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	33	89	91	31	113	9	36	13	68	32	78	89	15	697

Personen, die Sie im Rahmen Ihrer Berufstätigkeit (außerhalb der Hochschule) kennengelernt haben

Hoch (Werte 1 und 2)	29	25	38	13	25	44	14	29	39	34	28	32	27	29
Teils, teils (Wert 3)	18	17	18	23	18	33	11	21	21	13	15	18	13	18
Gering (Werte 4 und 5)	53	57	43	65	57	22	75	50	40	53	56	50	60	53
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	34	87	92	31	114	9	36	14	67	32	78	88	15	697

Career Service/Career Center der Hochschule

Hoch (Werte 1 und 2)	10	4	6	0	5	0	0	0	1	3	3	2	0	3
Teils, teils (Wert 3)	6	4	9	0	4	14	3	15	4	0	3	8	7	5
Gering (Werte 4 und 5)	84	93	85	100	90	86	97	85	94	97	95	90	93	91
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	85	88	31	112	7	35	13	68	31	77	87	15	680

Frage L3: In welchem Ausmaß erhielten Sie von den folgenden Personen/Institutionen Tipps zur Planung Ihres beruflichen Werdegangs? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 132 Fähigkeitseinschätzung Beruf nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
... einer sehr anspruchsvollen beruflichen Tätigkeit nachzugehen.	2,6	2,4	2,5	2,5	2,5	2,3	2,5	2,6	2,5	2,7	2,7	2,7	2,7	2,5
... Führungsaufgaben zu übernehmen.	2,7	2,4	2,6	2,5	2,6	2,1	2,6	2,9	2,5	2,5	2,7	2,7	2,6	2,6
... verantwortungsvolle berufliche Aufgaben zu erfüllen.	2,5	2,3	2,4	2,3	2,3	2,3	2,3	2,4	2,4	2,5	2,4	2,5	2,4	2,4
Anzahl	36	98	93	33	115	9	40	16	75	35	79	91	16	736

Frage L4: Wie schätzen Sie Ihre beruflichen Fähigkeiten im Vergleich zu anderen Hochschulabsolvent/innen ein, die den gleichen Abschluss im gleichen Fach erworben haben wie Sie? Glauben Sie, dass Sie im Vergleich zu dieser Personengruppe eher in der Lage sind,... Antwortskala von 1 = 'Deutlich besser' bis 5 = 'Deutlich schlechter'. Kernfrage.

Tabelle 133 Fähigkeitseinschätzung Beruf nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
... einer sehr anspruchsvollen beruflichen Tätigkeit nachzugehen.														
Besser (Werte 1 und 2)	42	54	48	45	47	56	48	38	47	34	40	38	31	45
Teils, teils (Wert 3)	47	44	44	52	49	44	50	56	48	57	47	52	63	49
Schlechter (Werte 4 und 5)	11	2	8	3	4	0	3	6	5	9	13	10	6	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	36	98	93	33	115	9	40	16	75	35	78	91	16	735
... Führungsaufgaben zu übernehmen.														
Besser (Werte 1 und 2)	42	54	40	55	47	78	40	31	43	54	43	38	44	45
Teils, teils (Wert 3)	42	39	45	33	39	22	50	44	47	37	37	45	44	41
Schlechter (Werte 4 und 5)	17	7	15	12	14	0	10	25	11	9	20	16	13	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	36	97	93	33	115	9	40	16	75	35	79	91	16	735

... verantwortungsvolle berufliche Aufgaben zu erfüllen.

Besser (Werte 1 und 2)	50	59	49	61	61	56	60	44	48	51	56	46	44	54
Teils, teils (Wert 3)	42	38	44	39	37	44	38	44	49	46	38	51	50	42
Schlechter (Werte 4 und 5)	8	3	6	0	3	0	3	13	3	3	5	3	6	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	36	97	93	33	115	9	40	16	75	35	78	91	16	734

Frage L4: Wie schätzen Sie Ihre beruflichen Fähigkeiten im Vergleich zu anderen Hochschulabsolvent/innen ein, die den gleichen Abschluss im gleichen Fach erworben haben wie Sie? Glauben Sie, dass Sie im Vergleich zu dieser Personengruppe eher in der Lage sind,... Antwortskala von 1 = 'Deutlich besser' bis 5 = 'Deutlich schlechter'. Kernfrage.

Tabelle 134 Antizipierung von Diskriminierung nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Frauen wird der berufliche Weg nach oben erschwert.	2,4	2,9	2,4	2,6	2,3	2,4	2,9	2,8	2,8	2,6	2,7	2,4	2,6	2,6
Männern stehen mehr Türen zu beruflichen Spitzenpositionen offen als Frauen.	2,1	2,6	2,1	2,2	1,9	2,0	2,8	2,5	2,5	2,3	2,5	2,0	2,3	2,3
Personen aus einem nicht-akademischen Elternhaus bieten sich weniger Chancen, beruflich an die Spitze zu gelangen, als Personen mit hohem familiärem Bildungshintergrund.	2,1	2,7	2,1	2,4	2,2	2,3	2,2	2,1	2,7	2,4	2,5	2,0	2,4	2,3
Personen aus gehobenen Schichten wird der berufliche Weg nach oben durch das Elternhaus geebnet.	1,9	2,3	1,9	2,3	2,1	2,0	2,0	2,0	2,3	2,4	2,2	1,9	2,3	2,1
Personen mit einer eigenen oder familiären Zuwanderungserfahrung stoßen auf mehr Hürden auf dem beruflichen Weg an die Spitze als Personen ohne Migrationshintergrund.	1,8	2,6	2,1	2,4	2,3	2,3	2,3	2,0	2,5	2,5	2,6	2,1	2,5	2,3
Personen ohne eigene oder familiäre Zuwanderungserfahrung stehen mehr Türen auf dem beruflichen Weg nach oben offen als Personen mit Migrationshintergrund.	2,1	2,7	2,2	2,4	2,4	2,4	2,4	2,3	2,5	2,5	2,6	2,2	2,7	2,4
Anzahl	36	98	95	33	116	9	39	16	76	34	80	91	16	739

Frage L5: Nicht alle gelangen beruflich an die Spitze. In welchem Maße stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 135 Antizipierung von Diskriminierung nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Frauen wird der berufliche Weg nach oben erschwert.														
Hoch (Werte 1 und 2)	56	46	55	58	65	56	46	44	49	56	54	58	56	54
Teils, teils (Wert 3)	33	24	29	18	24	22	21	25	23	24	21	25	19	24
Gering (Werte 4 und 5)	11	30	16	24	11	22	33	31	28	21	25	16	25	21
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	36	98	95	33	116	9	39	16	75	34	76	91	16	734
Männern stehen mehr Türen zu beruflichen Spitzenpositionen offen als Frauen.														
Hoch (Werte 1 und 2)	78	59	72	70	82	67	50	44	59	74	59	78	63	68
Teils, teils (Wert 3)	11	14	18	21	8	22	16	44	24	15	18	11	25	16
Gering (Werte 4 und 5)	11	27	11	9	10	11	34	13	17	12	22	11	13	16
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	36	98	95	33	116	9	38	16	75	34	76	89	16	731
Personen aus einem nicht-akademischen Elternhaus bieten sich weniger Chancen, beruflich an die Spitze zu gelangen, als Personen mit hohem familiärem Bildungshintergrund.														
Hoch (Werte 1 und 2)	69	51	67	64	68	56	71	63	47	71	59	72	50	63
Teils, teils (Wert 3)	22	21	22	15	19	22	16	25	25	3	18	18	38	20
Gering (Werte 4 und 5)	8	28	11	21	13	22	13	13	28	26	24	10	13	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	36	98	95	33	115	9	38	16	76	34	80	90	16	736
Personen aus gehobenen Schichten wird der berufliche Weg nach oben durch das Elternhaus geebnet.														
Hoch (Werte 1 und 2)	81	66	78	67	74	78	79	81	70	59	69	73	56	72
Teils, teils (Wert 3)	17	15	16	15	17	22	16	19	14	21	23	21	38	18
Gering (Werte 4 und 5)	3	18	5	18	9	0	5	0	16	21	8	6	6	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	36	98	93	33	116	9	38	16	76	34	77	90	16	732

**Personen mit einer eigenen oder familiären
Zuwanderungserfahrung stoßen auf mehr Hürden auf
dem beruflichen Weg an die Spitze als Personen ohne
Migrationshintergrund.**

Hoch (Werte 1 und 2)	78	51	69	61	65	44	61	63	57	58	53	72	50	62
Teils, teils (Wert 3)	19	30	21	24	24	56	26	38	30	21	22	19	31	25
Gering (Werte 4 und 5)	3	20	10	15	12	0	13	0	14	21	25	9	19	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	36	97	94	33	113	9	38	16	74	33	77	90	16	726

**Personen ohne eigene oder familiäre
Zuwanderungserfahrung stehen mehr Türen auf dem
beruflichen Weg nach oben offen als Personen mit
Migrationshintergrund.**

Hoch (Werte 1 und 2)	69	43	71	55	63	44	59	63	50	58	52	69	50	58
Teils, teils (Wert 3)	26	35	20	36	24	44	22	31	38	21	25	16	25	26
Gering (Werte 4 und 5)	6	22	9	9	13	11	19	6	12	21	23	16	25	15
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	35	97	93	33	113	9	37	16	74	33	77	89	16	722

Frage L5: Nicht alle gelangen beruflich an die Spitze. In welchem Maße stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 136 Investitionsfreude Arbeitsmarkt nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Eine Zeit lang nicht erwerbstätig zu sein, um nach einer optimalen Stelle zu suchen.	3,0	3,2	3,1	3,4	3,2	3,8	3,6	3,6	3,2	3,6	3,3	3,4	3,4	3,3
Eine schlechter bezahlte Stelle anzunehmen, wenn diese langfristig Ihren beruflichen Zielen zuträglich sein könnte.	2,7	2,4	2,2	2,8	2,4	2,8	2,7	3,0	2,3	2,4	2,3	2,4	2,8	2,4
Eine kostenintensive Weiterbildungsmaßnahme zu machen, wenn sich diese positiv auf die Verwirklichung Ihrer beruflichen Ziele auswirken könnte.	3,2	2,8	3,1	2,7	2,8	2,3	2,8	2,9	2,9	2,8	2,4	2,9	3,5	2,9
Eine Stelle anzunehmen, die für Ihr privates Leben deutliche Nachteile mit sich bringt (z.B. in einer von Familie und Freund/innen weit entfernten Stadt).	3,4	3,3	3,6	4,1	3,5	3,9	4,3	4,4	3,7	3,3	3,9	3,9	4,1	3,7
Anzahl	36	100	95	32	119	9	39	16	75	34	78	92	15	740

Frage L6: In welchem Maße können Sie sich folgende Situationen in Ihrem weiteren beruflichen Verlauf vorstellen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 137 Investitionsfreude Arbeitsmarkt nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Eine Zeit lang nicht erwerbstätig zu sein, um nach einer optimalen Stelle zu suchen.														
Hoch (Werte 1 und 2)	43	31	29	28	33	22	23	25	35	21	33	32	33	31
Teils, teils (Wert 3)	20	31	35	22	26	11	18	19	16	21	18	20	0	23
Gering (Werte 4 und 5)	37	38	36	50	41	67	59	56	49	59	49	48	67	46
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	35	97	94	32	119	9	39	16	74	34	78	91	15	733

Eine schlechter bezahlte Stelle anzunehmen, wenn diese langfristig Ihren beruflichen Zielen zuträglich sein könnte.

Hoch (Werte 1 und 2)	61	59	70	50	65	44	56	50	71	61	63	62	40	62
Teils, teils (Wert 3)	17	28	23	19	23	33	23	19	13	21	23	24	33	22
Gering (Werte 4 und 5)	22	13	8	31	13	22	21	31	16	18	14	14	27	16
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	36	99	92	32	119	9	39	16	75	33	78	92	15	735

Eine kostenintensive Weiterbildungsmaßnahme zu machen, wenn sich diese positiv auf die Verwirklichung Ihrer beruflichen Ziele auswirken könnte.

Hoch (Werte 1 und 2)	39	41	29	63	45	56	45	56	46	48	63	43	29	45
Teils, teils (Wert 3)	11	28	36	13	25	22	29	6	16	24	15	23	14	23
Gering (Werte 4 und 5)	50	30	35	25	30	22	26	38	38	27	22	34	57	32
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	36	99	95	32	119	9	38	16	74	33	78	91	14	734

Eine Stelle anzunehmen, die für Ihr privates Leben deutliche Nachteile mit sich bringt (z.B. in einer von Familie und Freund/innen weit entfernten Stadt).

Hoch (Werte 1 und 2)	31	28	21	9	22	11	5	0	23	30	19	16	7	20
Teils, teils (Wert 3)	17	21	21	13	25	33	18	13	17	21	13	14	7	19
Gering (Werte 4 und 5)	53	51	58	78	53	56	77	88	60	48	68	70	87	61
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	36	99	95	32	119	9	39	16	75	33	78	92	15	738

Frage L6: In welchem Maße können Sie sich folgende Situationen in Ihrem weiteren beruflichen Verlauf vorstellen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 138 Berufszufriedenheit insgesamt nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Berufszufriedenheit insgesamt														
1 Sehr zufrieden	11	17	7	6	13	33	15	29	29	12	10	9	31	14
2	29	39	26	44	43	56	22	47	36	62	49	33	19	38
3	46	34	44	28	28	11	39	18	23	18	20	26	31	30
4	6	4	16	19	13	0	20	0	4	9	10	19	13	11
5 Sehr unzufrieden	9	5	7	3	3	0	5	6	8	0	11	13	6	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	35	94	91	32	118	9	41	17	77	34	80	93	16	737
Zusammengefasste Werte														
Zufrieden (Werte 1 und 2)	40	56	33	50	56	89	37	76	65	74	59	42	50	52
Teils, teils (Wert 3)	46	34	44	28	28	11	39	18	23	18	20	26	31	30
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	14	10	23	22	16	0	24	6	12	9	21	32	19	18
Mittelwerte und Standardabweichung														
Arithmetischer Mittelwert	2,7	2,4	2,9	2,7	2,5	1,8	2,8	2,1	2,3	2,2	2,6	2,9	2,4	2,6
Standardabweichung	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	0,7	1,1	1,0	1,2	0,8	1,2	1,2	1,3	1,1
Median	3,0	2,0	3,0	2,5	2,0	2,0	3,0	2,0	2,0	2,0	2,0	3,0	2,5	2,0

Frage L7: Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Kernfrage.

L. Abwägungen zur (Nicht-)Aufnahme einer Promotion

Tabelle 139 Abwägungen zur Aufnahme einer Promotion nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die keine Promotion begonnen haben)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Abwägungen zur Aufnahme einer Promotion										
Für mich kam es nie in Frage zu promovieren.	21	20	49	57	21	30	30	28	/	29
Ich erwog zu promovieren, habe mich jedoch dagegen entschieden.	40	20	30	29	38	13	24	33	/	32
Ich habe noch nicht entschieden, ob ich zukünftig promoviere.	23	60	19	7	25	40	37	34	/	28
Ich plane zu promovieren.	17	0	3	7	17	17	10	5	/	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	96	5	37	14	48	30	63	79	4	376

Frage L8: Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie zu? Kernfrage.

Tabelle 140 Finanzierung Promotion nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 kein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Stipendium von z.B. Begabtenförderungswerken	2,9	3,4	3,6	3,6	3,5	3,0	3,5	3,8	/	3,4
Qualifikationsstellen an Hochschulen oder außer-universitären Forschungseinrichtungen	3,1	3,4	3,8	3,6	2,9	3,6	2,9	3,6	/	3,2
Berufstätigkeit ohne Bezug zur Promotion	3,0	2,4	2,9	3,6	3,4	2,3	3,0	2,4	/	2,9
Sonstige	3,4	2,0	2,7	5,0	2,9	.	3,9	3,6	/	3,3
Anzahl	99	7	19	5	58	21	54	69	2	334

Frage L9: Für wie wahrscheinlich hielten Sie es am Ende Ihres Master-Studiums (oder äquivalent), dass Sie sich während einer eventuellen Promotion durch folgende Quellen finanzieren würden? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Kernfrage.

Tabelle 141 Finanzierung Promotion nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 kein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Stipendium von z.B. Begabtenförderungswerken										
Hoch (Werte 1 und 2)	42	43	21	20	28	43	27	23	/	32
Teils, teils (Wert 3)	23	0	21	20	17	24	21	14	/	19
Gering (Werte 4 und 5)	35	57	58	60	56	33	52	64	/	49
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	98	7	19	5	54	21	52	66	2	324
Qualifikationsstellen an Hochschulen oder außer-universitären Forschungseinrichtungen										
Hoch (Werte 1 und 2)	38	29	18	40	47	25	47	20	/	35
Teils, teils (Wert 3)	23	29	18	0	13	15	18	29	/	20
Gering (Werte 4 und 5)	40	43	65	60	40	60	35	51	/	44
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	93	7	17	5	55	20	51	65	2	315
Berufstätigkeit ohne Bezug zur Promotion										
Hoch (Werte 1 und 2)	42	57	39	40	35	71	47	64	/	48
Teils, teils (Wert 3)	16	14	22	0	15	14	14	13	/	15
Gering (Werte 4 und 5)	42	29	39	60	50	14	39	22	/	37
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	98	7	18	5	52	21	49	67	2	319
Sonstige										
Hoch (Werte 1 und 2)	40	/	67	/	56	/	25	28	/	39
Teils, teils (Wert 3)	7	/	0	/	0	/	13	17	/	10
Gering (Werte 4 und 5)	53	/	33	/	44	/	63	56	/	51
Gesamt	100	/	100	/	100	/	100	100	/	100
Anzahl	15	3	6	1	9	0	8	18	1	61

Frage L9: Für wie wahrscheinlich hielten Sie es am Ende Ihres Master-Studiums (oder äquivalent), dass Sie sich während einer eventuellen Promotion durch folgende Quellen finanzieren würden? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Kernfrage.

Tabelle 142 Finanzierung Promotion Engpässe nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 kein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Mutter	2,9	3,2	2,5	3,0	2,5	1,7	3,4	3,6	/	3,0
Vater	3,1	3,6	2,6	3,4	2,7	1,8	3,5	3,6	/	3,1
Verwandte außer den Eltern	4,4	4,3	3,9	3,0	4,2	3,7	4,3	4,4	/	4,3
Partner/in	3,8	3,8	3,1	2,3	3,5	3,8	3,7	3,7	/	3,7
Freund/innen	4,7	4,7	4,7	3,5	4,6	4,7	4,6	4,5	/	4,6
Sonstige	4,9	3,0	5,0	5,0	4,7	5,0	4,9	5,0	/	4,9
Anzahl	93	5	17	5	59	21	53	61	1	315

Frage L10: Für wie wahrscheinlich hielten Sie es am Ende Ihres Master-Studiums (oder äquivalent), dass Sie während einer eventuellen Promotion bei finanziellen Engpässen von folgenden Personen unterstützt werden würden? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Kernfrage.

Tabelle 143 Finanzierung Promotion Engpässe nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 kein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Mutter										
Hoch (Werte 1 und 2)	49	40	65	/	60	81	37	33	/	49
Teils, teils (Wert 3)	9	20	0	/	11	5	4	7	/	7
Gering (Werte 4 und 5)	42	40	35	/	30	14	59	60	/	44
Gesamt	100	100	100	/	100	100	100	100	/	100
Anzahl	89	5	17	4	57	21	51	58	1	303
Vater										
Hoch (Werte 1 und 2)	46	20	65	40	54	80	34	33	/	46
Teils, teils (Wert 3)	7	20	0	0	11	0	4	5	/	6
Gering (Werte 4 und 5)	47	60	35	60	36	20	62	61	/	48
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	89	5	17	5	56	20	50	57	1	300

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Verwandte außer den Eltern

Hoch (Werte 1 und 2)	8	/	24	/	15	26	18	9	/	14
Teils, teils (Wert 3)	9	/	12	/	7	11	2	9	/	8
Gering (Werte 4 und 5)	82	/	65	/	78	63	80	82	/	78
Gesamt	100	/	100	/	100	100	100	100	/	100
Anzahl	85	4	17	4	55	19	49	57	1	291

Partner/in

Hoch (Werte 1 und 2)	22	/	41	/	29	26	31	29	/	28
Teils, teils (Wert 3)	11	/	12	/	16	5	4	10	/	11
Gering (Werte 4 und 5)	66	/	47	/	55	68	65	61	/	61
Gesamt	100	/	100	/	100	100	100	100	/	100
Anzahl	89	4	17	4	55	19	51	59	1	299

Freund/innen

Hoch (Werte 1 und 2)	1	/	6	/	2	5	6	7	/	4
Teils, teils (Wert 3)	7	/	6	/	6	0	8	4	/	6
Gering (Werte 4 und 5)	92	/	88	/	92	95	86	89	/	90
Gesamt	100	/	100	/	100	100	100	100	/	100
Anzahl	85	3	16	4	53	19	50	55	1	286

Sonstige

Hoch (Werte 1 und 2)	0	/	0	/	8	/	0	0	/	1
Teils, teils (Wert 3)	5	/	0	/	0	/	7	0	/	4
Gering (Werte 4 und 5)	95	/	100	/	92	/	93	100	/	95
Gesamt	100	/	100	/	100	/	100	100	/	100
Anzahl	20	1	6	2	13	2	14	16	1	75

Frage L10: Für wie wahrscheinlich hielten Sie es am Ende Ihres Master-Studiums (oder äquivalent), dass Sie während einer eventuellen Promotion bei finanziellen Engpässen von folgenden Personen unterstützt werden würden? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Kernfrage.

Tabelle 144 Allgemeine Unterstützung Promotionsübergang nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 kein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Betreuer/in der Promotion	2,4	/	2,6	/	2,4	2,0	2,3	2,4	/	2,4
Sonstige Lehrpersonen (z.B. im Rahmen von Workshops)	3,2	/	2,8	/	3,6	3,3	3,3	3,0	/	3,2
Kolleg/innen (am Fachbereich/ am Promotionskolleg etc.)	2,8	/	2,7	/	2,6	2,5	2,3	2,6	/	2,6
(ehemalige) Kommiliton/innen	2,8	/	2,6	/	2,7	2,5	2,4	2,7	/	2,7
Vater	3,6	/	2,6	/	2,9	2,5	3,0	3,6	/	3,2
Mutter	3,4	/	2,6	/	2,5	2,1	2,8	3,5	/	3,0
Verwandte außer den Eltern	4,0	/	3,3	/	3,6	3,2	3,8	4,1	/	3,9
Partner/in	2,7	/	2,1	/	2,1	2,9	2,5	3,3	/	2,7
Freund/innen oder Bekannte	2,4	/	2,5	/	2,3	2,4	2,3	2,6	/	2,4
Sonstige	4,7	/	5,0	/	5,0	3,0	4,9	4,8	/	4,8
Anzahl	85	3	15	4	46	14	48	57	1	273

Frage L11: In welchem Maße gingen Sie am Ende Ihres Master-Studiums (oder äquivalent) davon aus, dass Sie sich während einer eventuellen Promotion bei Problemen nicht finanzieller Art an folgende Personen wenden könnten? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 145 Allgemeine Unterstützung Promotionsübergang nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 kein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Betreuer/in der Promotion										
Hoch (Werte 1 und 2)	65	/	67	/	58	79	67	57	/	63
Teils, teils (Wert 3)	14	/	7	/	22	14	21	23	/	18
Gering (Werte 4 und 5)	21	/	27	/	20	7	13	20	/	19
Gesamt	100	/	100	/	100	100	100	100	/	100
Anzahl	85	3	15	3	45	14	48	56	1	270

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

Sonstige Lehrpersonen (z.B. im Rahmen von Workshops)

Hoch (Werte 1 und 2)	35	/	46	/	24	15	29	33	/	31
Teils, teils (Wert 3)	29	/	15	/	21	46	29	35	/	30
Gering (Werte 4 und 5)	36	/	38	/	55	38	42	31	/	39
Gesamt	100	/	100	/	100	100	100	100	/	100
Anzahl	83	2	13	4	42	13	45	54	1	257

Kolleg/innen (am Fachbereich/ am Promotionskolleg etc.)

Hoch (Werte 1 und 2)	53	/	54	/	59	46	68	49	/	55
Teils, teils (Wert 3)	19	/	15	/	15	46	13	25	/	20
Gering (Werte 4 und 5)	28	/	31	/	27	8	19	26	/	25
Gesamt	100	/	100	/	100	100	100	100	/	100
Anzahl	83	1	13	3	41	13	47	53	1	255

(ehemalige) Kommiliton/innen

Hoch (Werte 1 und 2)	49	/	57	/	45	57	58	52	/	51
Teils, teils (Wert 3)	22	/	14	/	31	21	27	18	/	23
Gering (Werte 4 und 5)	29	/	29	/	24	21	16	30	/	26
Gesamt	100	/	100	/	100	100	100	100	/	100
Anzahl	82	2	14	3	42	14	45	56	1	259

Vater

Hoch (Werte 1 und 2)	31	/	57	/	49	69	46	33	/	41
Teils, teils (Wert 3)	11	/	0	/	9	0	13	6	/	9
Gering (Werte 4 und 5)	58	/	43	/	42	31	41	61	/	50
Gesamt	100	/	100	/	100	100	100	100	/	100
Anzahl	80	3	14	4	43	13	46	54	1	258

Mutter

Hoch (Werte 1 und 2)	36	/	57	/	56	79	52	34	/	46
Teils, teils (Wert 3)	13	/	0	/	14	0	9	11	/	11
Gering (Werte 4 und 5)	51	/	43	/	30	21	39	55	/	44
Gesamt	100	/	100	/	100	100	100	100	/	100
Anzahl	80	3	14	2	43	14	46	53	1	256

L. Abwägungen zur (Nicht-)Aufnahme einer Promotion

Verwandte außer den Eltern

Hoch (Werte 1 und 2)	17	/	43	/	28	46	24	17	/	22
Teils, teils (Wert 3)	14	/	7	/	15	0	11	7	/	11
Gering (Werte 4 und 5)	69	/	50	/	58	54	65	76	/	67
Gesamt	100	/	100	/	100	100	100	100	/	100
Anzahl	78	1	14	3	40	13	46	54	1	250

Partner/in

Hoch (Werte 1 und 2)	53	/	64	/	76	57	61	44	/	57
Teils, teils (Wert 3)	16	/	14	/	7	0	13	4	/	11
Gering (Werte 4 und 5)	31	/	21	/	17	43	26	53	/	32
Gesamt	100	/	100	/	100	100	100	100	/	100
Anzahl	77	2	14	3	41	14	46	55	1	253

Freund/innen oder Bekannte

Hoch (Werte 1 und 2)	62	/	62	/	69	57	64	54	/	62
Teils, teils (Wert 3)	19	/	15	/	10	29	19	18	/	17
Gering (Werte 4 und 5)	20	/	23	/	21	14	17	29	/	21
Gesamt	100	/	100	/	100	100	100	100	/	100
Anzahl	81	2	13	3	42	14	47	56	1	259

Sonstige

Hoch (Werte 1 und 2)	6	/	/	/	0	/	0	7	/	4
Teils, teils (Wert 3)	6	/	/	/	0	/	0	0	/	4
Gering (Werte 4 und 5)	88	/	/	/	100	/	100	93	/	92
Gesamt	100	/	/	/	100	/	100	100	/	100
Anzahl	16	0	2	1	5	1	8	14	1	48

Frage L11: In welchem Maße gingen Sie am Ende Ihres Master-Studiums (oder äquivalent) davon aus, dass Sie sich während einer eventuellen Promotion bei Problemen nicht finanzieller Art an folgende Personen wenden könnten? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 146 Fähigkeit und Nutzen des Promotionsstudiums nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 kein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Am Ende meines Master-Studiums (oder äquivalent) nahm ich an, dass ich die Fähigkeiten besitze, eine Promotion abzuschließen.	2,0	2,1	2,1	3,0	1,8	2,0	2,5	2,4	3,0	2,2
Am Ende meines Master-Studiums (oder äquivalent) ging ich davon aus, dass eine eventuelle Promotion für mich mit hohen finanziellen Belastungen verbunden sein würde.	2,6	2,7	2,5	3,0	3,4	3,2	2,9	2,2	3,0	2,8
Am Ende meines Master-Studiums (oder äquivalent) ging ich davon aus, dass die Aufnahme einer Promotion im Vergleich zu einem direkten Berufseinstieg finanzielle Einbußen mit sich bringen würde.	2,4	2,7	2,2	2,3	2,3	2,6	2,4	2,3	3,0	2,4
Anzahl	119	8	33	12	74	29	81	90	5	451

Frage L12: Wie sehr trafen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 147 Fähigkeit und Nutzen des Promotionsstudiums nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 kein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Am Ende meines Master-Studiums (oder äquivalent) nahm ich an, dass ich die Fähigkeiten besitze, eine Promotion abzuschließen.										
Hoch (Werte 1 und 2)	73	63	76	42	80	79	59	56	40	68
Teils, teils (Wert 3)	17	25	9	25	15	18	20	26	20	19
Gering (Werte 4 und 5)	10	13	15	33	5	4	21	17	40	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	119	8	33	12	74	28	81	87	5	447
Am Ende meines Master-Studiums (oder äquivalent) ging ich davon aus, dass eine eventuelle Promotion für mich mit hohen finanziellen Belastungen verbunden sein würde.										
Hoch (Werte 1 und 2)	49	43	56	36	28	30	41	58	/	45
Teils, teils (Wert 3)	27	43	16	36	18	26	24	29	/	25
Gering (Werte 4 und 5)	24	14	28	27	54	44	35	13	/	31
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	115	7	32	11	72	27	80	86	4	434

Am Ende meines Master-Studiums (oder äquivalent) ging ich davon aus, dass die Aufnahme einer Promotion im Vergleich zu einem direkten Berufseinstieg finanzielle Einbußen mit sich bringen würde.

Hoch (Werte 1 und 2)	65	43	68	64	64	50	61	62	40	62
Teils, teils (Wert 3)	14	29	13	18	18	21	18	20	20	17
Gering (Werte 4 und 5)	22	29	19	18	18	29	22	19	40	21
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	116	7	31	11	73	28	79	86	5	436

Frage L12: Wie sehr trafen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 148 Vorteile einer Promotion nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 kein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Vorteile einer Promotion										
Mehr Möglichkeiten zur eigenständigen Arbeitsplanung	37	25	21	23	39	30	35	34	17	34
Mehr Möglichkeiten zur wissenschaftlichen Arbeit	88	100	69	54	87	70	85	82	83	83
Weniger Routineaufgaben	28	25	3	0	31	13	35	30	17	26
Mehr Möglichkeiten zur Verwendung erworbener Kompetenzen	37	0	31	0	28	13	32	44	0	32
Mehr Arbeitsplatzsicherheit	16	0	31	8	17	27	21	8	0	16
Höhere gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	75	63	93	69	72	83	81	78	83	77
Mehr Möglichkeiten, eigene Ideen zu verwirklichen	41	38	21	15	36	10	46	40	17	36
Bessere Chancen, später einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	5	0	3	0	5	7	4	9	0	5
Mehr Möglichkeiten zur beruflichen Weiterqualifizierung	19	13	14	23	23	17	21	25	50	21
Höheres Einkommen	54	38	76	54	67	87	74	67	50	66
Mehr Möglichkeiten zur gesellschaftlichen Einflussnahme	33	25	24	15	17	23	23	31	50	27
Eine stärker fordernde Arbeit	40	25	14	15	40	17	32	36	17	33
Bessere Aufstiegsmöglichkeiten	45	25	52	46	55	63	60	54	67	53
Bessere Chancen zur Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	50	38	55	31	48	43	63	54	33	51
Mehr Möglichkeiten, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	19	0	10	0	8	0	9	12	33	12
Bessere Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	7	0	3	0	12	3	4	2	0	5
Mehr Zeit für Freizeitaktivitäten	5	0	3	0	5	3	1	0	0	3
Interessantere Arbeitsinhalte	39	13	21	0	28	10	36	31	17	30
Bessere Chancen, beruflich weit nach vorne zu kommen	45	25	38	31	47	60	60	58	50	51
Gesamt	683	450	583	385	664	580	721	697	583	661
Anzahl	115	8	29	13	75	30	78	89	6	443

Frage L13: Manche Personen glauben, dass die berufliche Situation nach dem Studium unter anderem davon abhängt, ob man einen Master-Abschluss (oder äquivalent) erworben hat oder eine Promotion abgeschlossen hat. Unabhängig davon, welche berufliche Situation Sie sich für sich selbst wünschen, glauben Sie, dass eine Promotion gegenüber einem Master-Abschluss (oder äquivalent) auf dem Arbeitsmarkt folgenden Mehrwert mit sich bringt? Kernfrage.

Tabelle 149 Ideelle Unterstützung der Promotion durch die Eltern nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 kein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
.. glauben, dass eine Promotion beruflich von Vorteil sein kann.	2,4	/	2,4	2,8	1,9	2,0	2,2	2,4	/	2,2
.. glauben, dass eine Promotion den Berufseinstieg unnötig hinauszögert.	3,5	/	3,4	4,0	4,1	3,9	3,6	3,2	/	3,6
.. denken, dass eine Promotion unnötig viel Arbeitsaufwand beinhaltet.	3,7	/	3,7	4,2	4,1	4,0	3,9	3,6	/	3,8
.. denken, dass die Arbeit an einer Promotion persönlich erfüllend sein kann.	2,4	/	2,3	2,4	2,4	2,3	2,4	2,4	/	2,4
.. schätzen die wissenschaftliche Arbeit im Rahmen einer Promotion wert.	2,4	/	2,2	2,8	2,3	2,4	2,4	2,2	/	2,4
.. glauben, dass man während einer Promotion nichts Richtiges lernt.	4,1	/	4,6	4,4	4,5	4,5	4,4	4,2	/	4,3
.. glauben, dass es sich im Allgemeinen lohnt zu promovieren.	2,6	/	2,4	2,4	2,0	1,9	2,4	2,6	/	2,4
.. denken, dass eine Promotion in jedweder Hinsicht unnütz ist.	4,4	/	4,1	5,0	4,8	4,5	4,5	4,4	/	4,5
Anzahl	92	3	22	6	65	23	54	57	2	324

Frage L14: Was glauben Sie, was denken Ihre Eltern über die Promotion? Ihre Eltern... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 150 Ideelle Unterstützung der Promotion durch die Eltern nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 kein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
.. glauben, dass eine Promotion beruflich von Vorteil sein kann.										
Hoch (Werte 1 und 2)	60	/	64	67	75	78	72	67	/	68
Teils, teils (Wert 3)	20	/	18	0	16	17	11	11	/	15
Gering (Werte 4 und 5)	20	/	18	33	9	4	17	23	/	16
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	91	3	22	6	64	23	54	57	2	322
.. glauben, dass eine Promotion den Berufseinstieg unnötig hinauszögert.										
Hoch (Werte 1 und 2)	26	/	26	0	8	23	26	33	/	23
Teils, teils (Wert 3)	22	/	32	40	21	9	15	24	/	22
Gering (Werte 4 und 5)	52	/	42	60	70	68	59	43	/	55
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	90	2	19	5	61	22	54	54	2	309

Humboldt-Universität zu Berlin: Grundausswertung nach Abschlussart

.. denken, dass eine Promotion unnötig viel Arbeitsaufwand beinhaltet.

Hoch (Werte 1 und 2)	22	/	25	0	10	10	15	20	/	17
Teils, teils (Wert 3)	20	/	15	20	13	24	11	22	/	18
Gering (Werte 4 und 5)	57	/	60	80	77	67	74	57	/	65
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	89	1	20	5	60	21	53	54	2	305

.. denken, dass die Arbeit an einer Promotion persönlich erfüllend sein kann.

Hoch (Werte 1 und 2)	63	/	56	40	56	62	60	64	/	60
Teils, teils (Wert 3)	20	/	33	60	36	33	28	16	/	26
Gering (Werte 4 und 5)	18	/	11	0	8	5	11	20	/	13
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	91	1	18	5	59	21	53	55	2	305

.. schätzen die wissenschaftliche Arbeit im Rahmen einer Promotion wert.

Hoch (Werte 1 und 2)	57	/	60	60	63	52	62	69	/	61
Teils, teils (Wert 3)	26	/	35	0	18	33	23	13	/	22
Gering (Werte 4 und 5)	18	/	5	40	18	14	15	18	/	17
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	90	2	20	5	60	21	53	55	2	308

.. glauben, dass man während einer Promotion nichts Richtiges lernt.

Hoch (Werte 1 und 2)	11	/	0	0	5	0	9	15	/	9
Teils, teils (Wert 3)	18	/	11	20	8	14	2	9	/	11
Gering (Werte 4 und 5)	71	/	89	80	86	86	89	76	/	80
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	89	2	18	5	59	21	53	54	2	303

.. glauben, dass es sich im Allgemeinen lohnt zu promovieren.

Hoch (Werte 1 und 2)	44	/	60	80	71	80	58	52	/	57
Teils, teils (Wert 3)	40	/	25	0	20	10	30	26	/	29
Gering (Werte 4 und 5)	16	/	15	20	8	10	11	22	/	14
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	89	2	20	5	59	20	53	54	2	304

.. denken, dass eine Promotion in jedweder Hinsicht unnütz ist.

Hoch (Werte 1 und 2)	3	/	11	0	2	0	6	9	/	5
Teils, teils (Wert 3)	17	/	16	0	3	24	2	7	/	10
Gering (Werte 4 und 5)	80	/	74	100	95	76	92	83	/	85
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100	/	100
Anzahl	89	1	19	5	58	21	51	54	2	300

Frage L14: Was glauben Sie, was denken Ihre Eltern über die Promotion? Ihre Eltern... Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 151 Ideelle Unterstützung der Promotion durch die Eltern nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2014 kein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Ideelle Unterstützung der Promotion durch die Eltern										
Nicht zutreffend, da meine Eltern keine Meinung zur Promotion haben.	29	17	36	22	33	30	23	34	/	29
Nicht zutreffend, da ich die Meinung meiner Eltern zur Promotion nicht kenne.	75	83	79	89	73	70	90	71	/	78
Gesamt	104	100	114	111	107	100	113	106	/	107
Anzahl	28	6	14	9	15	10	31	35	4	152

Frage L14: Was glauben Sie, was denken Ihre Eltern über die Promotion? Ihre Eltern... Kernfrage.

M. Angaben zur Person

Tabelle 152 Geschlecht nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Geschlecht														
Männlich	36	58	29	30	29	23	51	25	52	49	53	34	21	40
Weiblich	64	42	71	70	71	77	49	75	48	51	47	66	79	60
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	53	132	116	50	143	13	59	32	95	45	95	107	19	959

Frage M1: Was ist Ihr Geschlecht? Kernfrage.

Tabelle 153 Alter bei Studienabschluss nach Abschlussart (Mittelwerte)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Alter bei Studienabschluss														
Arithmetischer Mittelwert	27	26	28	25	29	41	30	28	27	26	30	35	28	29
Standardabweichung	6	4	5	4	4	8	4	5	2	1	4	4	3	5
Median	25	25	27	24	28	37	30	26	27	26	29	35	27	28
Anzahl	20	54	36	16	58	5	19	10	43	19	41	46	7	374

Frage M2: In welchem Jahr sind Sie geboren? Kernfrage.

Tabelle 154 Geburtsland nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Geburtsland														
In Deutschland	80	85	92	88	84	80	100	90	88	89	98	93	71	89
In einem anderen Land	20	15	8	13	16	20	0	10	12	11	2	7	29	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	20	54	36	16	58	5	19	10	43	19	41	45	7	373

Frage M3: In welchem Land wurden Sie geboren? Kernfrage.

Tabelle 155 Land des Wohnortes nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Land des Wohnortes														
In Deutschland	90	94	97	100	100	80	100	100	98	95	100	100	100	98
In einem anderen Land	10	6	3	0	0	20	0	0	2	5	0	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	20	54	37	16	58	5	19	9	43	19	41	46	7	374

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 156 Bundesland des Wohnortes nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Bundesland des Wohnortes														
Baden-Württemberg	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bayern	0	0	0	0	2	0	5	0	2	0	0	0	0	1
Berlin	78	78	84	69	86	0	89	100	63	84	90	88	71	80
Brandenburg	0	4	0	25	6	0	5	0	7	5	5	2	14	5
Bremen	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Hamburg	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0
Hessen	0	4	0	0	4	20	0	0	2	0	0	0	0	2
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0
Niedersachsen	0	2	3	0	0	20	0	0	5	0	0	2	0	2
Nordrhein-Westfalen	0	2	3	0	0	0	0	0	12	0	0	2	0	2
Rheinland-Pfalz	6	0	0	0	2	20	0	0	0	0	0	0	0	1
Sachsen	0	2	3	6	0	0	0	0	2	0	3	2	14	2
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	0	0	0	0
Schleswig-Holstein	6	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	1
Thüringen	0	0	0	0	0	20	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausland	11	6	3	0	0	20	0	0	2	5	0	0	0	3
Gesamt	100													
Anzahl	18	50	32	16	50	5	19	5	41	19	39	41	7	342

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 157 Region des Wohnortes nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Region des Wohnortes														
Hochschulstandort	70	74	73	69	74	0	89	56	60	84	85	80	71	74
Region der Hochschule	0	0	0	13	2	0	0	0	5	0	5	2	14	2
Deutschland	20	21	24	19	24	80	11	44	33	11	10	18	14	22
Ausland	10	6	3	0	0	20	0	0	2	5	0	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	20	53	37	16	58	5	19	9	43	19	41	45	7	372

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 158 Geburtsland des Vaters nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Geburtsland des Vaters														
In Deutschland	89	77	92	94	81	80	94	78	88	95	93	93	71	87
In einem anderen Land	11	23	8	6	19	20	6	22	12	5	8	7	29	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	18	53	36	16	57	5	18	9	43	19	40	46	7	367

Frage M5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Vater. Kernfrage.

Tabelle 159 Geburtsland der Mutter nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Geburtsland der Mutter														
In Deutschland	89	76	88	94	80	60	100	100	88	94	93	98	57	87
In einem anderen Land	11	24	12	6	20	40	0	0	12	6	7	2	43	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	18	51	33	16	49	5	17	8	41	18	41	42	7	346

Frage M5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Mutter. Kernfrage.

Tabelle 160 Staatsangehörigkeit nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Staatsangehörigkeit														
Die deutsche Staatsangehörigkeit	95	87	97	94	91	80	100	100	90	100	100	98	71	94
Eine andere Staatsangehörigkeit	5	15	5	13	16	20	0	11	12	0	0	2	29	9
Gesamt	100	102	103	106	107	100	100	111	102	100	100	100	100	102
Anzahl	19	54	37	16	57	5	19	9	41	19	41	46	7	370

Frage M6: Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? Kernfrage.

Tabelle 161 Kinder im Haushalt nach Abschlussart (Prozent)

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Kinder im Haushalt														
Ja	11	2	11	6	14	40	26	33	24	0	26	33	14	17
Nein	89	98	89	94	86	60	74	67	76	100	74	67	86	83
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	19	54	37	16	57	5	19	9	42	19	39	46	7	369

Frage M7: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben? Kernfrage.

Tabelle 162 **Höchster beruflicher Abschluss des Vaters nach Abschlussart (Prozent)**

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Höchster beruflicher Abschluss des Vaters														
Lehre oder Facharbeiterabschluss	16	20	40	6	21	0	21	33	30	16	21	21	29	23
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	16	7	6	13	7	40	0	11	5	0	5	0	0	6
Meisterprüfung oder staatlich geprüfter Techniker	5	13	0	6	9	0	16	0	13	0	5	12	0	8
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	5	4	3	0	7	0	5	0	3	0	10	9	0	5
Abschluss an einer Fachhoch-/Ingenieurschule, Handelsakademie	16	15	14	6	11	20	21	11	8	5	18	19	0	13
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	5	0	6	0	4	0	0	11	0	5	0	5	0	2
Abschluss an einer Universität	21	31	23	56	28	40	21	11	25	47	26	23	29	28
Promotion	0	7	6	6	9	0	5	11	10	21	13	2	29	8
Habilitation	16	0	0	6	0	0	11	0	3	5	3	5	14	3
Keinen beruflichen Abschluss	0	0	0	0	4	0	0	0	3	0	0	0	0	1
Nicht bekannt	0	2	3	0	2	0	0	11	3	0	0	2	0	2
Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0
Gesamt	100													
Anzahl	19	54	35	16	57	5	19	9	40	19	39	43	7	362

Frage M9: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Vater. Kernfrage.

Tabelle 163 **Höchster beruflicher Abschluss der Mutter nach Abschlussart (Prozent)**

	B1	B2	B3	B5	M1	M2	M3	M4	M6	S1	D1	MA	SON	Ges
Höchster beruflicher Abschluss der Mutter														
Lehre oder Facharbeiterabschluss	17	20	32	19	26	20	17	44	24	6	29	24	29	24
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	22	9	9	0	18	40	17	11	7	6	10	22	14	13
Meisterprüfung oder staatlich geprüfte Technikerin	0	6	0	0	0	0	0	0	2	0	2	4	0	2
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	17	6	3	6	12	0	17	0	15	0	10	13	14	10
Abschluss an einer Fachhoch-/Ingenieurschule, Handelsakademie	6	9	9	13	11	40	17	22	15	17	5	9	0	11
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	6	2	6	0	0	0	6	0	0	17	0	0	0	2
Abschluss an einer Universität	28	35	26	56	26	0	28	11	32	44	34	16	14	29
Promotion	6	6	0	6	4	0	0	11	5	11	5	4	14	5
Habilitation	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	14	0
Keinen beruflichen Abschluss	0	2	15	0	4	0	0	0	0	0	5	2	0	3
Sonstiges	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	18	54	34	16	57	5	18	9	41	18	41	45	7	363

Frage M9: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Mutter. Kernfrage.